



Allgemeine Befragung der Bürgerinnen und Bürger 2016 – Gesamtergebnisse –

:DÜSSELDORF



Übersicht

- Konzept der Allgemeinen Bürgerbefragung in Düsseldorf
 - Ziele, Inhalte und Methodik

- Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2016
 - Leben in Düsseldorf
 - Stadtverwaltung und Kommunalpolitik
 - Gesundheit
 - Sport



Konzept der Allgemeinen Bürgerbefragung in Düsseldorf – Ziele, Inhalte und Methodik



Konzept der Befragung – Ziele und Inhalte der Befragung

- Mit der Bürgerbefragung möchte die Stadt Düsseldorf Informationen über die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger, ihre Meinungen und Problemwahrnehmungen zu wichtigen Lebensbereichen und öffentlichen Infrastruktureinrichtungen erhalten. Die erhobenen, aussagekräftigen Informationen werden in die Entscheidungen von Politik und Verwaltung einfließen.
- Die Befragung wird regelmäßig durchgeführt, so dass Entwicklungen des Meinungsklimas im Zeitverlauf dargestellt werden können. Hierbei gibt es neben dem Standardfragenkatalog ein jeweils variierendes Schwerpunktthema.
- Die Schwerpunkte der diesjährigen Befragung waren die Themen „Gesundheit“ und „Sport im öffentlichen Raum“.



Konzept der Befragung – Methodik

- Für die Befragung 2016 wurde eine Stichprobe von rund 16.000 Düsseldorferinnen und Düsseldorfern per Zufallsverfahren aus dem Melderegister gezogen.
- Die Befragung wurde schriftlich und online durchgeführt. Der Fragebogen - mit Rückumschlag und einem Anschreiben des Oberbürgermeisters - wurde postalisch versandt. Zur Online-Teilnahme konnte ein im Anschreiben aufgedruckter Link mit einer persönlichen Befragungsnummer genutzt werden.
- Die Bürgerinnen und Bürger hatten sechs Wochen Zeit, um sich an der Befragung zu beteiligen. Nach ca. drei Wochen wurde zur Steigerung des Rücklaufs ein Erinnerungsschreiben versandt.
- Die Befragung wurde vom Amt für Statistik und Wahlen durchgeführt. Bei Rückfragen zur Befragung konnten sich die Bürgerinnen und Bürger über den gesamten Erhebungszeitraum an Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Amt wenden.

Konzept der Befragung – Der Fragebogen und Umfang der Stichprobe

Umfang der Stichprobe	
Bruttostichprobe	16.095
Stichprobenneutrale Ausfälle (z.B.: unzustellbar, verstorben)	660
Nettostichprobe	15.435
Realisierte Stichprobe	4.881
Ausschöpfungsquote	32%

■ **Der Fragebogen beinhaltet**

- 54 geschlossene sowie
- 18 (teil-)offene Fragen



Konzept der Befragung – Repräsentativität nach Alter und Geschlecht

- Die Stichprobe ist, nach vorgenommener Gewichtung, in Bezug auf Alter und Geschlecht repräsentativ für die Düsseldorfer Bevölkerung.

	Einwohnerstatistik	Bürgerbefragung
	in %	in %
Geschlecht		
Frauen	52,0	55,6
Männer	48,0	44,4
Insgesamt	100	100
Altersgruppen		
18 bis unter 30 Jahren	16,8	12,8
30 bis unter 45 Jahre	27,3	24,5
45 bis unter 55 Jahre	18,9	19,0
55 bis unter 65 Jahre	14,3	16,8
65 bis unter 75 Jahre	10,9	12,9
75 Jahre und älter	11,7	14,1
Insgesamt	100	100

*Stand der Bevölkerung ab 18 Jahren (ohne Personen an Sonderanschriften, d.h. Pflegeheimen und Asylunterkünften) am 31. März 2016, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister.



Konzept der Befragung – Hinweise zur Auswertung und zur Ergebnisdarstellung

■ **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Aus diesem Grund können sich bei der Summierung von Einzelangaben, insbesondere in den Grafiken, geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

■ **Fehlende Angaben (Missingwerte)**

Nicht immer haben sich alle Befragten zu den Fragen geäußert. Diese fehlenden Angaben (Missingwerte) sind in den folgenden Ergebnisdarstellungen nicht berücksichtigt worden. Zur besseren Übersichtlichkeit ist bei einigen Fragen auch die Antwortkategorie „kann ich nicht beurteilen“ herausgerechnet worden.

■ **Darstellung des Zeitvergleichs**

Im Folgenden werden u.a. Ergebnisse im Zeitvergleich dargestellt, jedoch nur wenn ein nennenswerter Unterschied (mind. 5 Prozentpunkte bzw. Indexpunkte) erkennbar ist.

■ **Kategorisierung**

Im Folgenden sind bei (teil-)offenen Fragen die Antworten der Befragten in Kategorien zusammengefasst und dargestellt worden.

:DÜSSELDORF



Düsseldorfer Befragungsindex

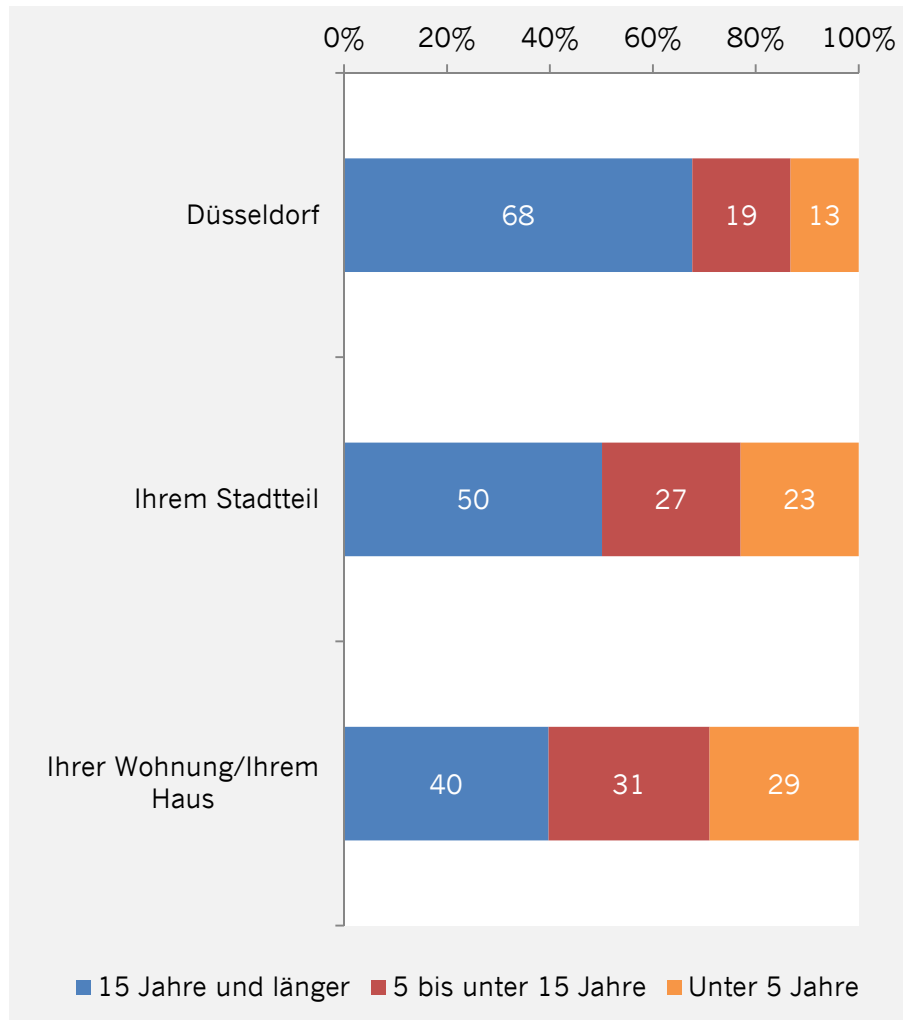
- Das Amt für Statistik und Wahlen hat für die quantitative Zufriedenheitsabfrage einen Indexwert* berechnet. Dieser zeigt den momentanen Grad der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger zu bestimmten Themen in Punkten an. Je näher der Wert an 100 liegt, umso höher ist die Zufriedenheit der Befragten. Mit Hilfe des Indexwerts lassen sich insbesondere Zeitvergleiche anschaulich darstellen.
- Zur Berechnung des Index wurden den einzelnen Bewertungskategorien der Rangfolge nach die Werte 100, 75, 50, 25 und 0 zugeordnet. Der danach berechnete Mittelwert bildet den Düsseldorfer Befragungsindex.

*Methodisches Vorgehen entsprechend der Auswertung zur Bürgerumfrage 2003 in Stuttgart.
Vgl. Landeshauptstadt Stuttgart (Hrsg.): Die Ergebnisse der Bürgerumfrage 2003 in der
Gesamtschau. In: Statistik und Informationsmanagement, Themenheft 2/2004, Stuttgart 2004.



Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2016

– Leben in Düsseldorf



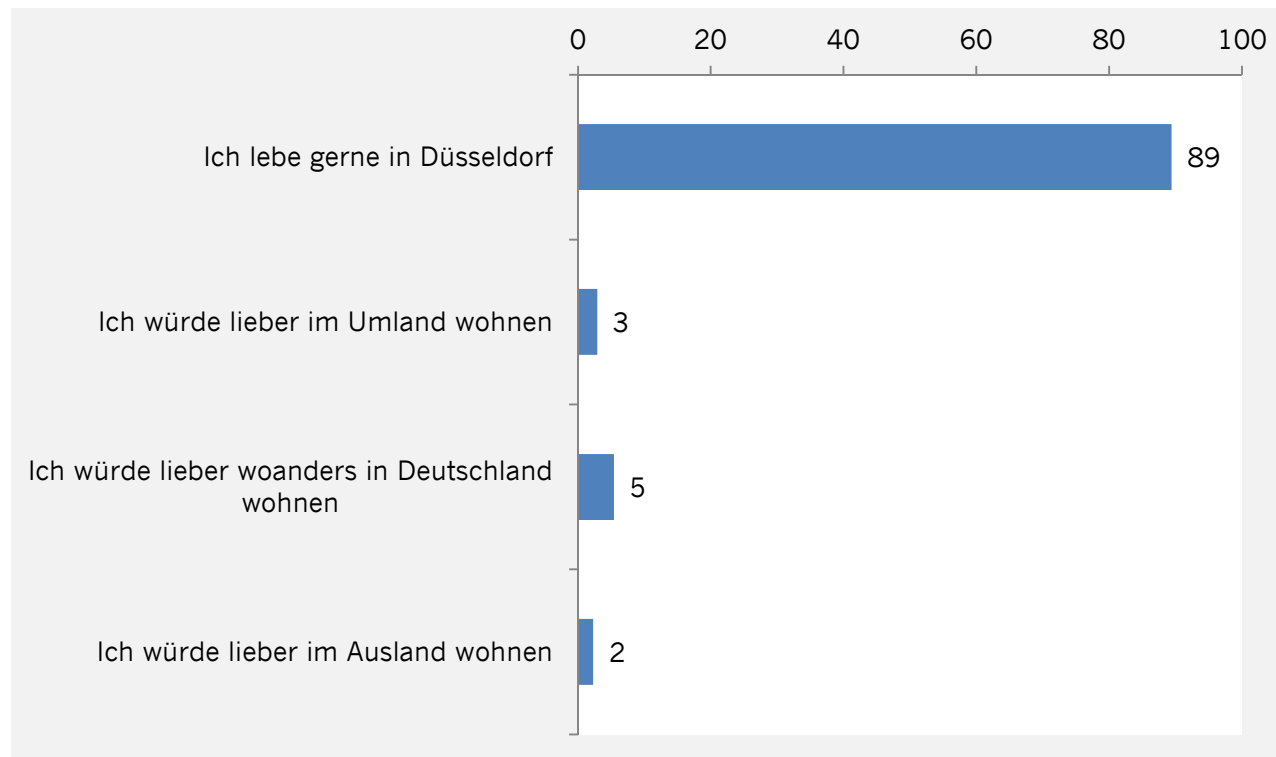
Wohndauer

Frage 1: „Seit wann leben Sie in...?“

DÜSSELDORF

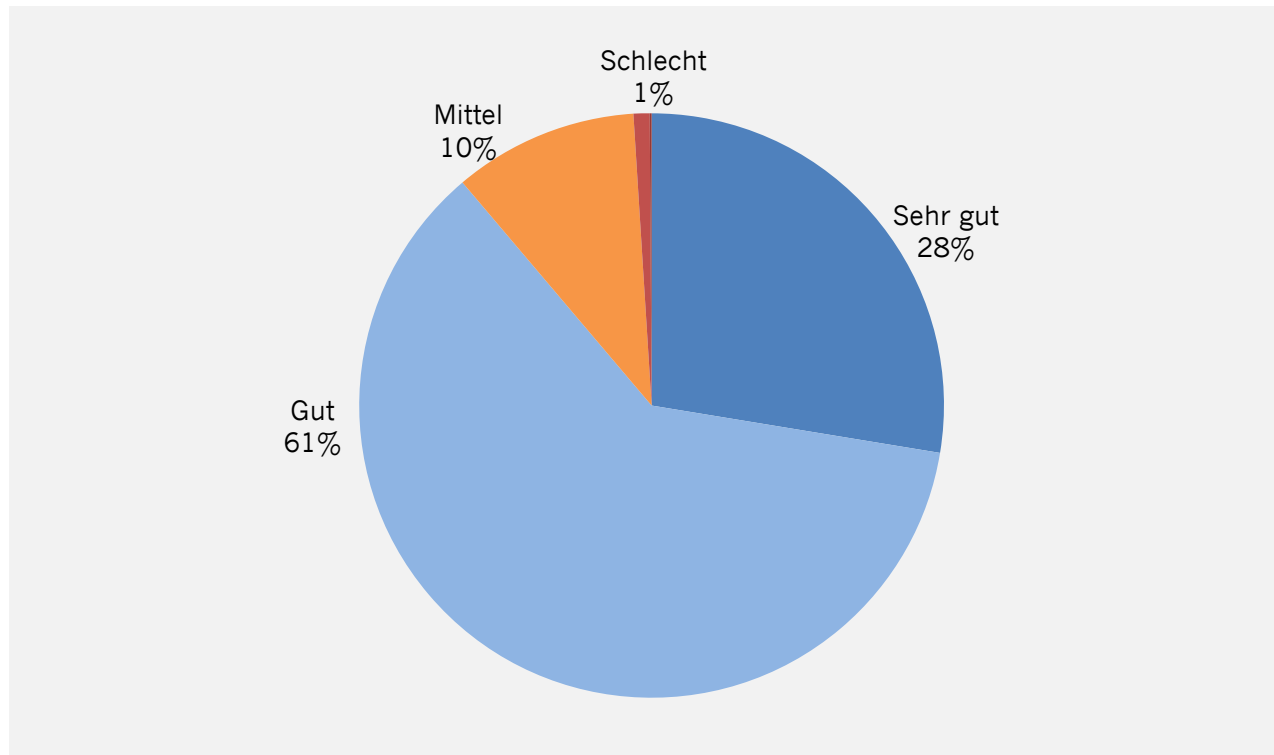


Zufriedenheit mit dem Wohnort Düsseldorf in Prozent

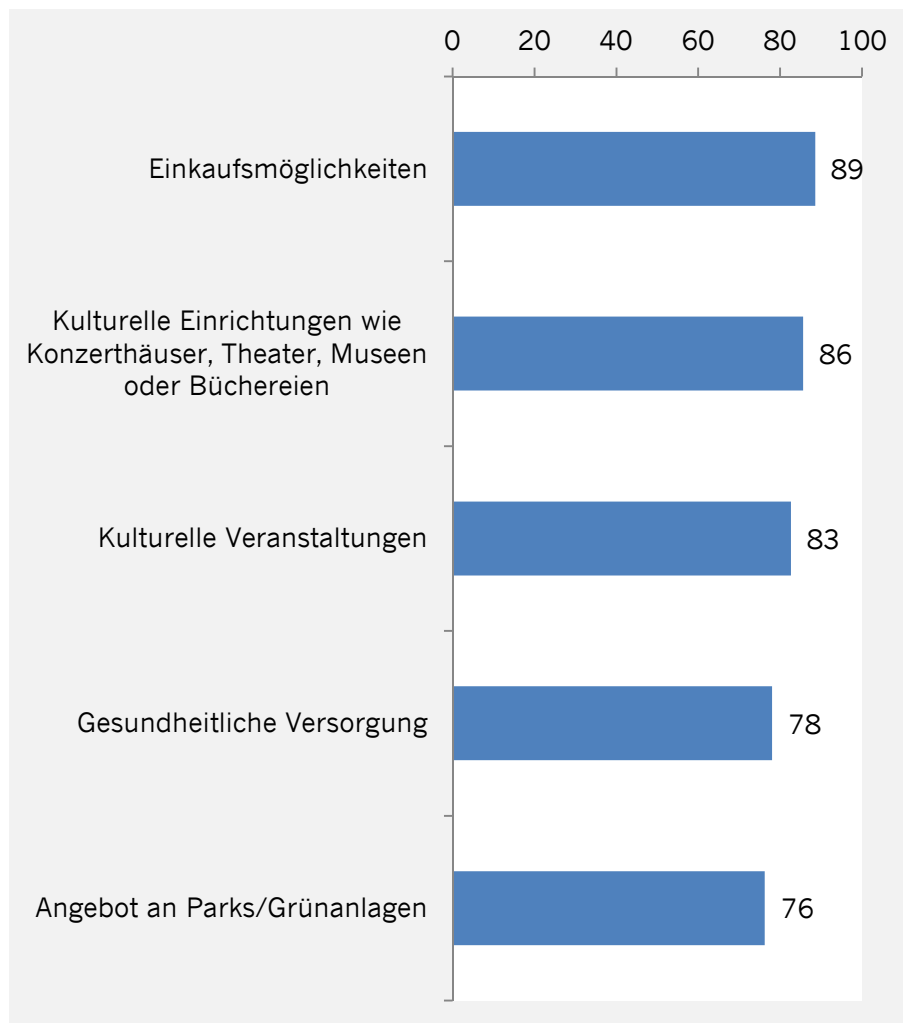


Frage 2: „Leben Sie gerne in Düsseldorf oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?“

Lebensqualität in Düsseldorf



Frage 3: „Wie beurteilen Sie – alles in allem – die Lebensqualität in Düsseldorf?“



**Lebensbereiche in Düsseldorf
mit der höchsten
Zufriedenheit in Prozent***
hier: Top 5

Frage 4: „Wie zufrieden sind Sie mit den
folgenden Lebensbereichen in Düsseldorf?“

*Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ + „zufrieden“

DÜSSELDORF



**Lebensbereiche in Düsseldorf
mit der geringsten
Zufriedenheit in Prozent***
hier: Bottom 5

Frage 4: „Wie zufrieden sind Sie mit den
folgenden Lebensbereichen in Düsseldorf?“

*Summe der Anteilswerte der Kategorien „unzufrieden“ + „sehr unzufrieden“

:DÜSSELDORF



Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Düsseldorf*

Teil I

	Befragungsindex Punkte 2016
Einkaufsmöglichkeiten	82
Kulturelle Einrichtungen wie Konzerthäuser, Theater, Museen oder Büchereien	77
Kulturelle Veranstaltungen	76
Öffentliche Verkehrsmittel (Busse, Bahnen)	73
Arbeits-/Verdienstmöglichkeiten	72
Angebot an Parks/Grünanlagen	72
Gesundheitliche Versorgung	72
Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten	69
Schulen im Primarbereich (Grundschulen und Förderschulen der Klassen 1 bis 6)	67
Gestaltung und Attraktivität der Innenstadt	67
Weiterführende Schulen	66
Möglichkeiten sich zu engagieren und beteiligen	66
Sportanlagen	64

*Gesundheitliche Versorgung lautete 2015 noch Ärztliche Versorgung/Krankenhäuser und wurde
2016 umbenannt.

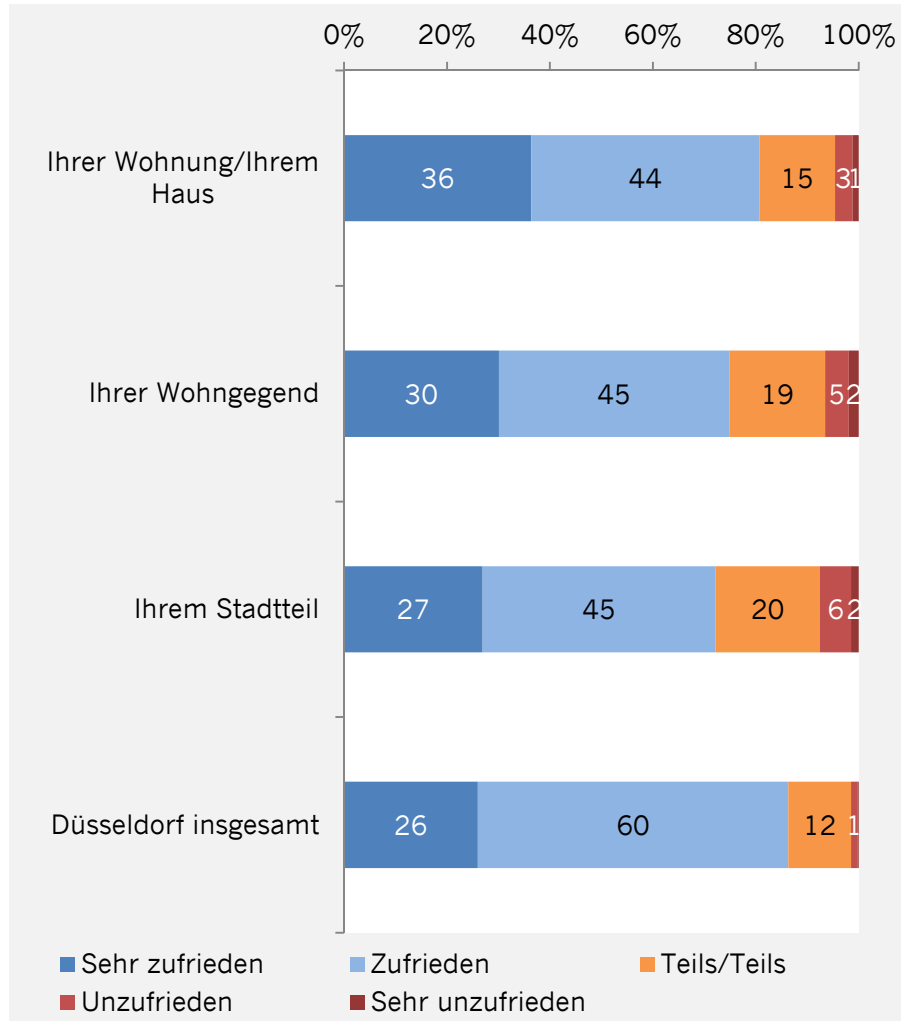
:DÜSSELDORF



Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Düsseldorf

Teil II

	Befragungsindex Punkte
	2016
Umwelt allgemein (Luft, Wasser, Natur)	64
Spielplätze/Spielmöglichkeiten für Kinder	62
Arbeit der Stadtverwaltung insgesamt	62
Angebot an Kindergärten/Kindertageseinrichtungen	61
Schwimmbäder	60
Gestaltung und Attraktivität meines Stadtteils	60
Angebote für Ältere	59
Versorgung mit Senioren- und Pflegeheimen	57
Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität	54
Angebot an Jugendeinrichtungen	51
Situation für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer	42
Wohnungsangebot/Wohnungsmarkt	37



Zufriedenheit mit der Wohnung/dem Haus, der Wohngegend, dem Stadtteil und Düsseldorf insgesamt*

Frage 5: „Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie ganz allgemein mit...?“

*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ und „zufrieden“

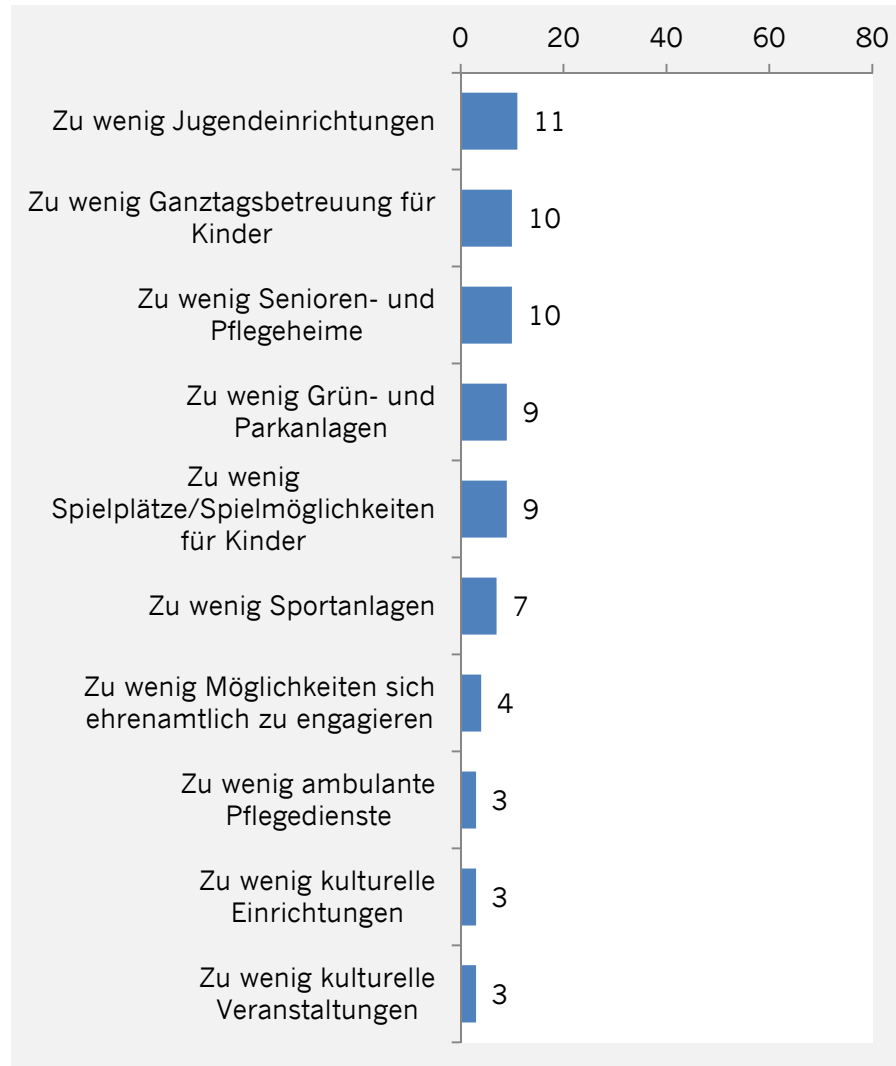


Probleme in Düsseldorf, die am häufigsten genannt wurden in Prozent

hier: Top 10

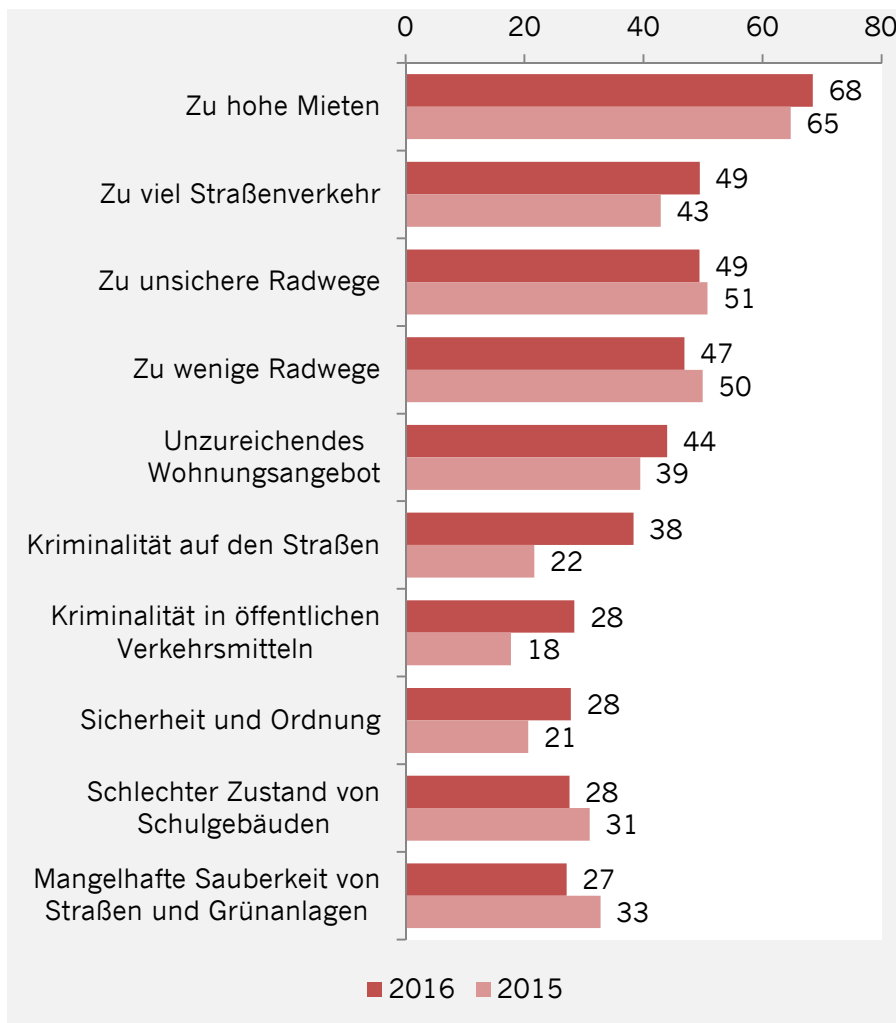
1% der Befragten treffen keine
Aussage zu den größten
Problemen in Düsseldorf.

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“



**Probleme in Düsseldorf,
die am seltensten genannt
wurden in Prozent
hier: Bottom 10**

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“



Probleme in Düsseldorf, die am häufigsten genannt wurden im Zeitvergleich in Prozent*

hier: Top 10

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“

*Die Antwortoptionen „Kriminalität auf den
Straßen“ und „Kriminalität in öffentlichen
Verkehrsmitteln“ lauteten 2015 noch
„Unsicherheit auf den Straßen“ und
„Unsicherheit in öffentlichen Verkehrsmitteln“
und wurden 2016 umbenannt.

DÜSSELDORF



**Probleme in Düsseldorf,
die am seltensten genannt
wurden im Zeitvergleich in
Prozent**
hier: Bottom10

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“



Offen genannte Probleme in Düsseldorf unter „Sonstiges“

	Anzahl	in %
Anmerkungen zum Thema Verkehr	133	20
Anmerkungen zum Thema Sicherheit und Kriminalität	79	12
Kritik an Baustellen	69	10
Kritik an sozialer Spaltung/Verteuerung der Lebenshaltung	35	5
Anmerkungen zum Thema Ausländer und Integration	35	5

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“

:DÜSSELDORF

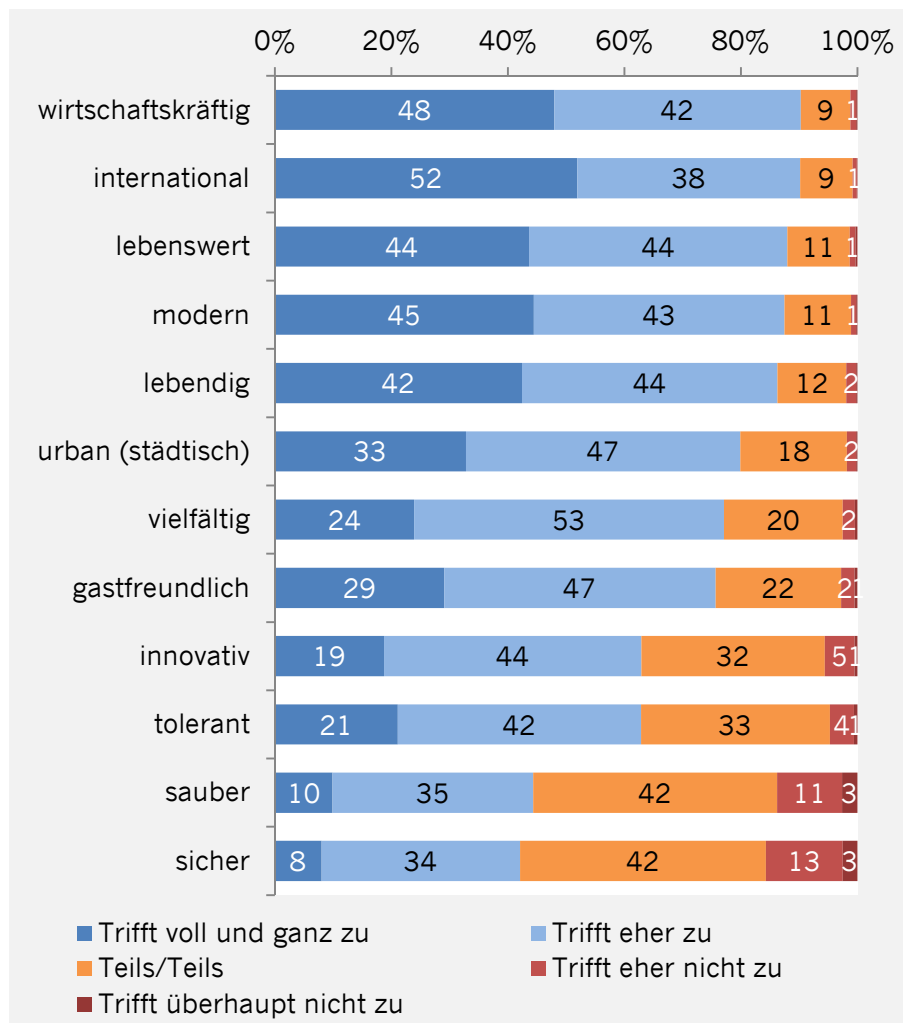
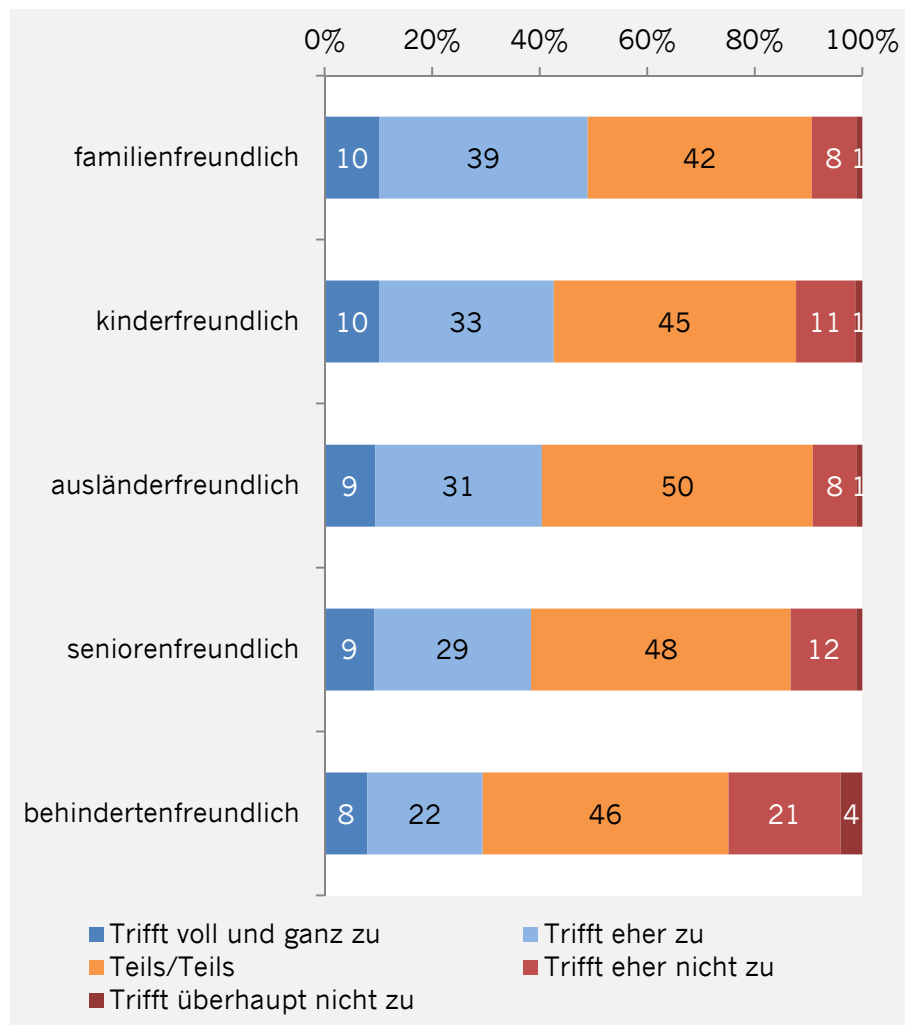


Image der Stadt Düsseldorf*

Frage 7: „Bitte beurteilen Sie, inwieweit die aufgeführten Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf Düsseldorf zutreffen oder nicht zutreffen.“

*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“ **DÜSSELDORF**



Eigenschaften der Stadt Düsseldorf*

Frage 7: „Bitte beurteilen Sie, inwieweit die aufgeführten Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf Düsseldorf zutreffen oder nicht zutreffen.“

*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

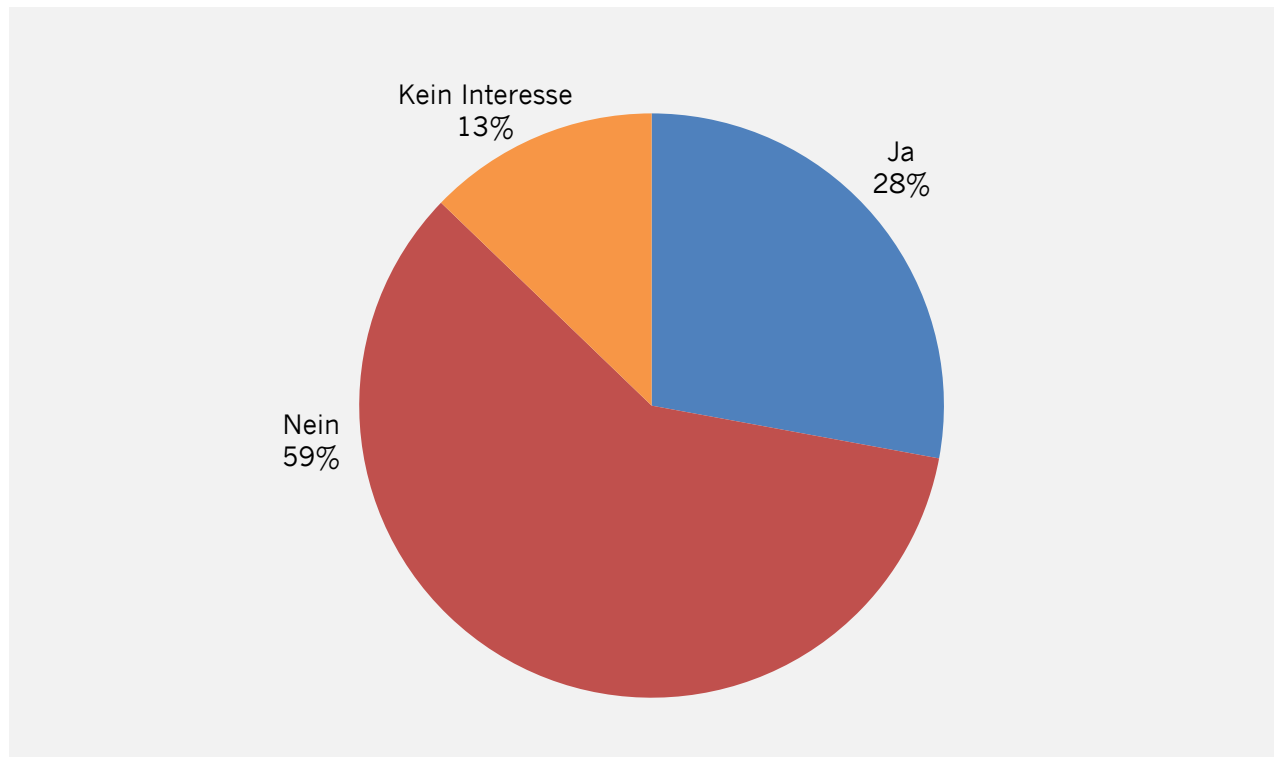
:DÜSSELDORF



Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2016

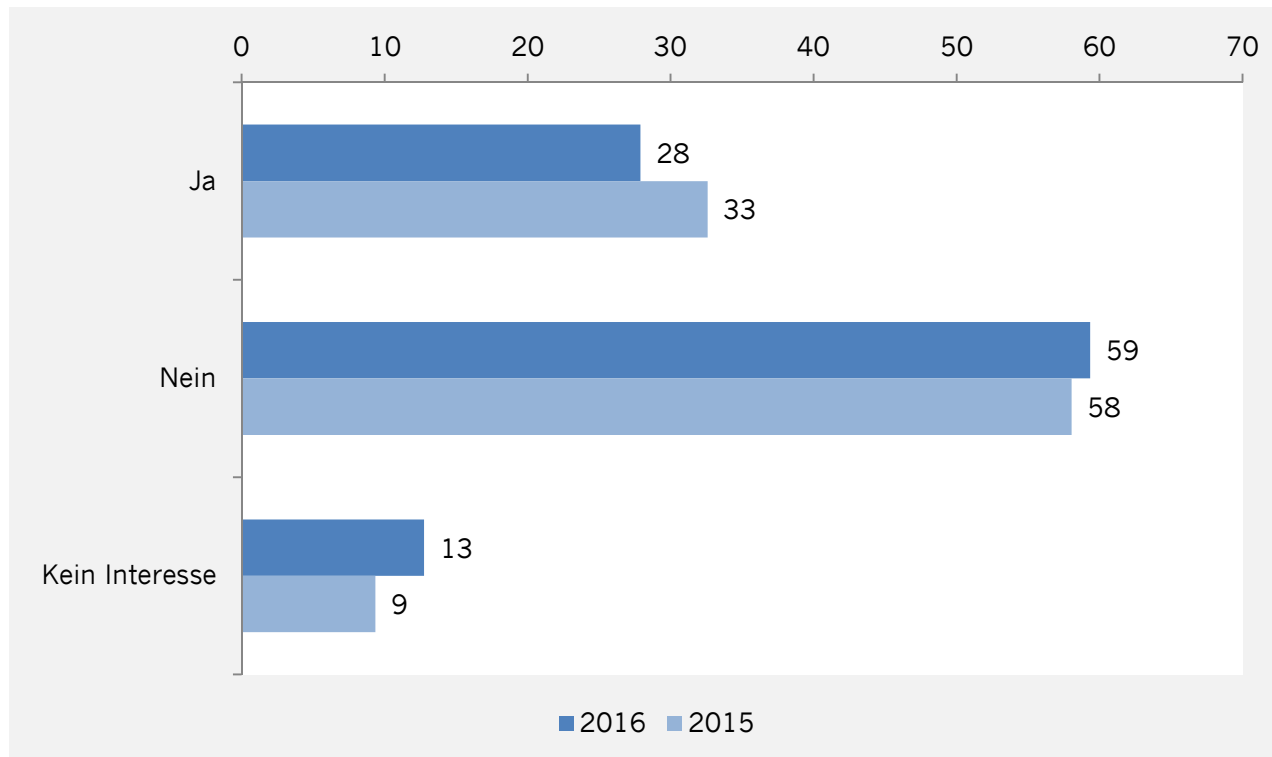
– Stadtverwaltung und Kommunalpolitik

Gefühl, über politische Entscheidungen in der Stadt Düsseldorf ausreichend informiert zu sein



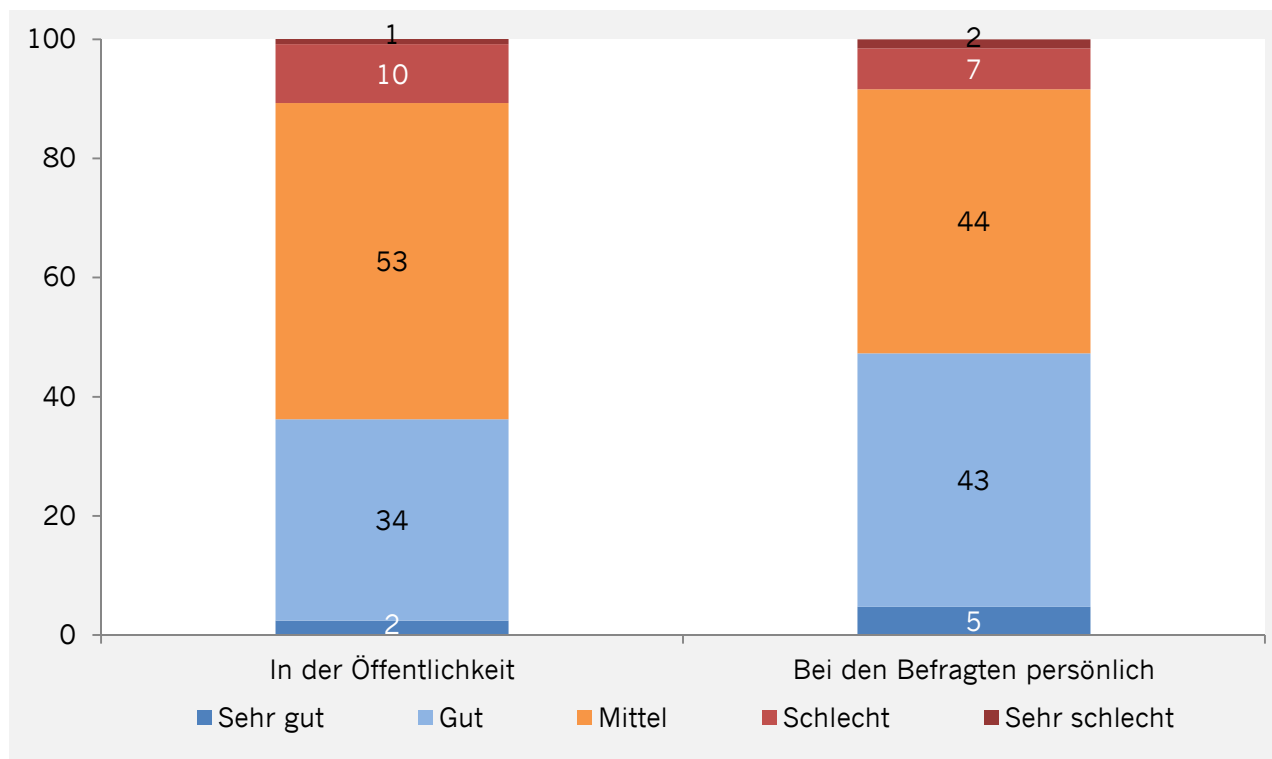
Frage 8: „Fühlen Sie sich über die Entscheidungen von Rat und Verwaltung ausreichend informiert?“

Gefühl, über politische Entscheidungen in der Stadt Düsseldorf ausreichend informiert zu sein im Zeitvergleich in Prozent



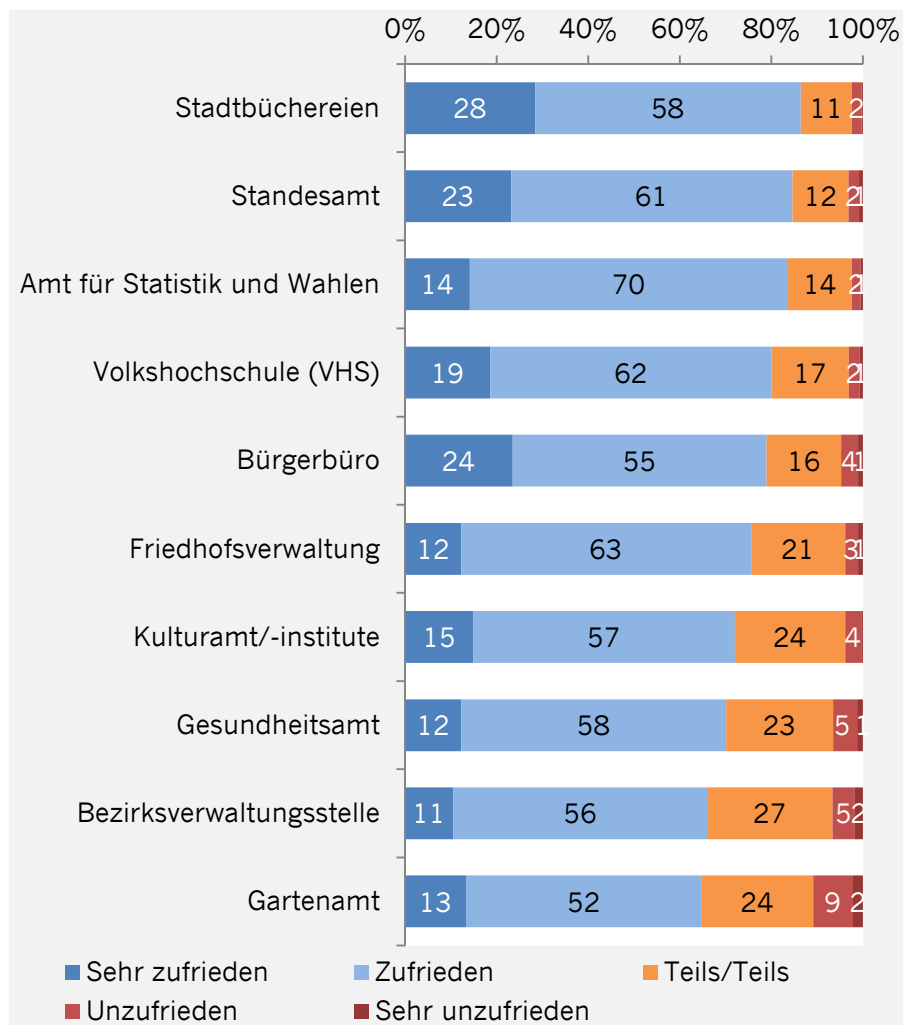
Frage 8: „Fühlen Sie sich über die Entscheidungen von Rat und Verwaltung ausreichend informiert?“

Ansehen der Stadtverwaltung Düsseldorf bei den Befragten persönlich und in der Öffentlichkeit in Prozent



Frage 9: „Welches Ansehen hat Ihrer Meinung nach die Verwaltung der Stadt Düsseldorf in der Öffentlichkeit und bei Ihnen persönlich?“

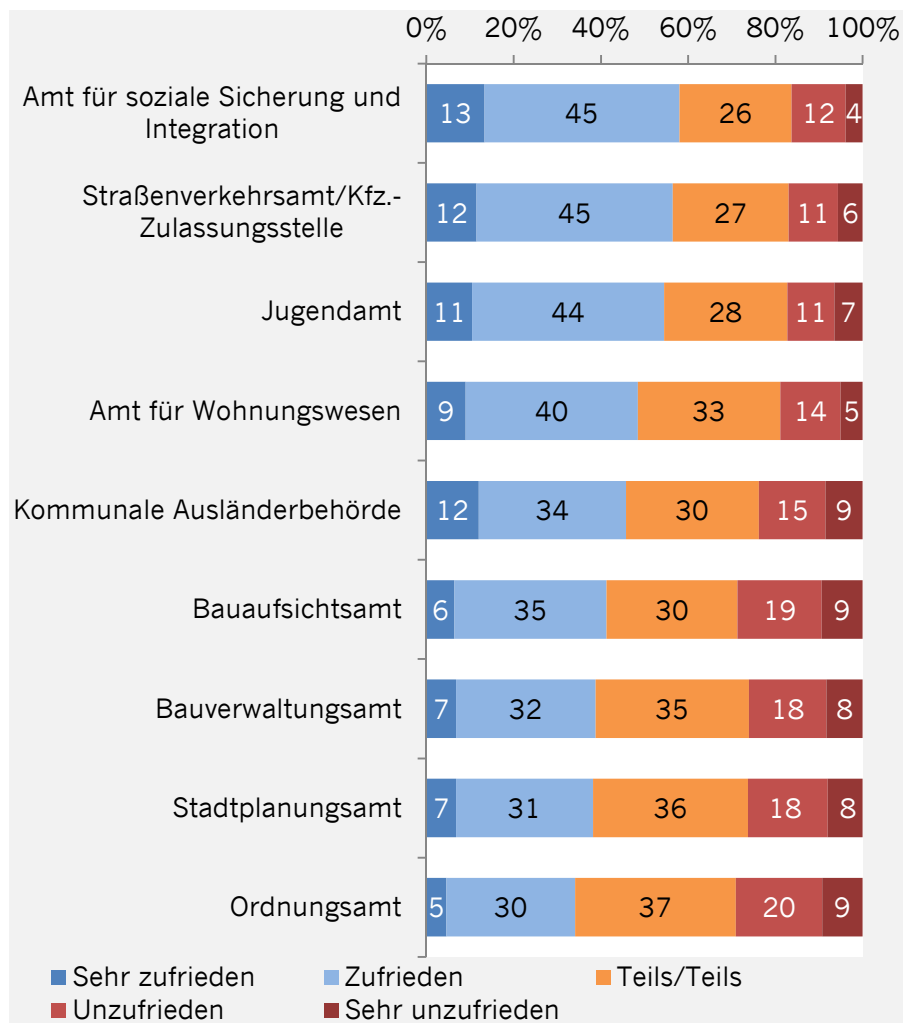
DÜSSELDORF



Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf* Teil I

Frage 10: „Wie zufrieden waren Sie mit dem Kontakt bzw. den Erfahrungen, die Sie mit der Stadtverwaltung Düsseldorf gemacht haben?“

*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ und „zufrieden“



Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf* Teil II

Frage 10: „Wie zufrieden waren Sie mit dem Kontakt bzw. den Erfahrungen, die Sie mit der Stadtverwaltung Düsseldorf gemacht haben?“

*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ und „zufrieden“



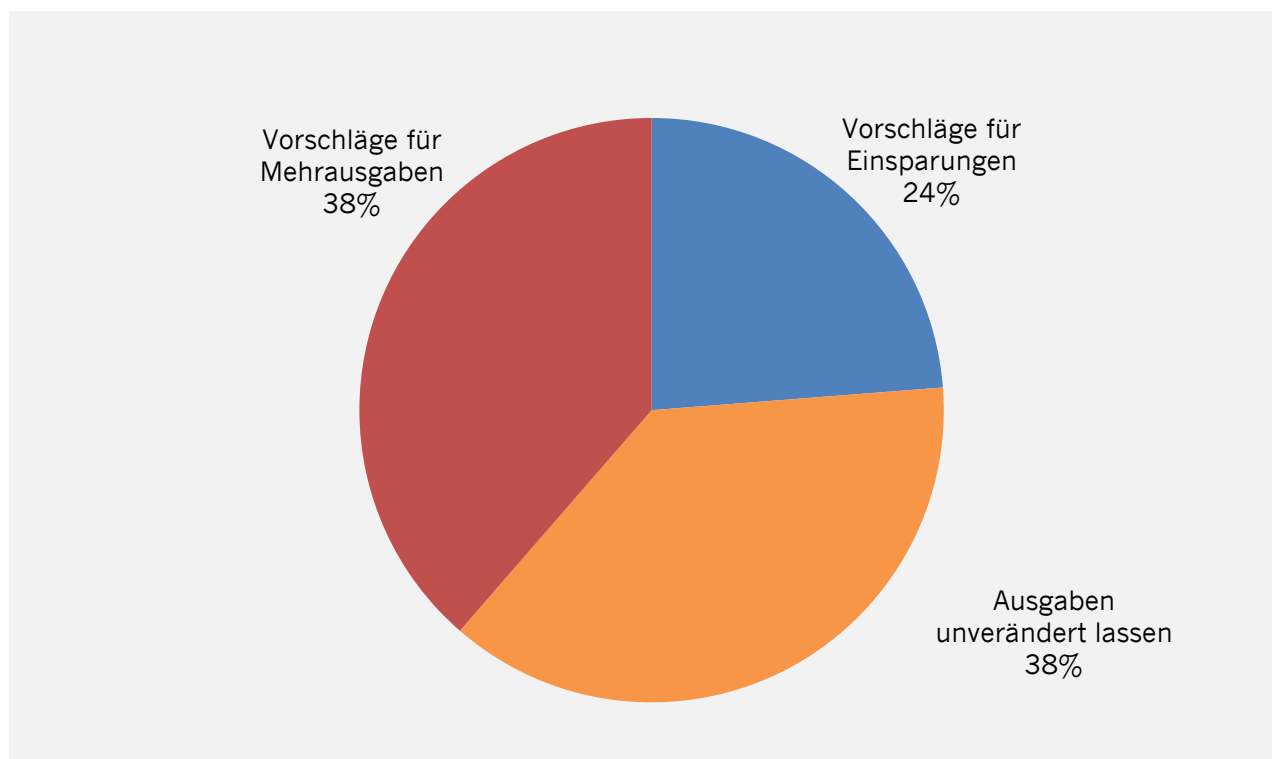
Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf im Zeitvergleich

	Befragungsindex Punkte	
	2016	2015
Stadtbüchereien	78	-
Standesamt	76	79
Amt für Statistik und Wahlen	74	80
Bürgerbüro	74	78
Volkshochschule (VHS)	74	79
Friedhofsverwaltung	71	73
Kulturamt/-institute	71	76
Gesundheitsamt	69	72
Bezirksverwaltungsstelle	67	71
Gartenamt	66	66
Amt für soziale Sicherung und Integration	63	64
Straßenverkehrsamt/Kfz.-Zulassungsstelle	61	61
Jugendamt	60	67
Amt für Wohnungswesen	58	64
Kommunale Ausländerbehörde	56	59
Bauverwaltungsamt	53	54
Stadtplanungsamt	53	56
Bauaufsichtsamt	52	53
Ordnungsamt	50	51

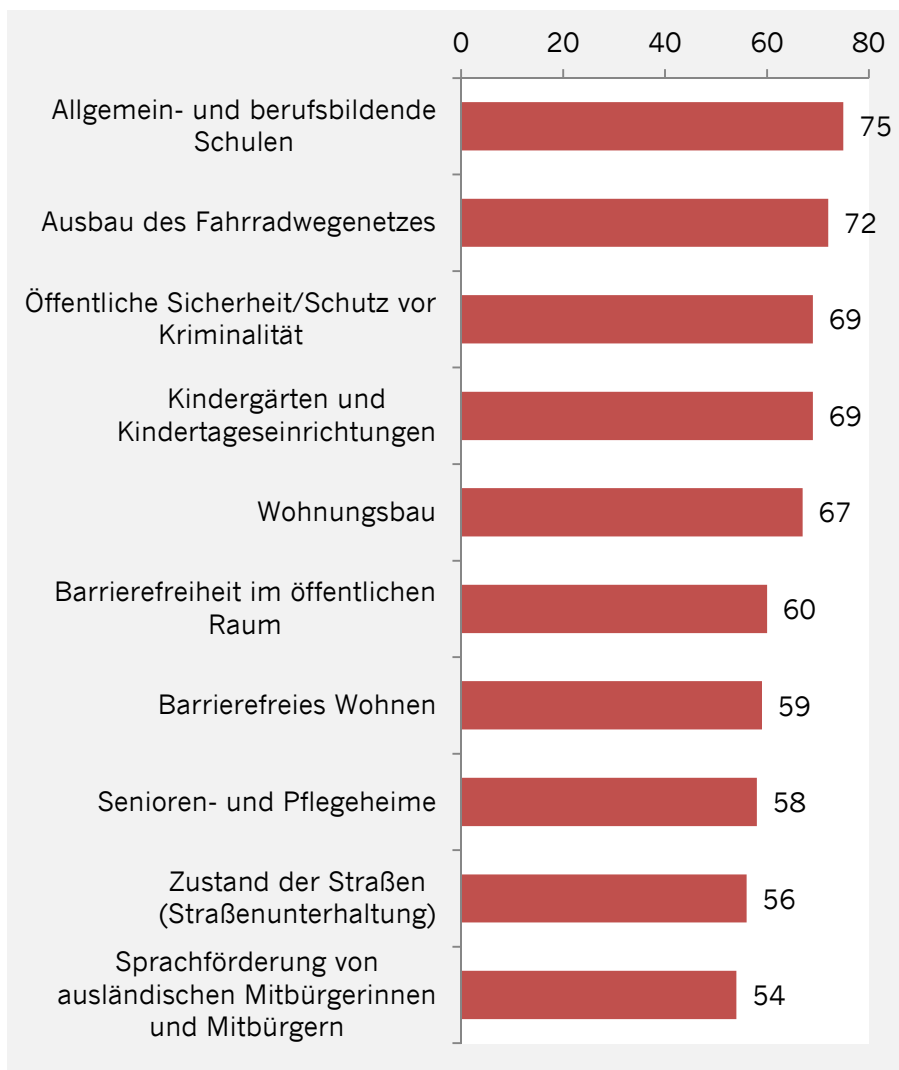
*Die Stadtbüchereien wurden 2015 bei dieser Frage noch nicht berücksichtigt, weshalb kein Wert vorhanden ist.

DÜSSELDORF

Verteilung der Vorschläge für Mehrausgaben, Einsparungen und Beibehaltung im Haushalt der Stadt Düsseldorf



Frage 11: „Die Stadt Düsseldorf kann sich – genau wie ein Privathaushalt – nicht alles gleichzeitig leisten. Meistens muss man, wenn man für eine Aufgabe mehr Geld ausgeben will, an anderer Stelle einsparen. Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“ **DÜSSELDORF**



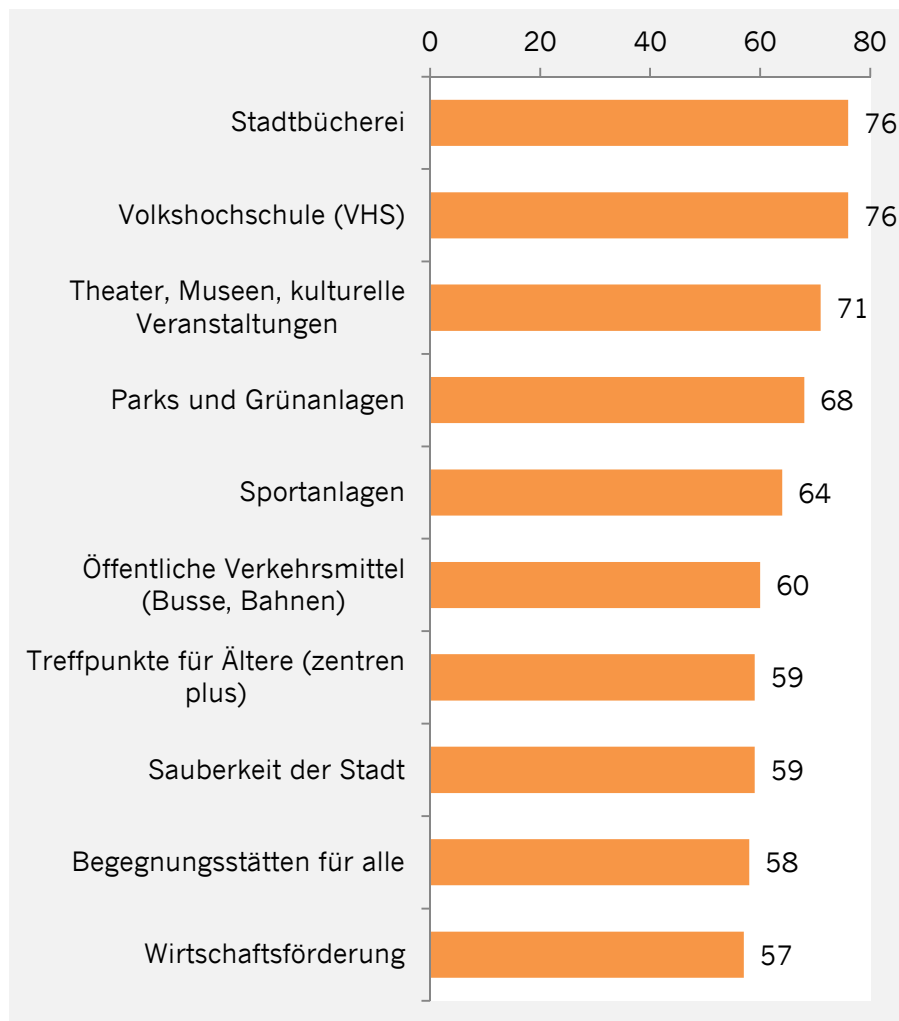
Vorschläge für Aufgabenbereiche, für die mehr Geld der Stadt Düsseldorf ausgegeben werden sollte in Prozent
hier: Top 10

Frage 11: „Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“



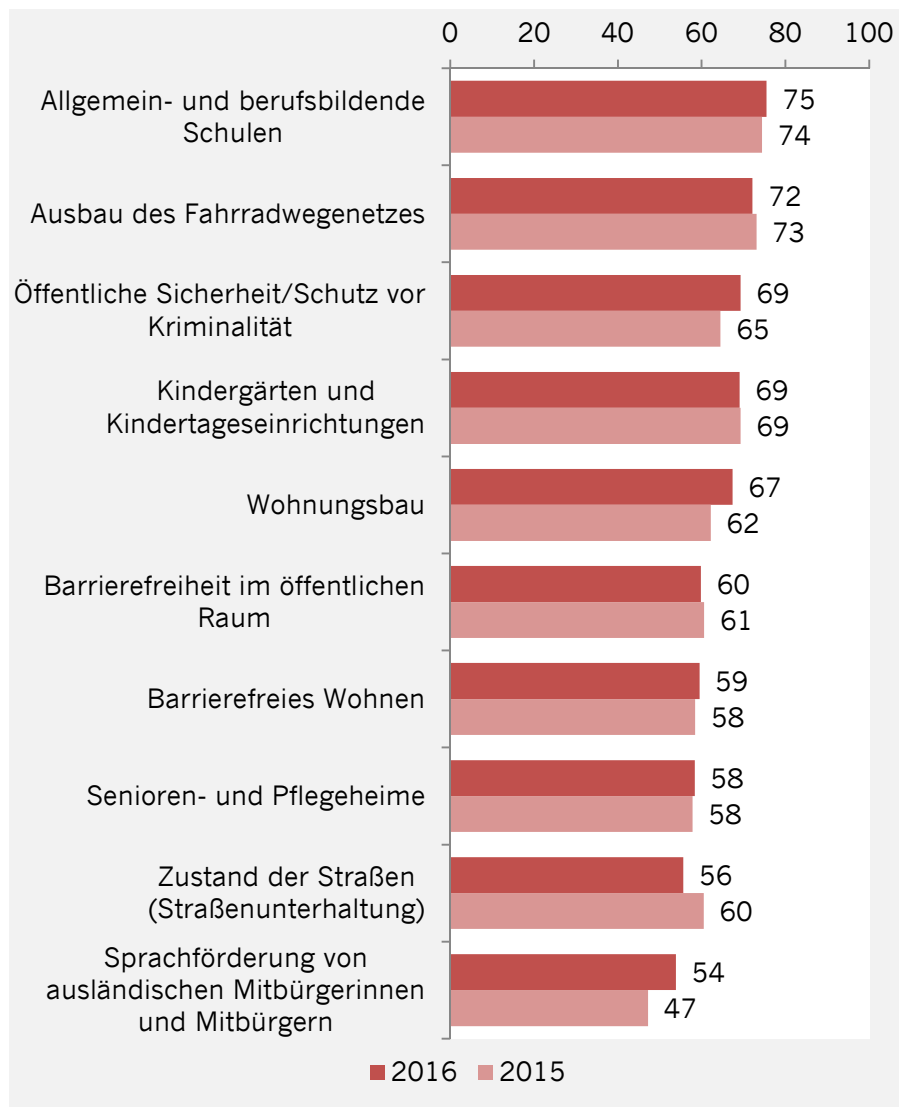
Vorschläge für Aufgabenbereiche, bei denen Geld der Stadt Düsseldorf eingespart werden sollte in Prozent hier: Top 10

Frage 11: „Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“



**Vorschläge für
Aufgabenbereiche, für die die
Ausgaben der Stadt
Düsseldorf unverändert
bleiben sollten in Prozent
hier: Top 10**

Frage 11: „Geben Sie bitte für jeden
Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die
Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben
unverändert bleiben sollen oder mehr Geld
ausgegeben werden soll.“

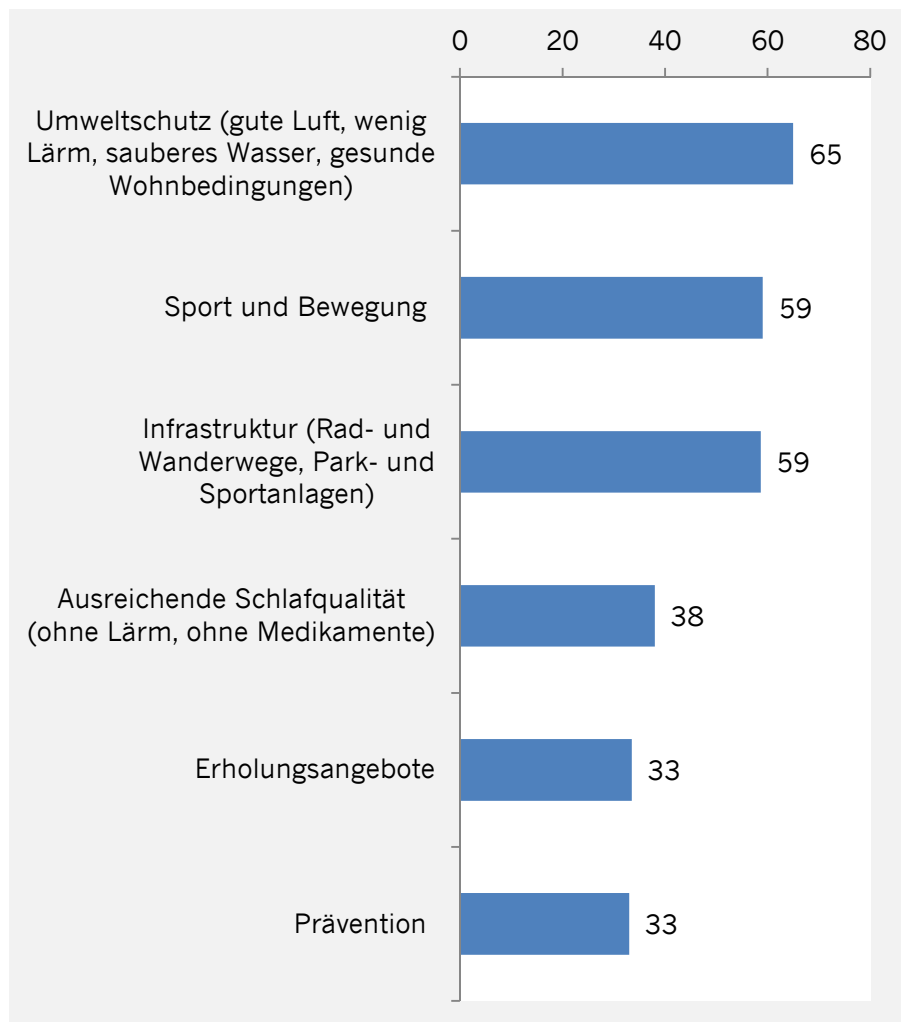


Vorschläge für Aufgabenbereiche, für die mehr Geld der Stadt Düsseldorf ausgegeben werden sollte im Zeitvergleich in Prozent hier: Top 10

Frage 11: „Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“



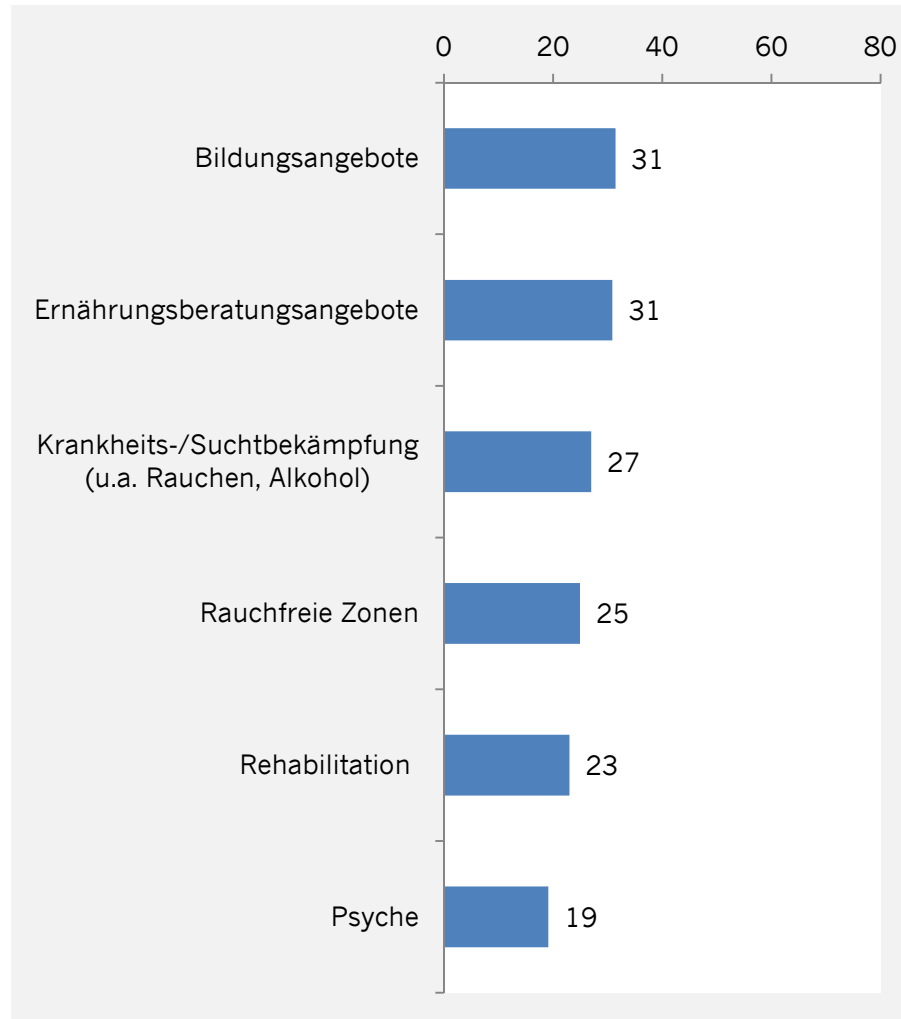
Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2016 – Gesundheit



Bereiche, die im Sinne der Gesundheitsförderung der Bürgerinnen und Bürger besonders beachtet werden sollten in Prozent

Teil I

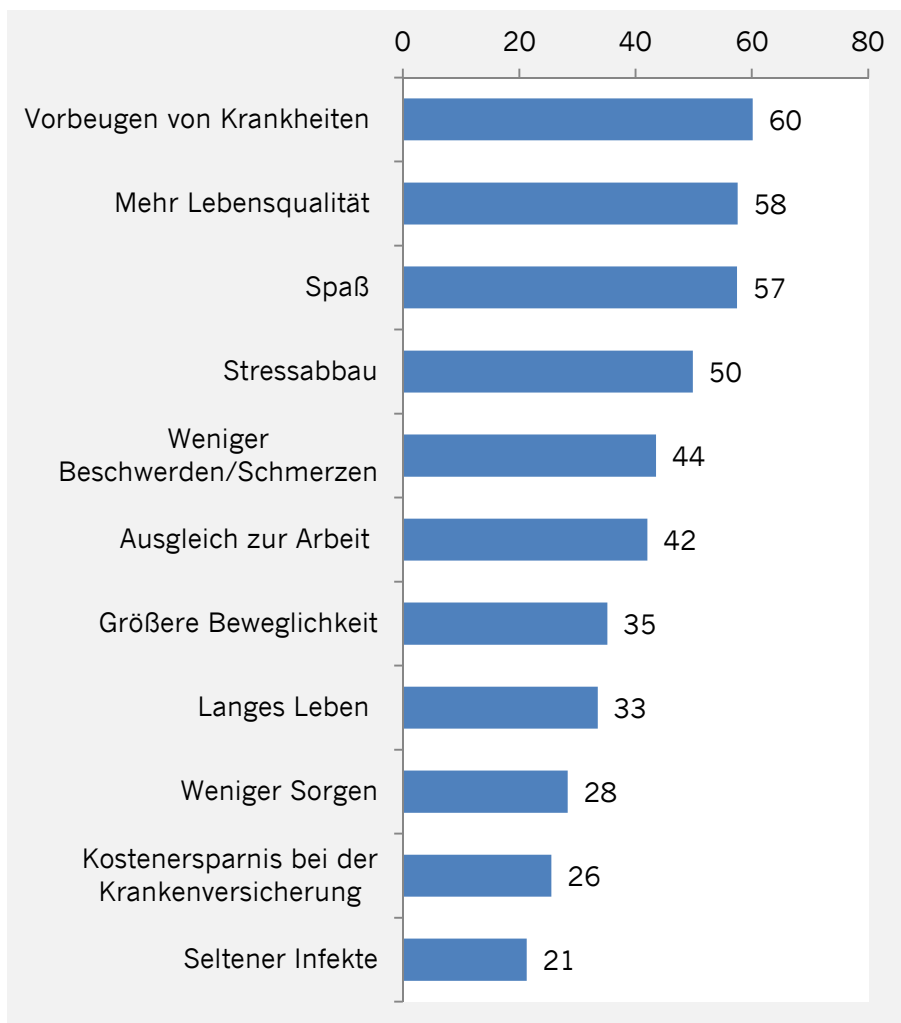
Frage 12: „Welche der folgenden Bereiche sollten Ihrer Meinung nach in der Stadt Düsseldorf im Sinne der Gesundheitsförderung der Bürgerinnen und Bürger besonders beachtet werden?“ (Mehrfachnennungen)



Bereiche, die im Sinne der Gesundheitsförderung der Bürgerinnen und Bürger besonders beachtet werden sollten in Prozent

Teil II

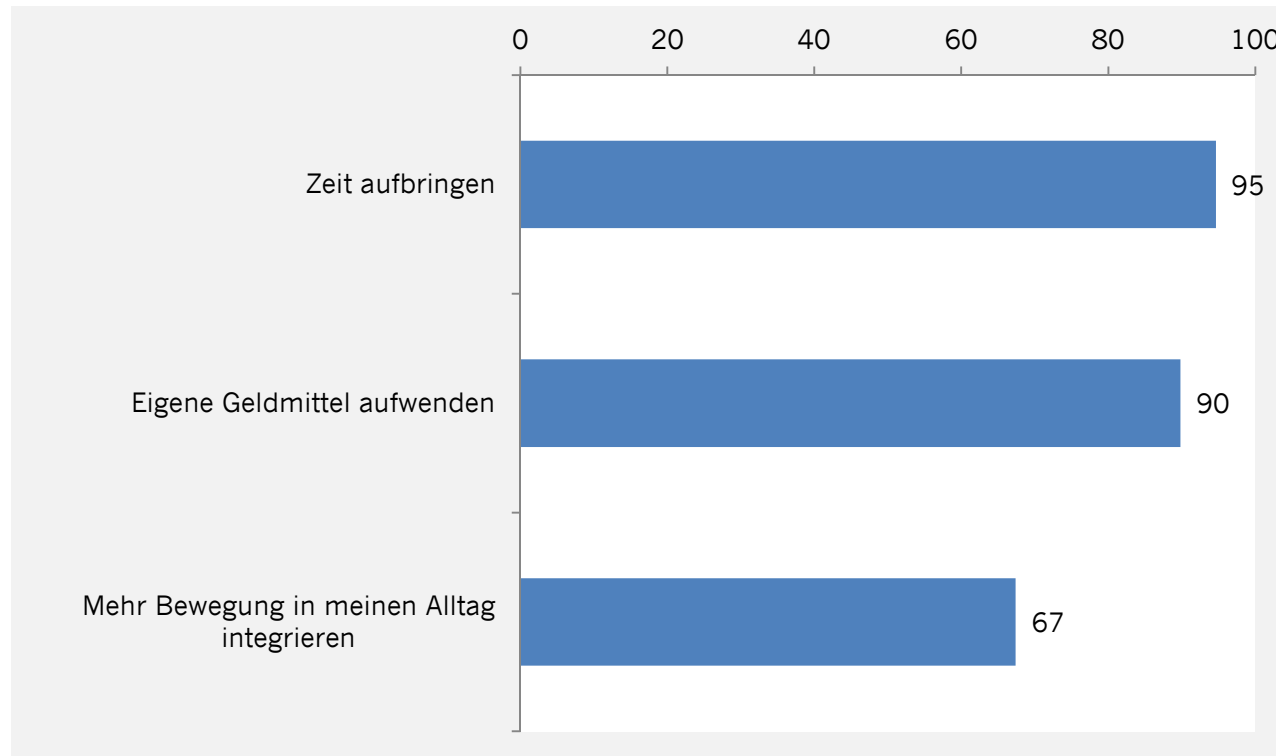
Frage 12: „Welche der folgenden Bereiche sollten Ihrer Meinung nach in der Stadt Düsseldorf im Sinne der Gesundheitsförderung der Bürgerinnen und Bürger besonders beachtet werden?“ (Mehrfachnennungen)



Motivation für die eigene Gesundheitsförderung in Prozent

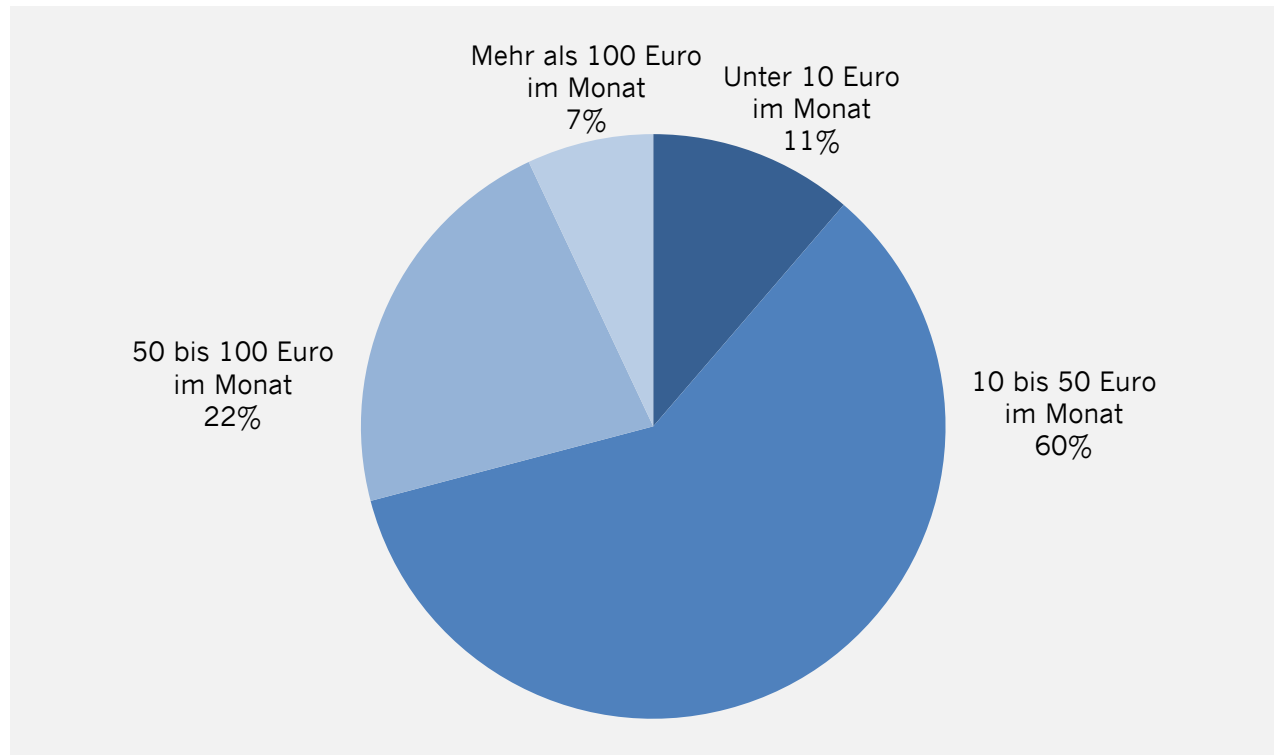
Frage 13: „Was motiviert Sie bzw. würde Sie ggf.
motivieren, Ihre Gesundheit (weiter) zu fördern?“
(Mehrfachnennungen)

Bereitschaft zu konkreten Maßnahmen für die eigene Gesundheitsförderung in Prozent



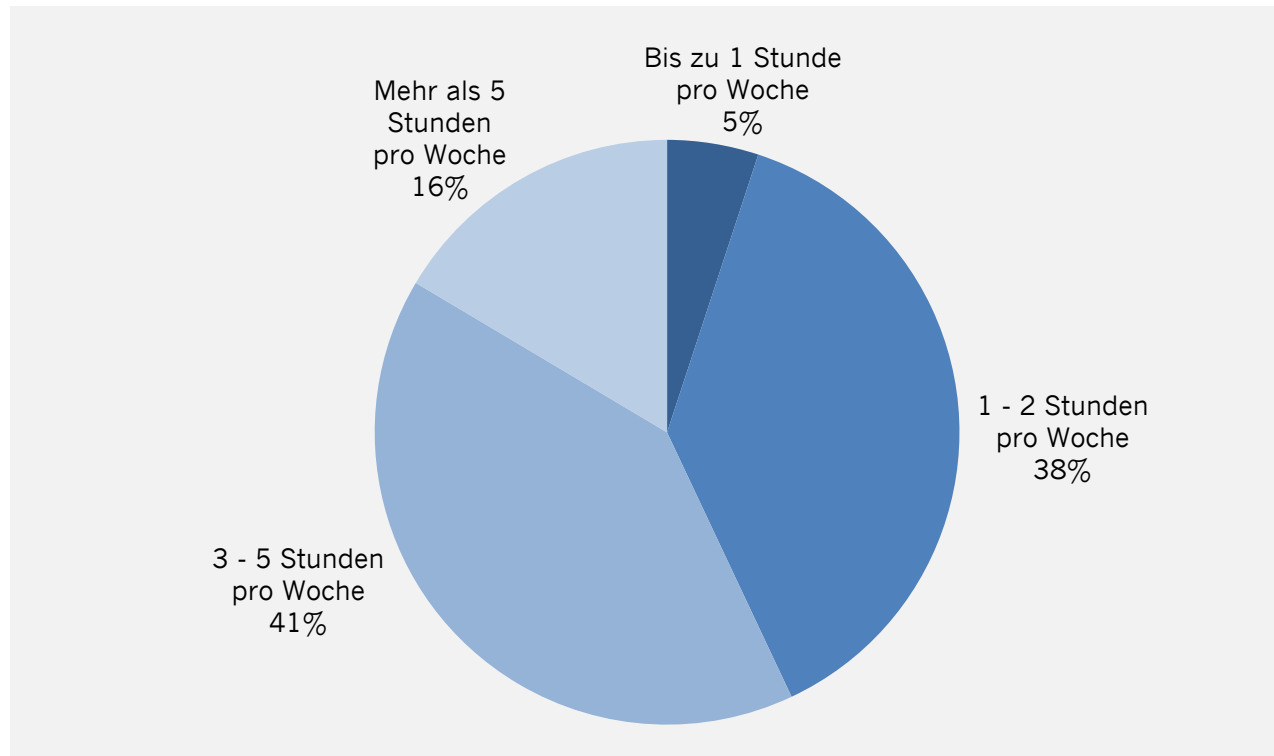
Frage 14: „Was wären Sie bereit konkret zu tun, um Ihre Gesundheit zu fördern?“

Bereitschaft zur Aufwendung von eigenen Geldmitteln für die persönliche Gesundheitsförderung

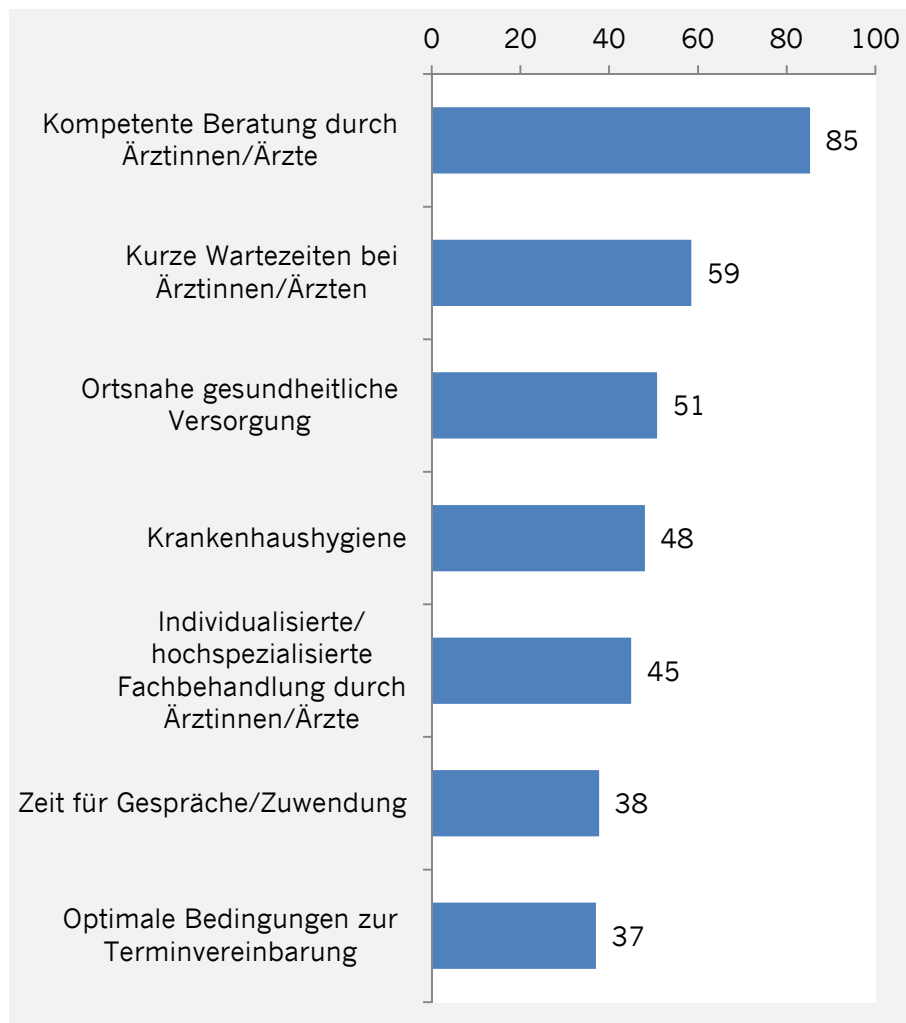


Frage 14: „Was wären Sie bereit konkret zu tun, um Ihre Gesundheit zu fördern?“, hier: ‚Eigene Geldmittel aufwenden‘

Bereitschaft zu Zeitinvestitionen für die eigene Gesundheitsförderung



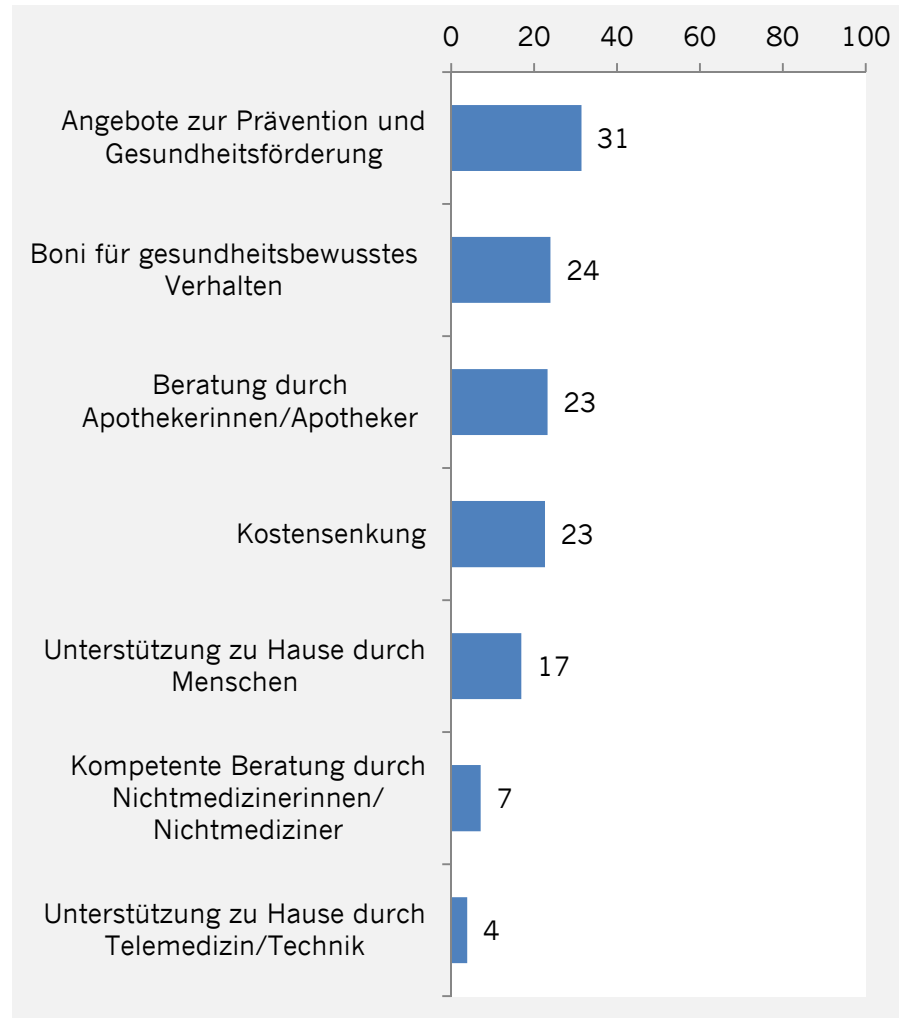
Frage 14: „Was wären Sie bereit konkret zu tun, um Ihre Gesundheit zu fördern?“, hier: ‚Zeit aufbringen‘



Die wichtigsten Aspekte beim Thema Gesundheit/Krankheit in Prozent

Teil I

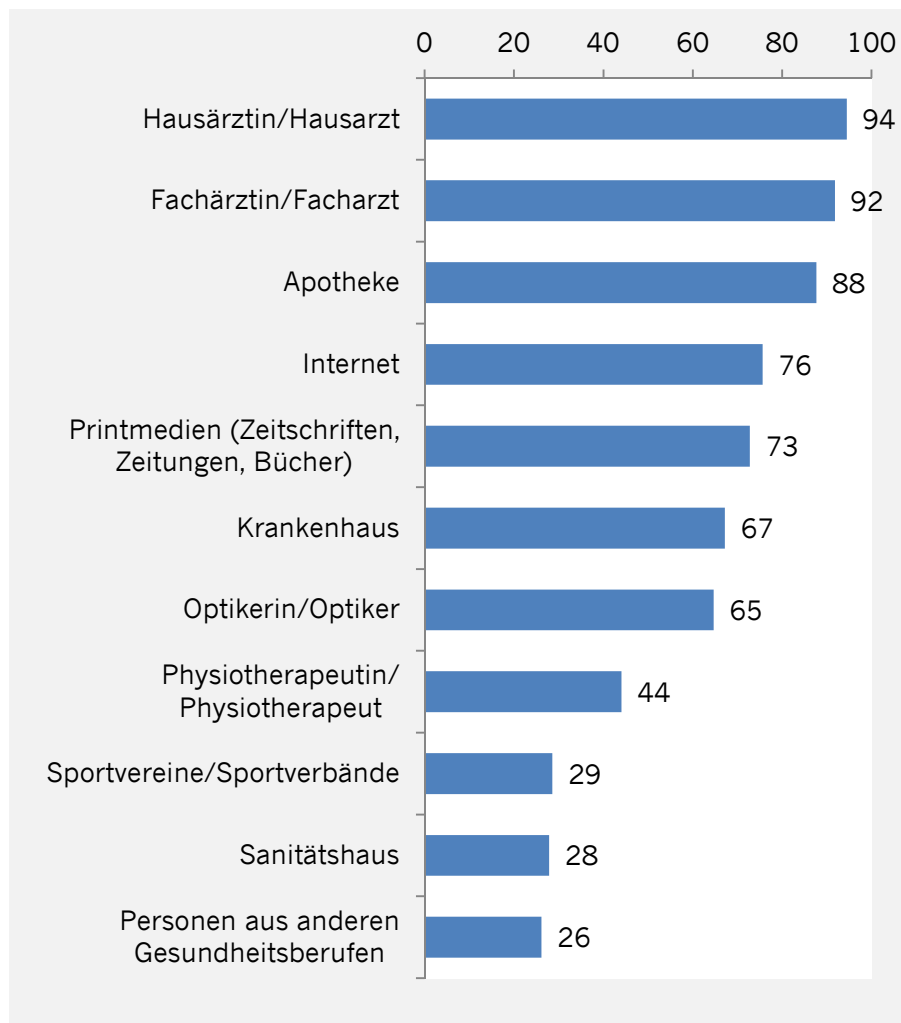
Frage 15: „Was steht für Sie an vorderster Stelle bei dem Thema ‚Gesundheit/Krankheit?‘“
(Mehrfachnennungen)



Die wichtigsten Aspekte beim Thema Gesundheit/Krankheit in Prozent

Teil II

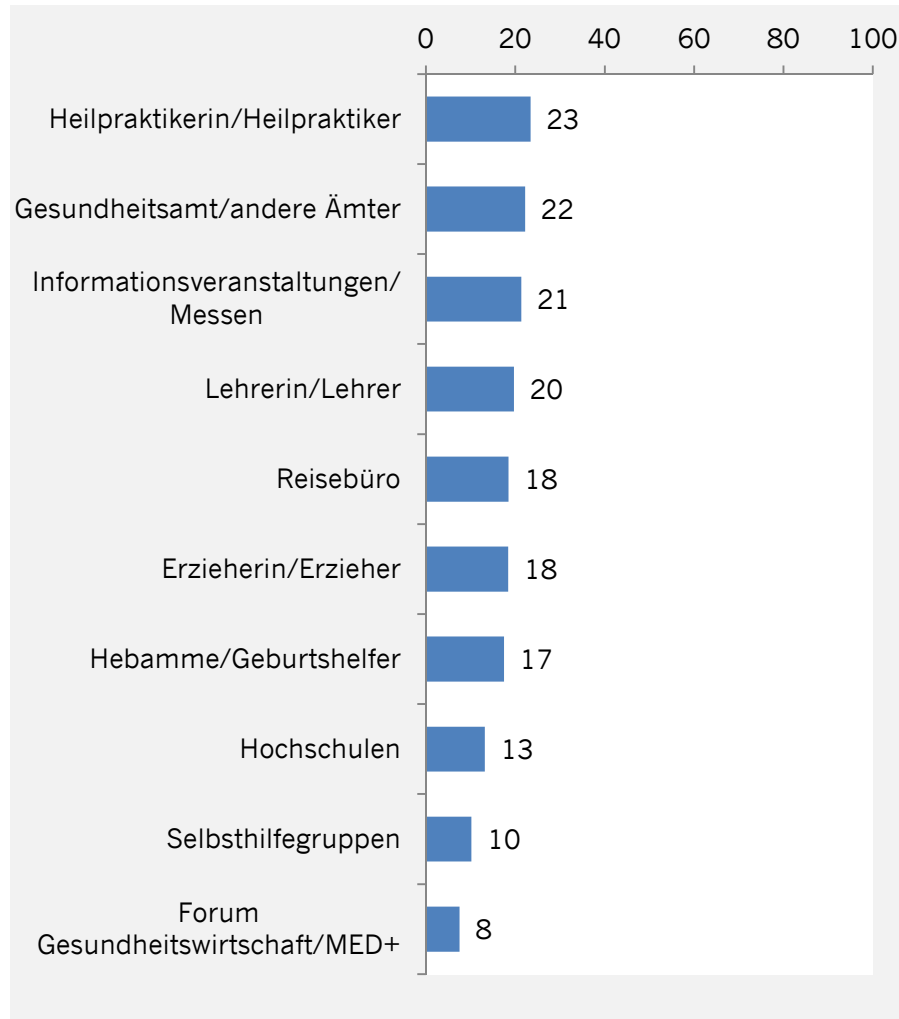
Frage 15: „Was steht für Sie an vorderster Stelle bei dem Thema ‚Gesundheit/Krankheit‘?“
(Mehrfachnennungen)



Personen bzw. Stellen, bei denen Informationen zum Thema Gesundheit eingeholt werden

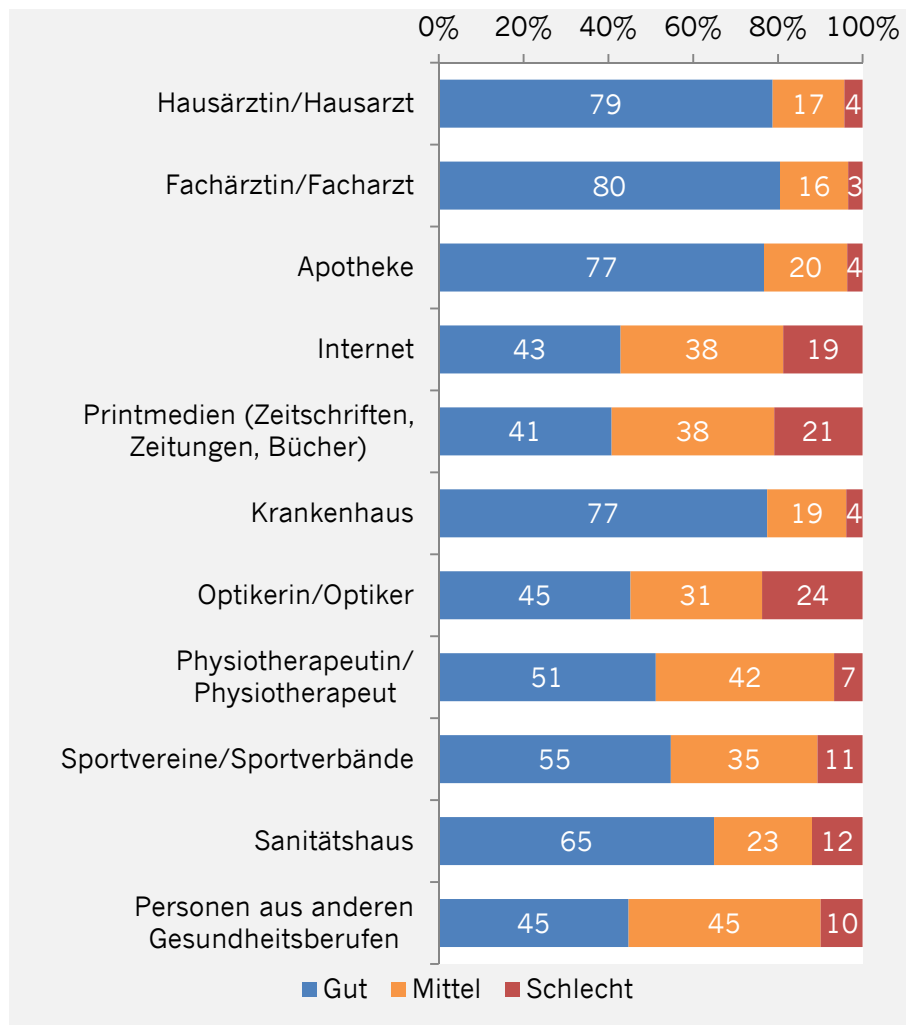
Teil I

Frage 16: „Bei welchen Personen bzw. Stellen informieren Sie sich in der Regel zum Thema Gesundheit und wie gut informiert fühlen Sie sich?“



Personen bzw. Stellen, bei denen Informationen zum Thema Gesundheit eingeholt werden Teil II

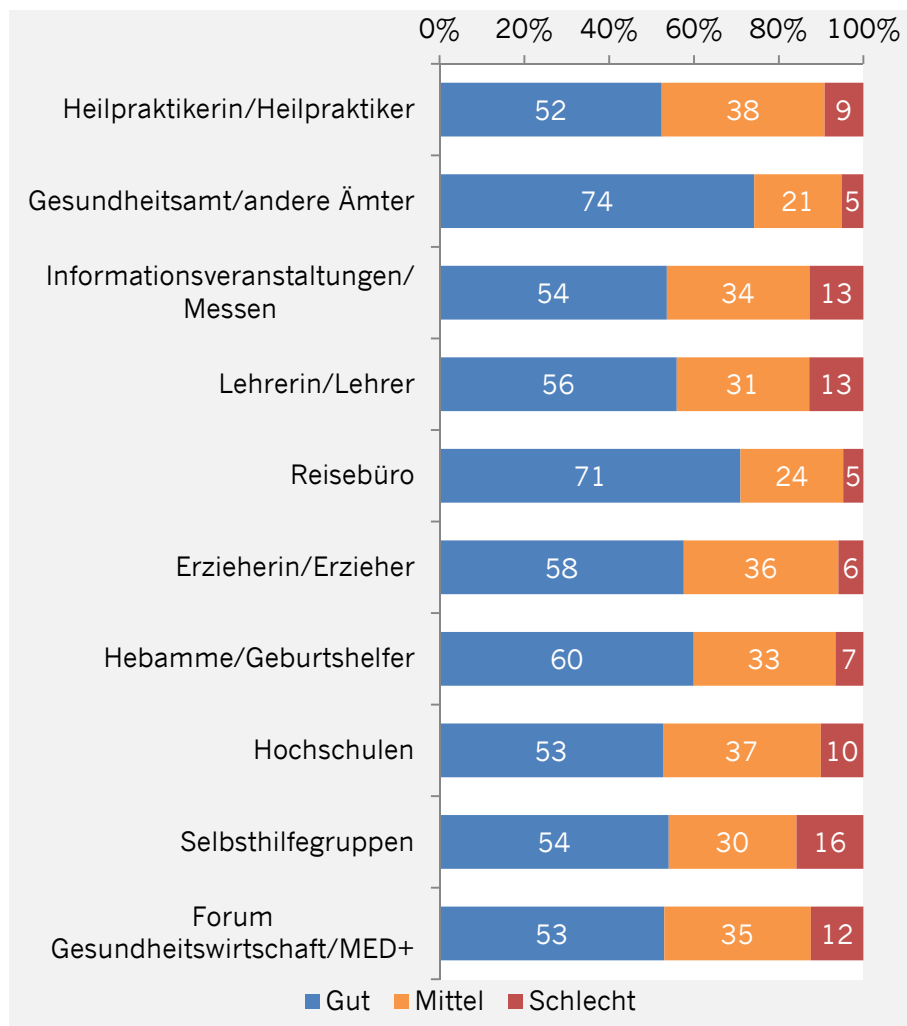
Frage 16: „Bei welchen Personen bzw. Stellen
informieren Sie sich in der Regel zum Thema
Gesundheit und wie gut informiert fühlen Sie
sich?“



Bewertung der Qualität der Informationen zum Thema Gesundheit* Teil I

Frage 16: „Bei welchen Personen bzw. Stellen informieren Sie sich in der Regel zum Thema Gesundheit und wie gut informiert fühlen Sie sich?“

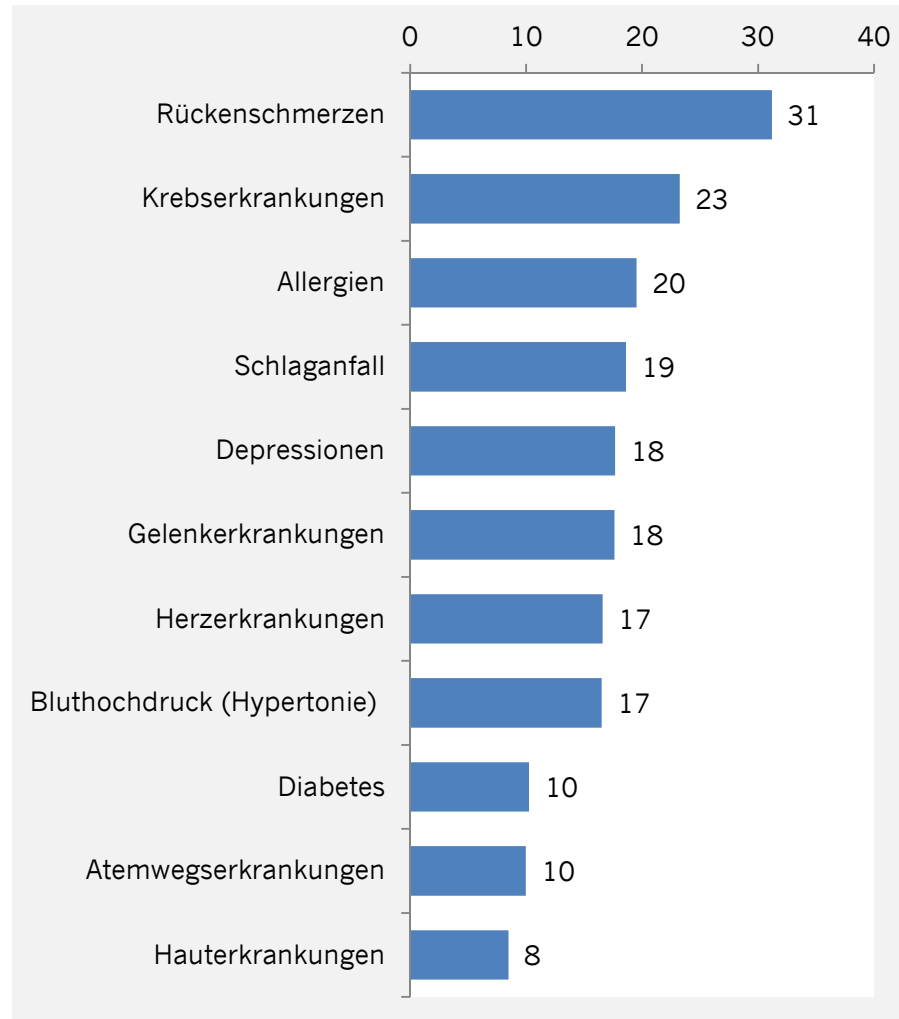
*Sortiert nach der Häufigkeit der Nennungen der verschiedenen Personen/Stellen, bei denen Informationen eingeholt werden.



Bewertung der Qualität der Informationen zum Thema Gesundheit* Teil II

Frage 16: „Bei welchen Personen bzw. Stellen informieren Sie sich in der Regel zum Thema Gesundheit und wie gut informiert fühlen Sie sich?“

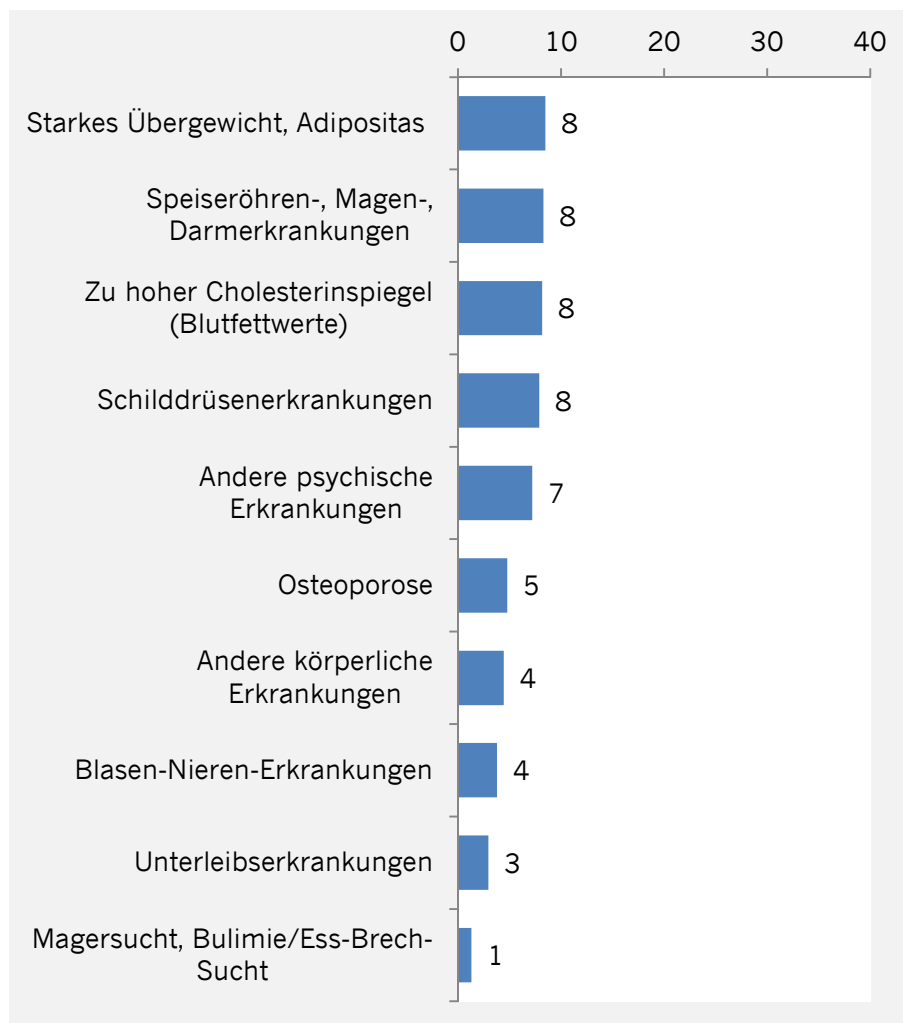
*Sortiert nach der Häufigkeit der Nennungen der verschiedenen Personen/Stellen, bei denen Informationen eingeholt werden.



Wunsch nach mehr Information/Aufklärung zu ausgewählten Krankheiten in Prozent*

Teil I

Frage 17: „Zu welchen hier aufgeführten
Erkrankungen wünschen Sie sich mehr
Informationen/Aufklärung?“ (maximal 3
Antwortmöglichkeiten)

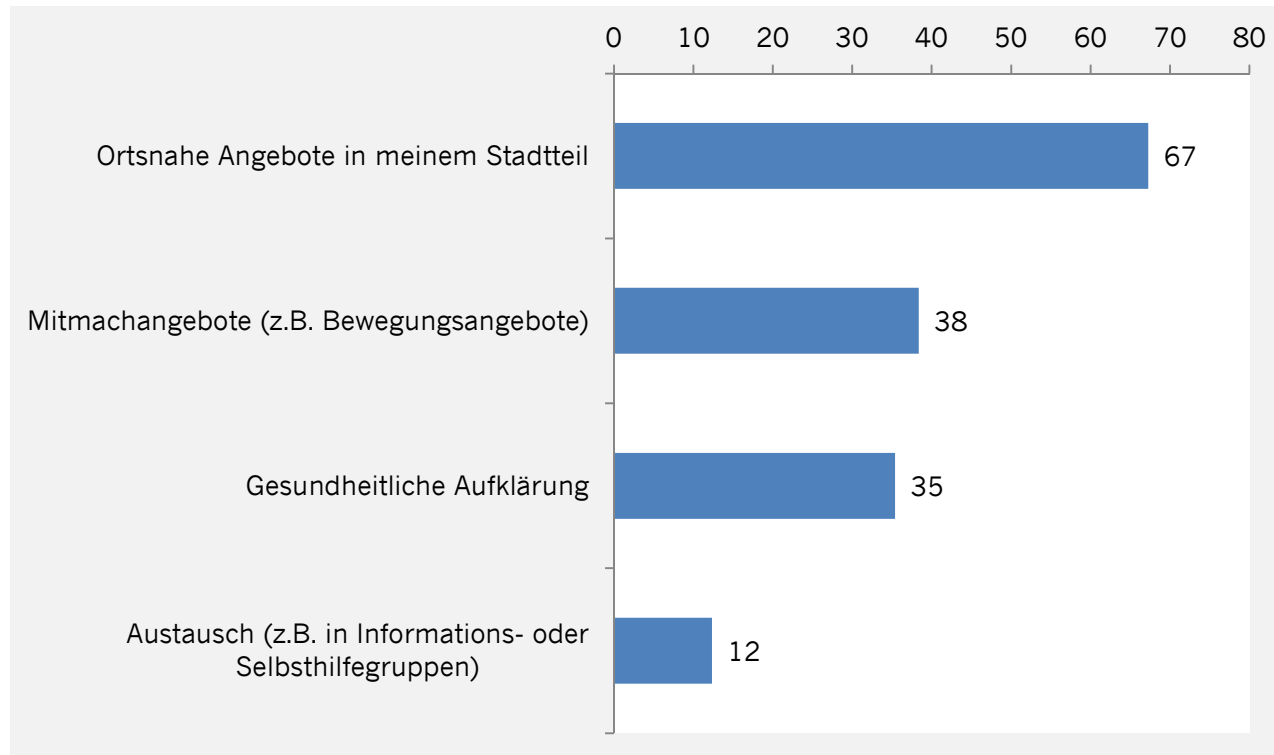


Wunsch nach mehr Information/Aufklärung zu ausgewählten Krankheiten in Prozent*

Teil II

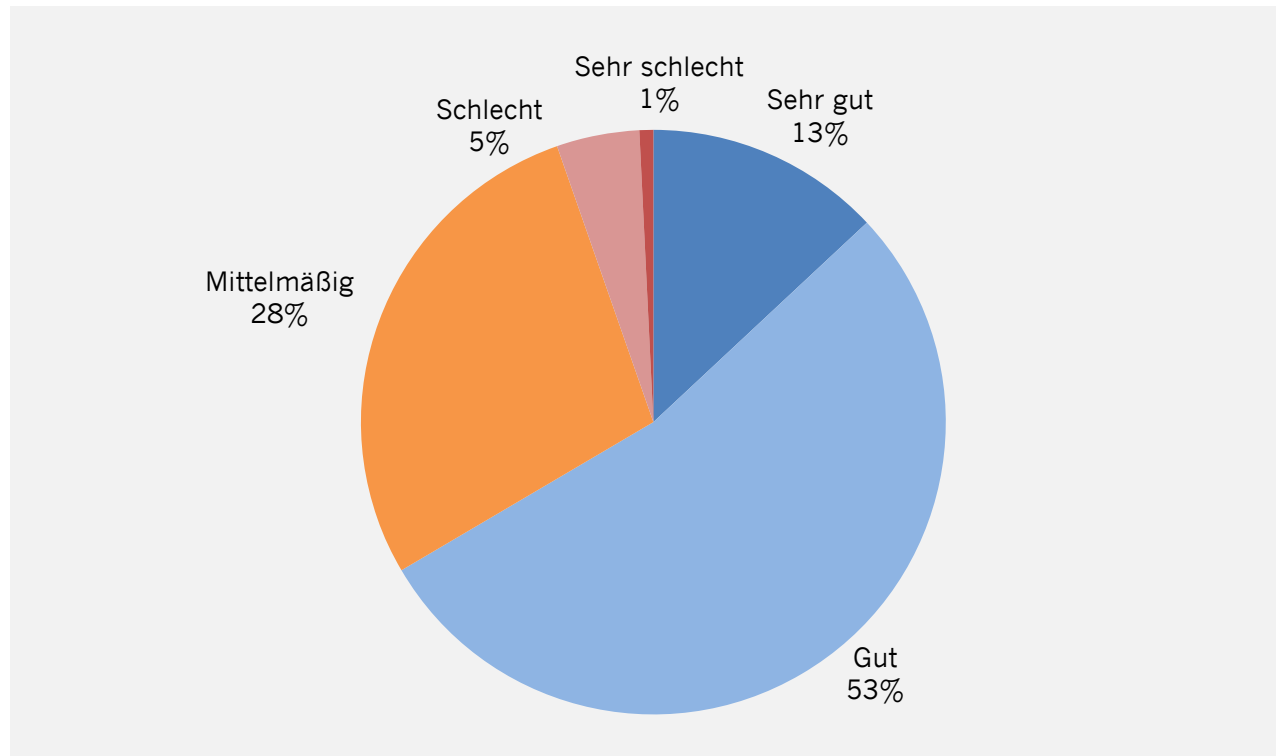
Frage 17: „Zu welchen hier aufgeführten
Erkrankungen wünschen Sie sich mehr
Informationen/Aufklärung?“ (maximal 3
Antwortmöglichkeiten)

Gewünschte gesundheitliche Präventionsmaßnahmen in Prozent



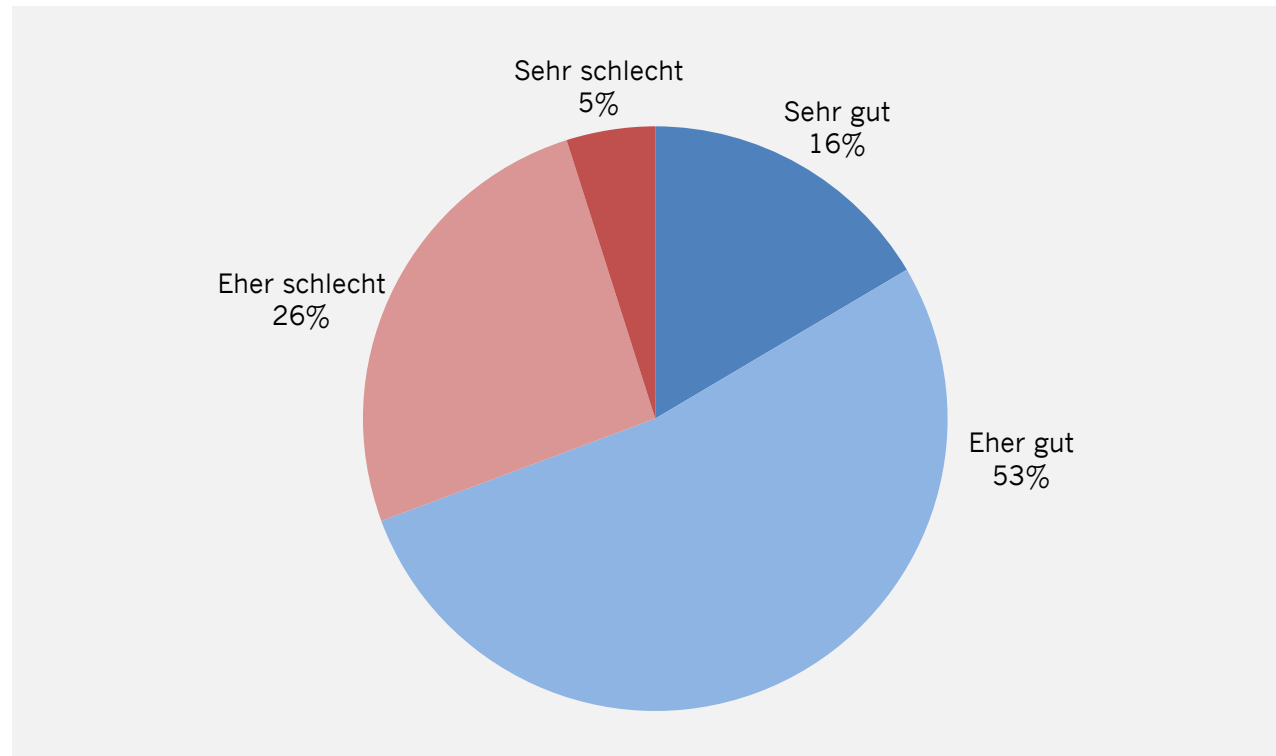
Frage 18: „Wenn Ihnen gesundheitliche Präventionsmaßnahmen in Düsseldorf fehlen, welche sind dies bzw. welche würden Sie sich wünschen?“ (Mehrfachnennungen)

Subjektive Einschätzung des eigenen Gesundheitszustands



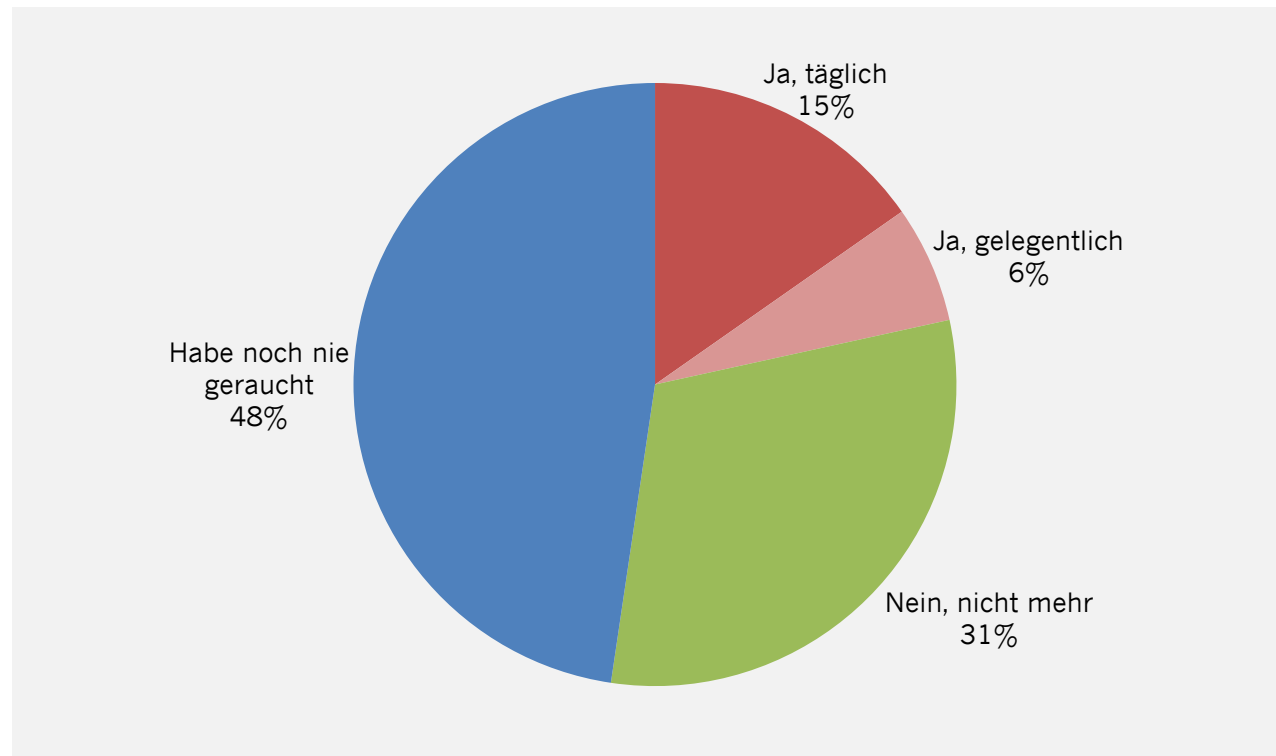
Frage 19: „Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?“

Subjektive Einschätzung der eigenen Schlafqualität in Prozent



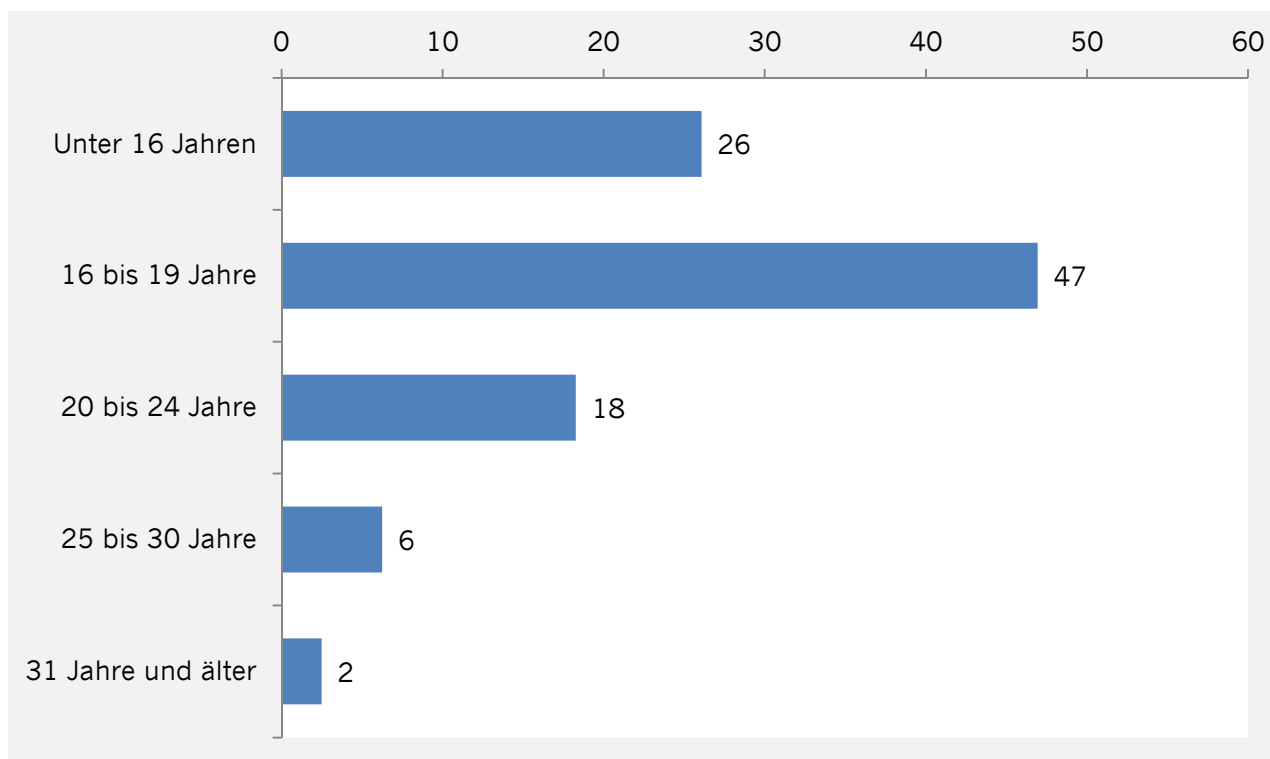
Frage 20: „Wie würden Sie insgesamt die Qualität Ihres Schlafes während der letzten 4 Wochen beurteilen?“

Aktueller Tabakkonsum in Prozent



Frage 21: „Rauchen Sie zurzeit – wenn auch nur gelegentlich?“

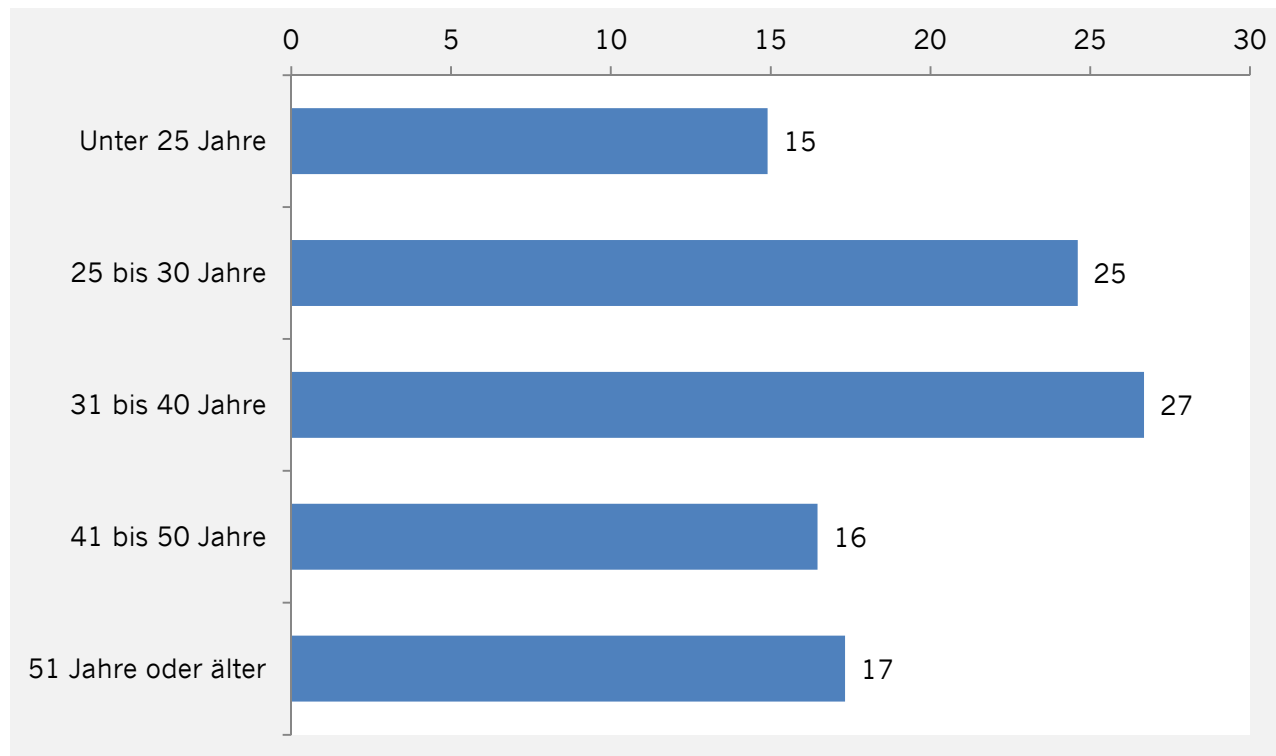
Alter der ehemaligen Raucherinnen und Raucher als sie angefangen haben zu rauchen – wenn auch nur gelegentlich, in Prozent



Frage 22: „Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen – wenn auch nur gelegentlich?“

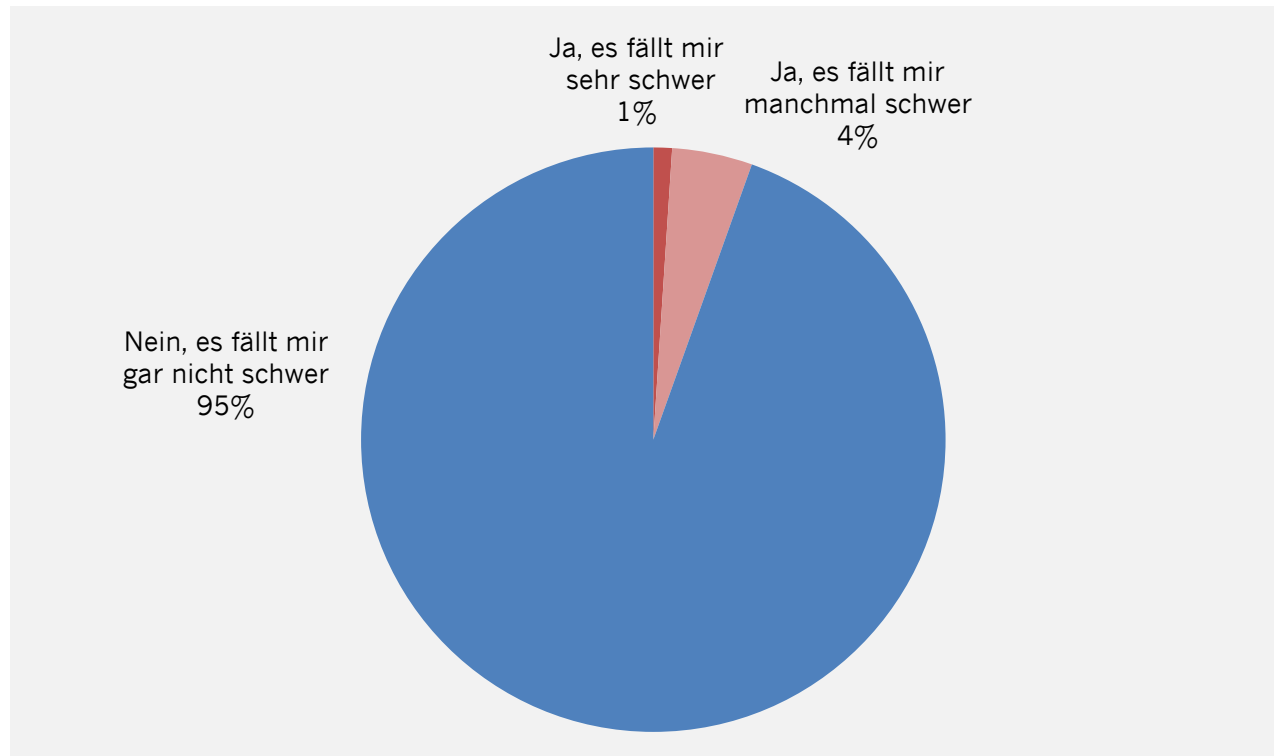


Alter der ehemaligen Raucherinnen und Raucher als sie mit dem Rauchen aufgehört haben, in Prozent



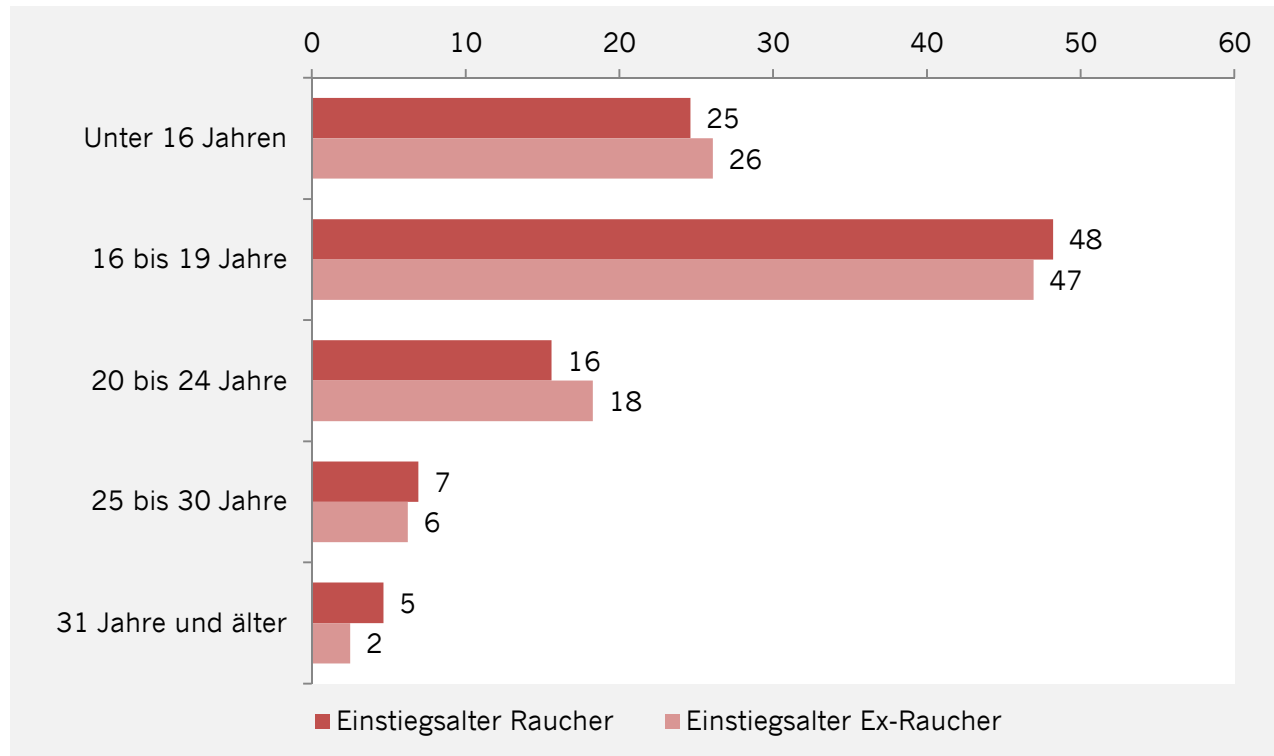
Frage 23: „Wie alt waren Sie, als Sie mit dem Rauchen aufgehört haben?“

Fällt es ehemaligen Raucherinnen und Rauchern schwer, nicht zu rauchen?



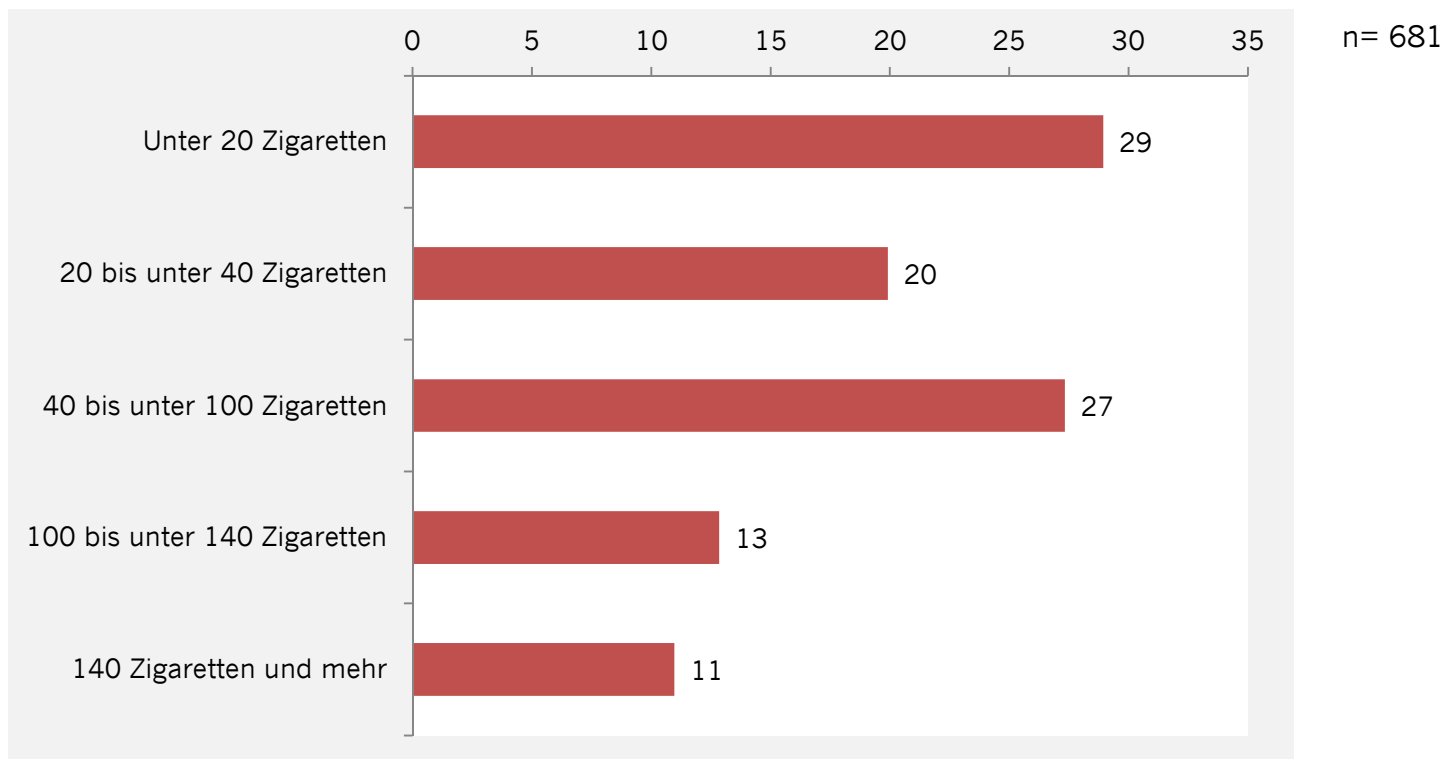
Frage 24: „Fällt es Ihnen schwer, nicht zu rauchen?“

Alter der Befragten als Sie angefangen haben zu rauchen – wenn auch nur gelegentlich, in Prozent



Frage 25: „Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen – wenn auch nur gelegentlich?“

Tabakkonsum pro Woche in Prozent hier: fabrikfertige Zigaretten

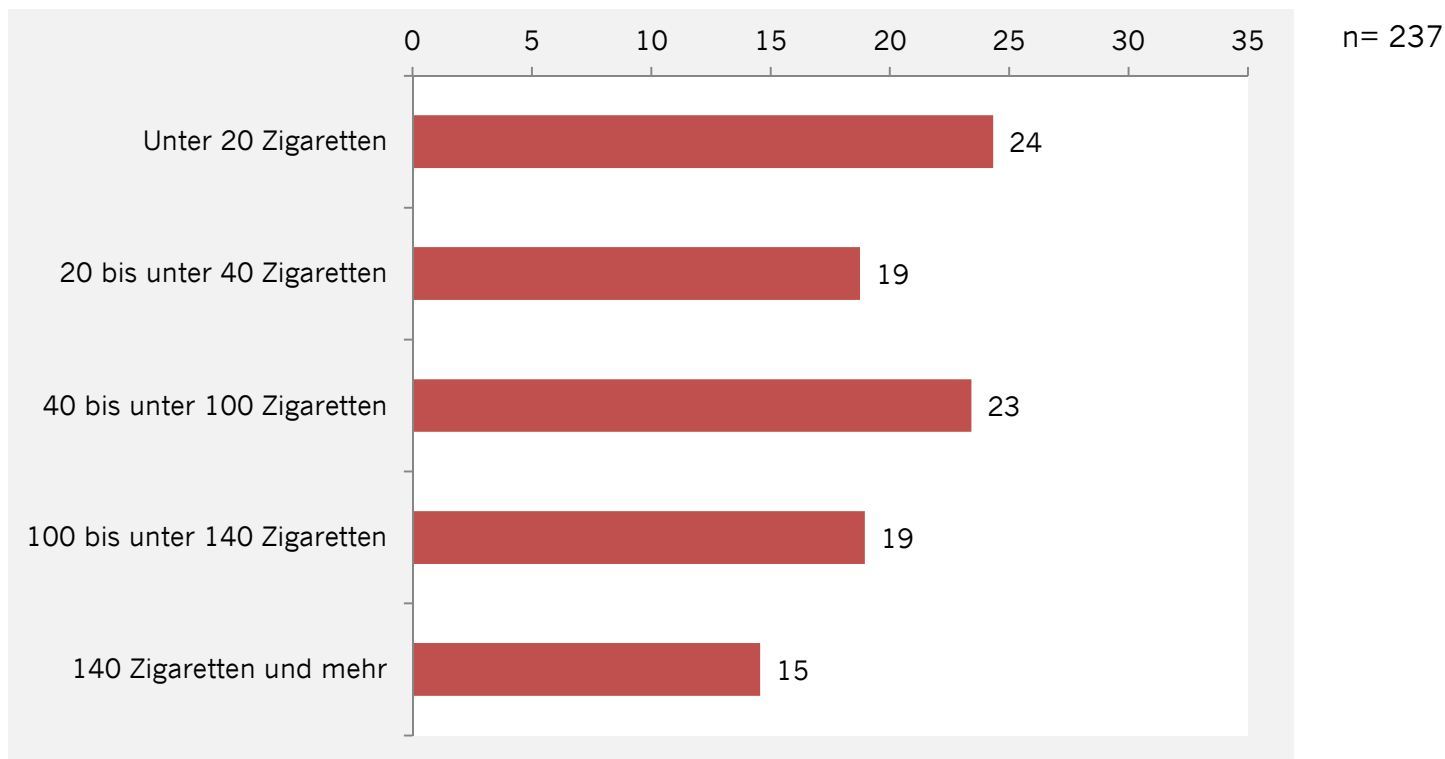


Der durchschnittliche Zigarettenkonsum beträgt 55 Stück wöchentlich.

Frage 26: „Wie viel rauchen Sie zurzeit durchschnittlich pro Woche?“

Tabakkonsum pro Woche in Prozent

hier: selbstgedrehte oder selbstgestopfte Zigaretten

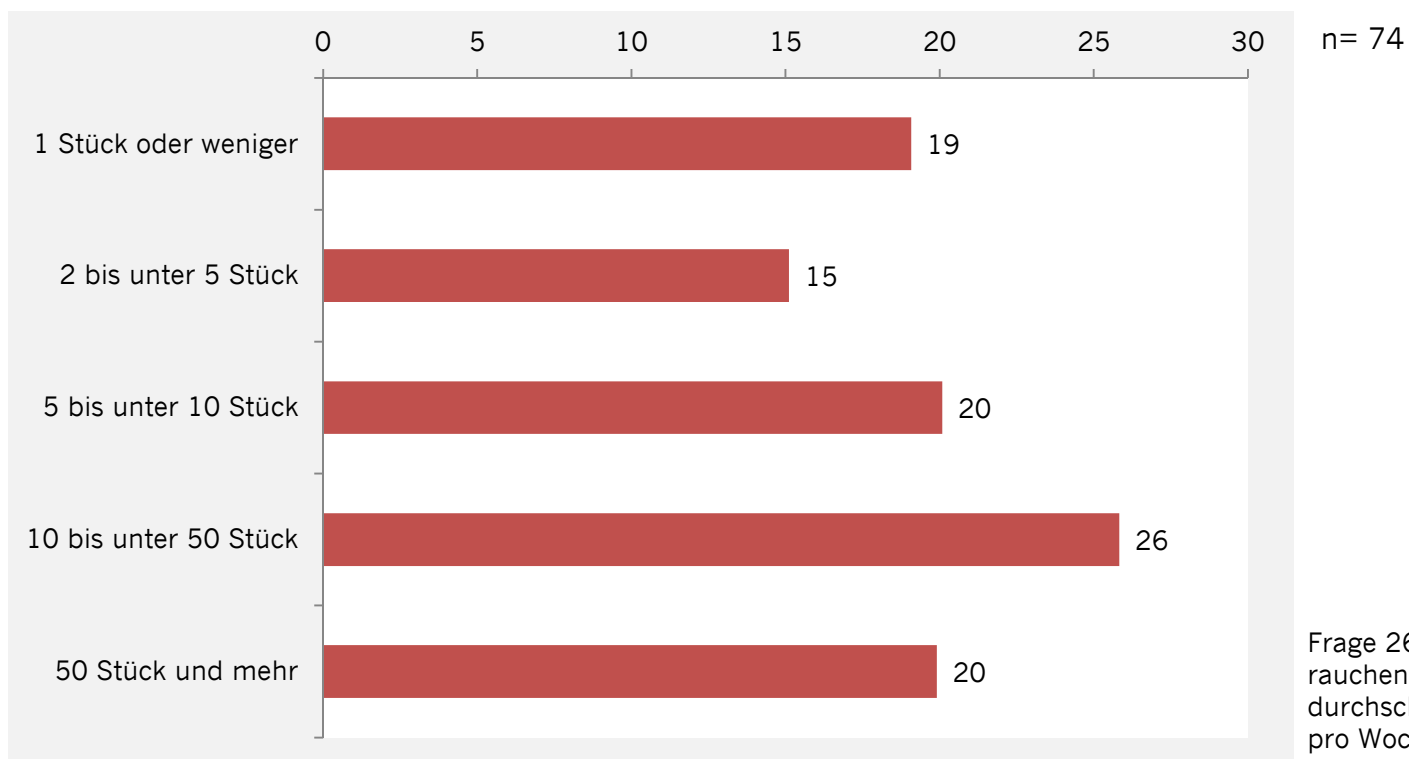


Der durchschnittliche Konsum selbstgedrehter bzw. selbstgestopfter Zigaretten beträgt 69 Stück wöchentlich.

Frage 26: „Wie viel rauchen Sie zurzeit durchschnittlich pro Woche?“

Tabakkonsum pro Woche in Prozent

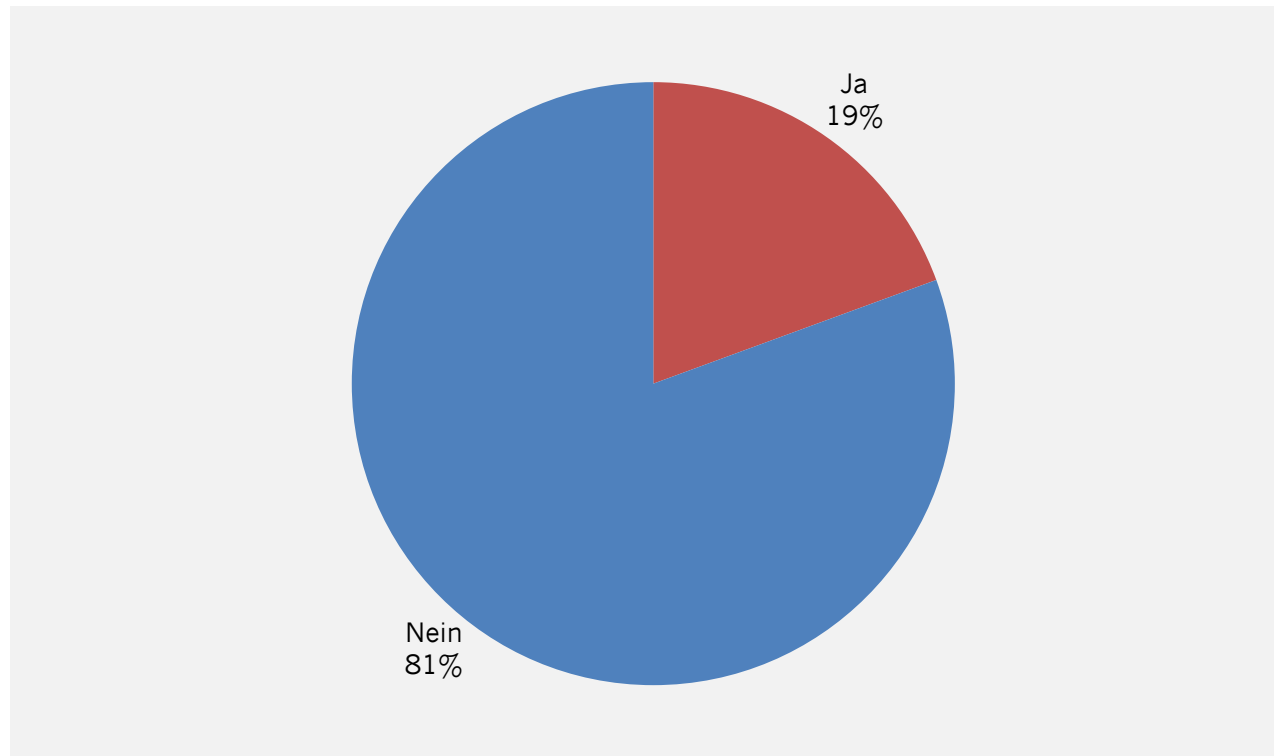
hier: Zigarren/Zigarillos, Pfeifen, Wasserpfeifen



Der durchschnittliche Konsum von Zigarren/Zigarillos, Pfeifen und Wasserpfeifen beträgt 29 Stück wöchentlich.

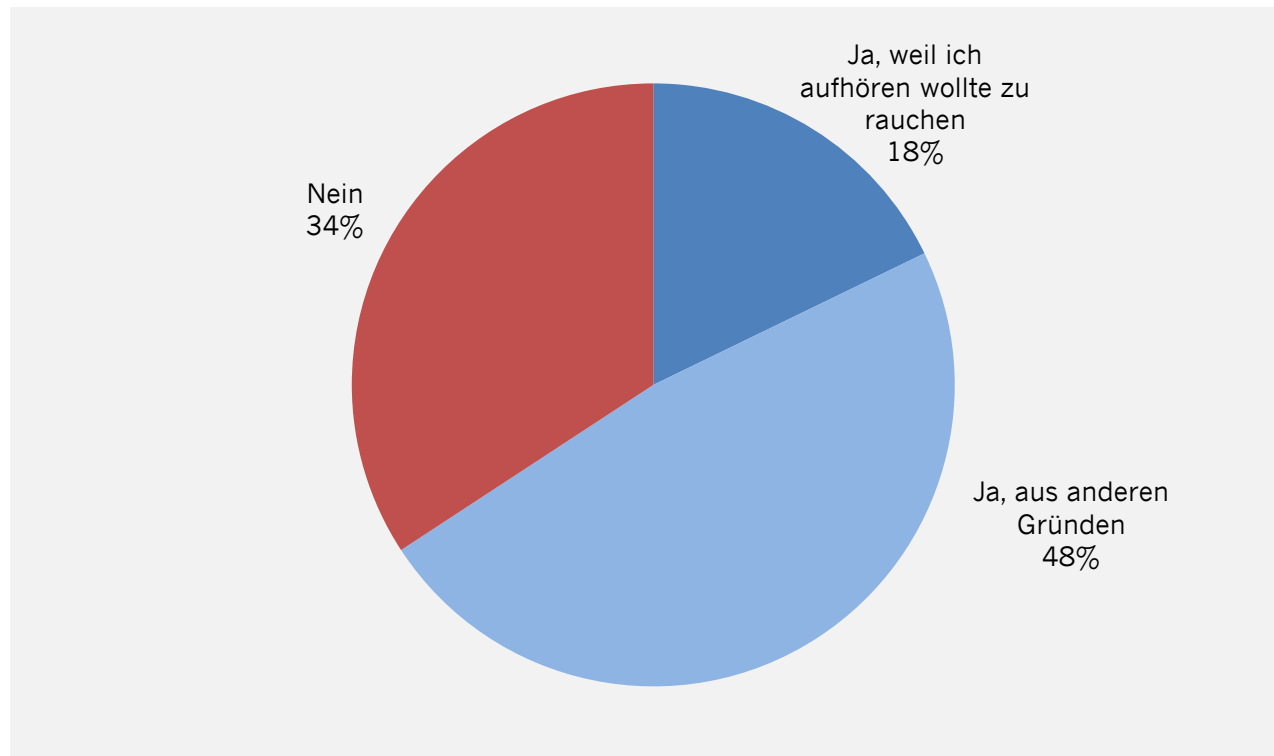
Der durchschnittliche Konsum von E-Zigaretten beträgt nach Auskunft von 14 Befragten 25 Stück wöchentlich.

Finden es Raucherinnen und Raucher schwierig an Orten, wo das Rauchen verboten ist, das Rauchen zu unterlassen?



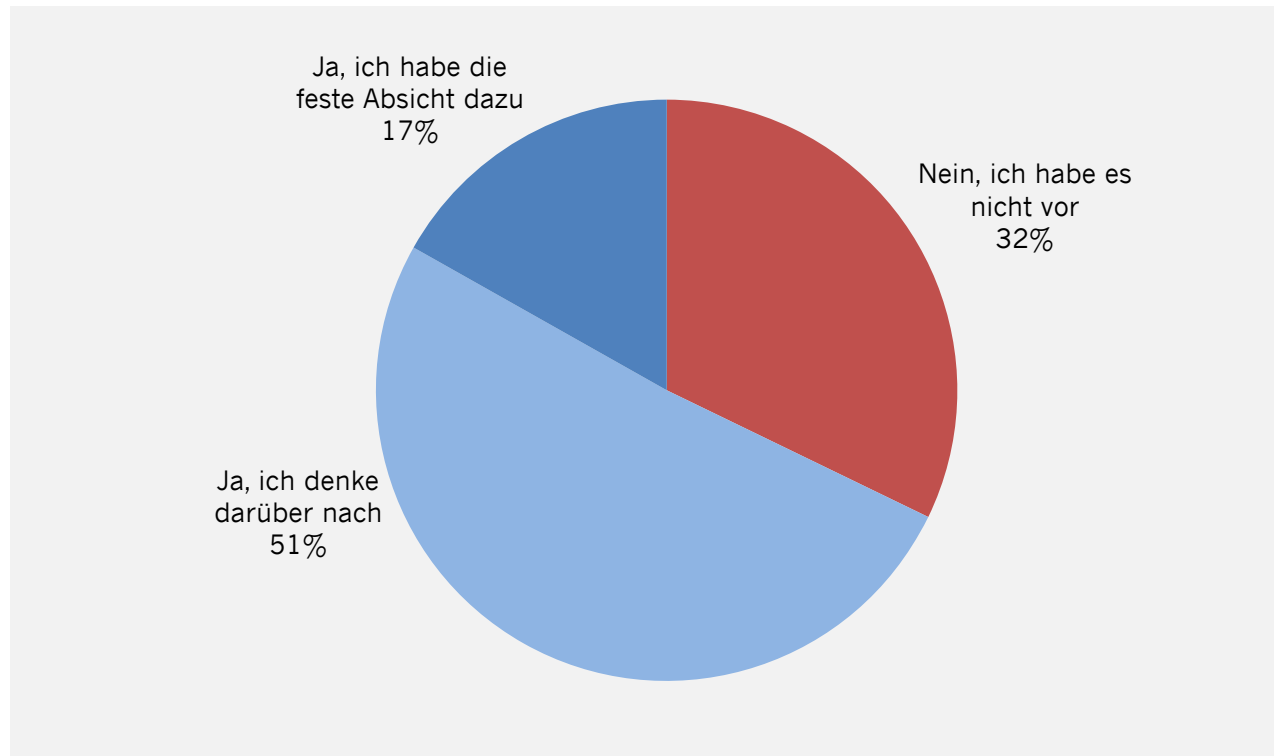
Frage 27: „Finden Sie es schwierig an Orten, wo das Rauchen verboten ist, das Rauchen zu unterlassen?“

Haben Raucherinnen und Raucher während der letzten 12 Monate einen oder mehrere Tage nicht geraucht?



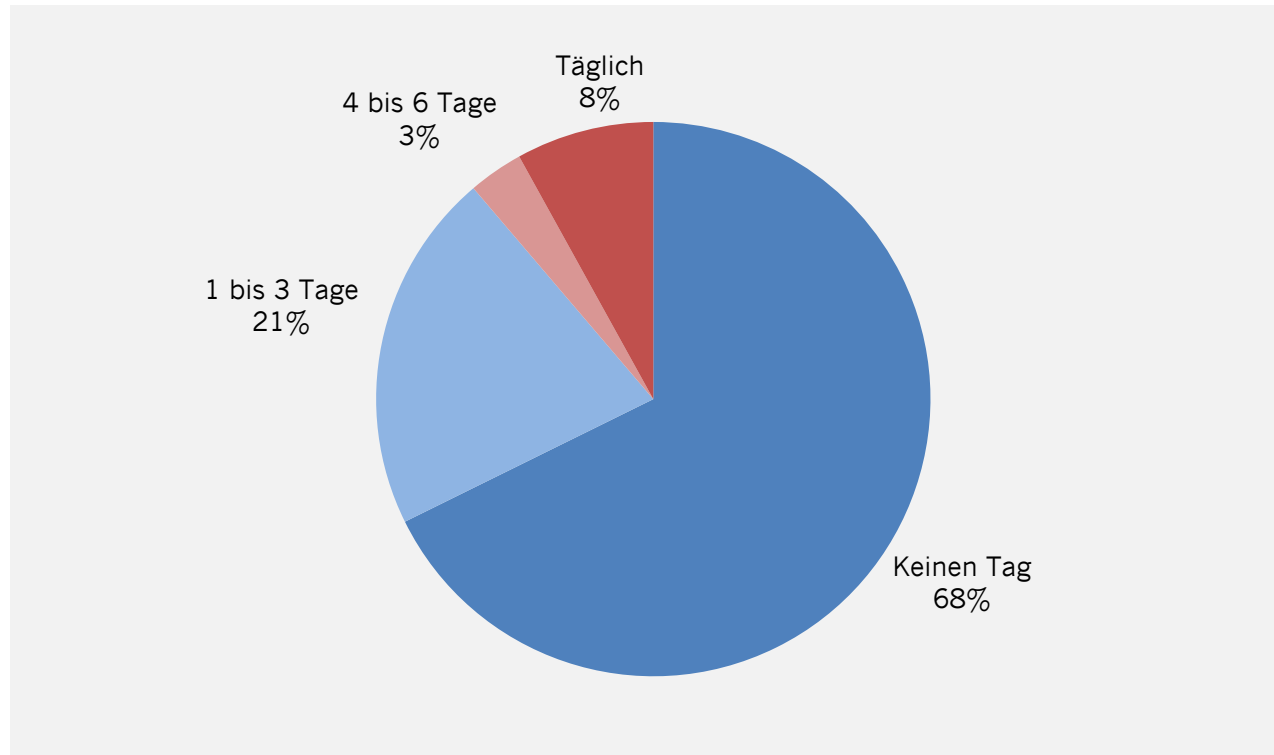
Frage 28: „Haben Sie während der letzten 12 Monate einen oder mehrere Tage nicht geraucht?“

Wollen die Raucherinnen und Raucher das Rauchen aufgeben?



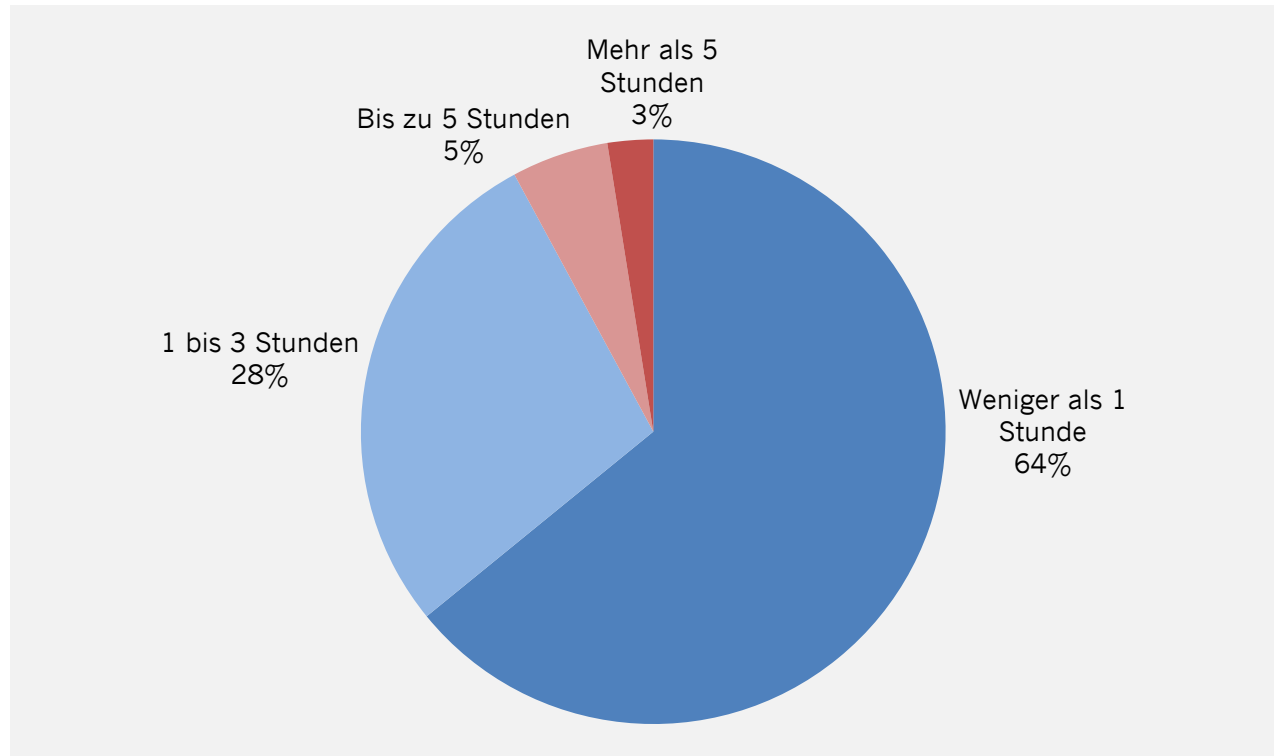
Frage 29: „Wollen Sie das Rauchen aufgeben?“

Anzahl der Tage pro Woche, an denen Nichtraucherinnen und Nichtraucher Tabakrauch ausgesetzt sind



Frage 30: „An wie vielen Tagen in der Woche sind Sie Tabakrauch ausgesetzt?“

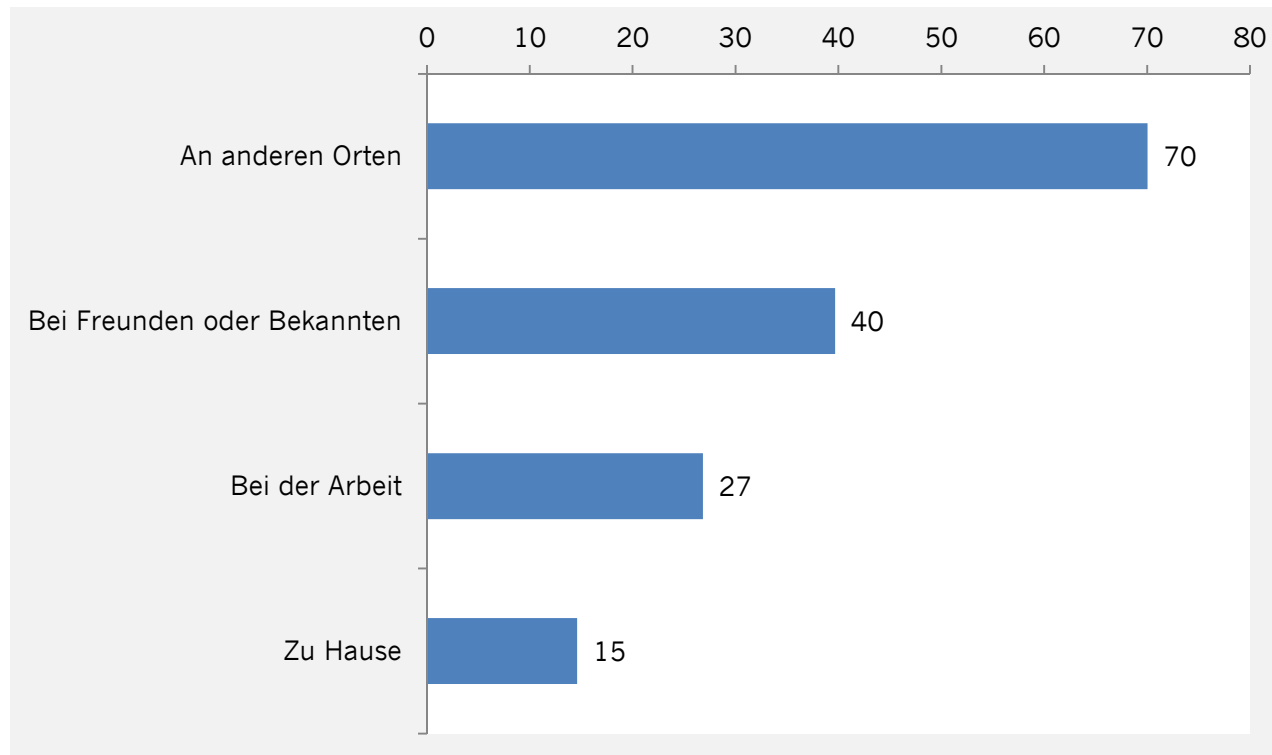
Anzahl der Stunden pro Tag, an denen Nichtraucherinnen und Nichtraucher Tabakrauch ausgesetzt sind



Frage 31: „An einem solchen Tag, wie viele Stunden sind Sie dann Tabakrauch ausgesetzt?“

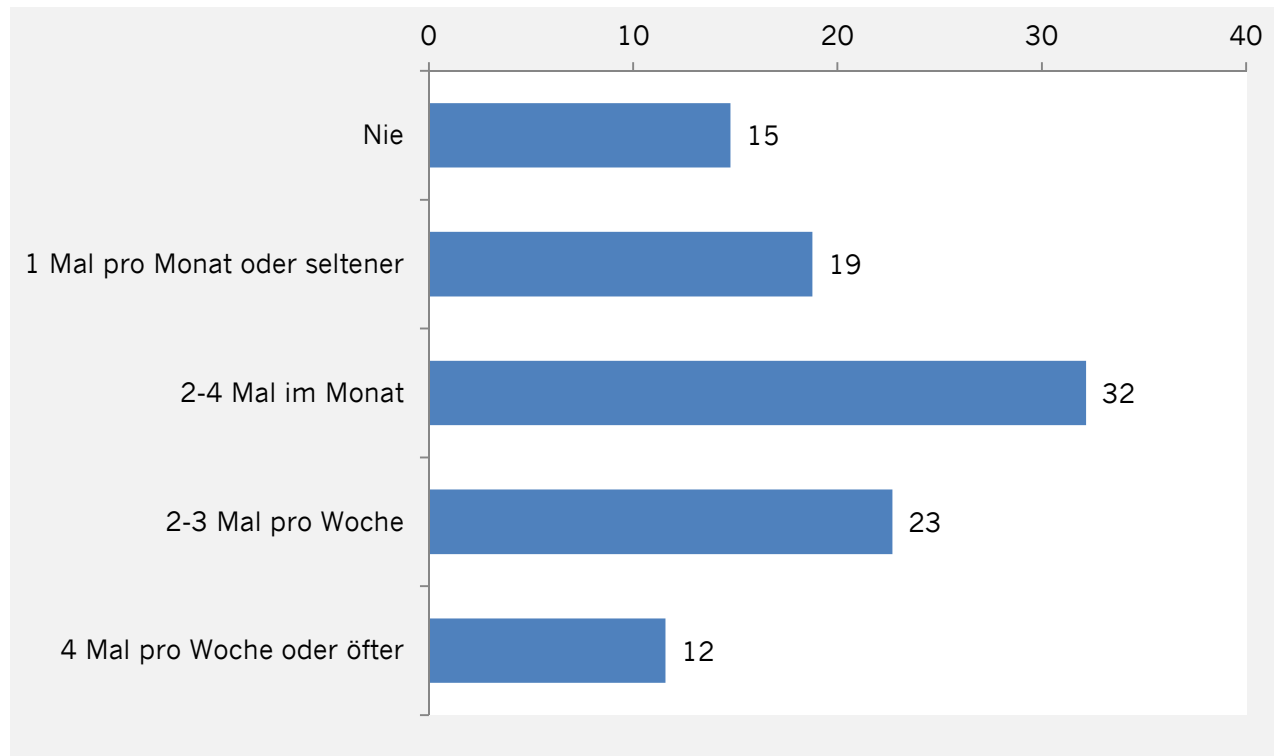


Orte, an denen Nichtraucherinnen und Nichtraucher Tabakrauch ausgesetzt sind, in Prozent



Frage 32: „Wo sind Sie Tabakrauch ausgesetzt?“ (Mehrfachnennungen)

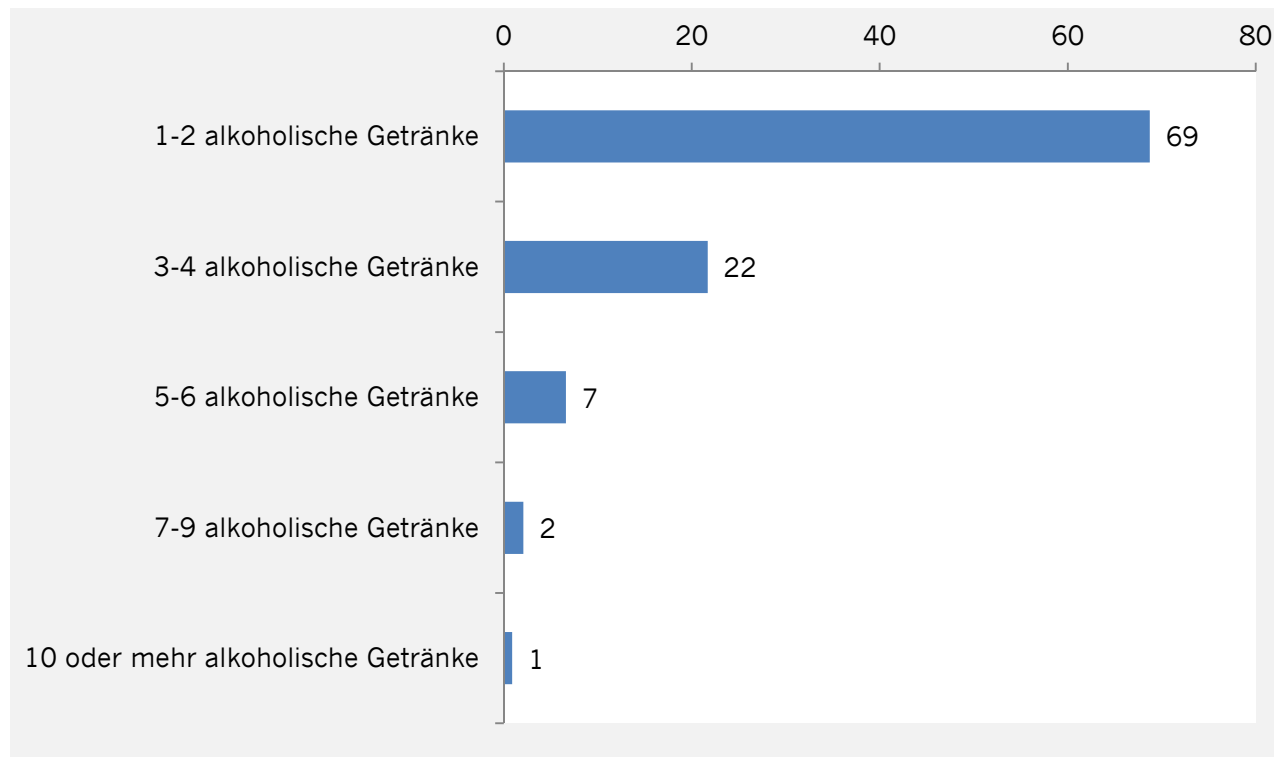
Häufigkeit des Alkoholkonsums in Prozent



Frage 33: „Wie oft nehmen Sie ein alkoholisches Getränk, also z.B. ein Glas Wein, Bier, Mixgetränk, Schnaps oder Likör zu sich?“

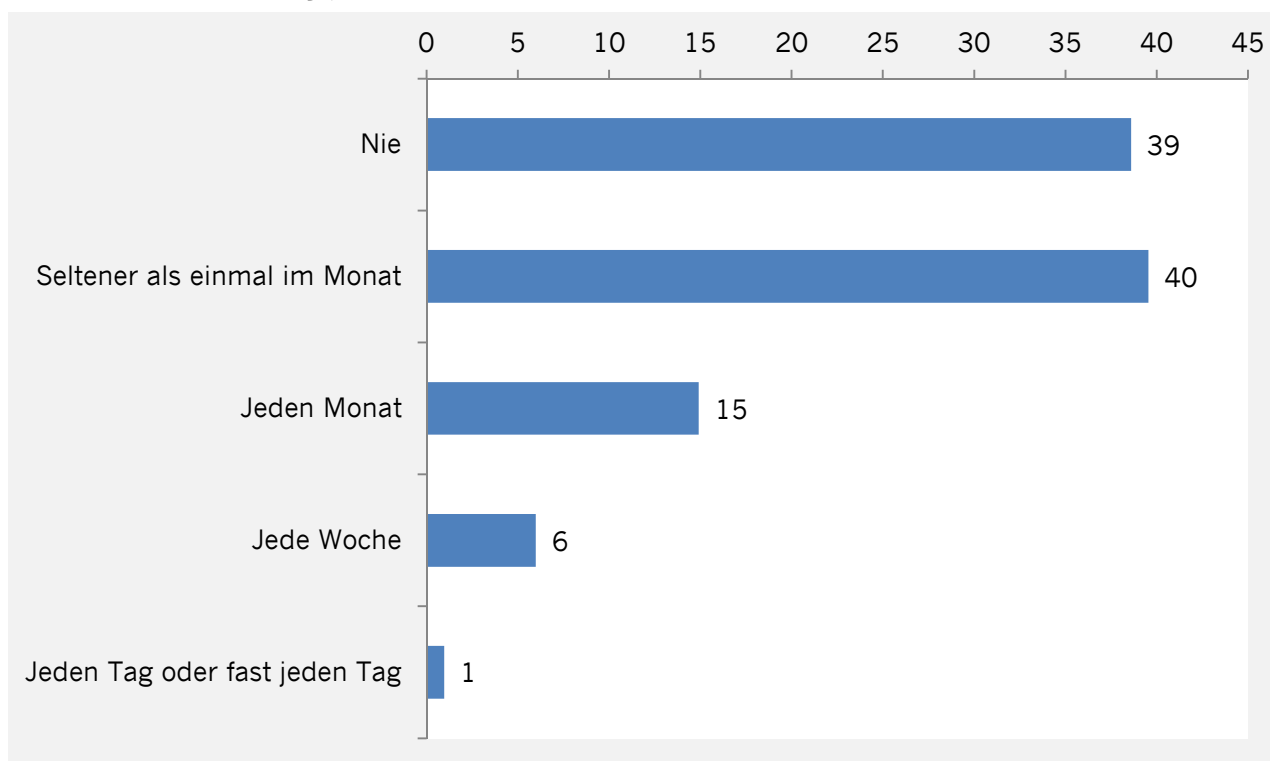


Übliche Konsummenge alkoholischer Getränke an einem Tag in Prozent



Frage 34: „Wenn Sie Alkohol trinken, wie viele alkoholische Getränke trinken Sie dann
üblicherweise an einem Tag?“

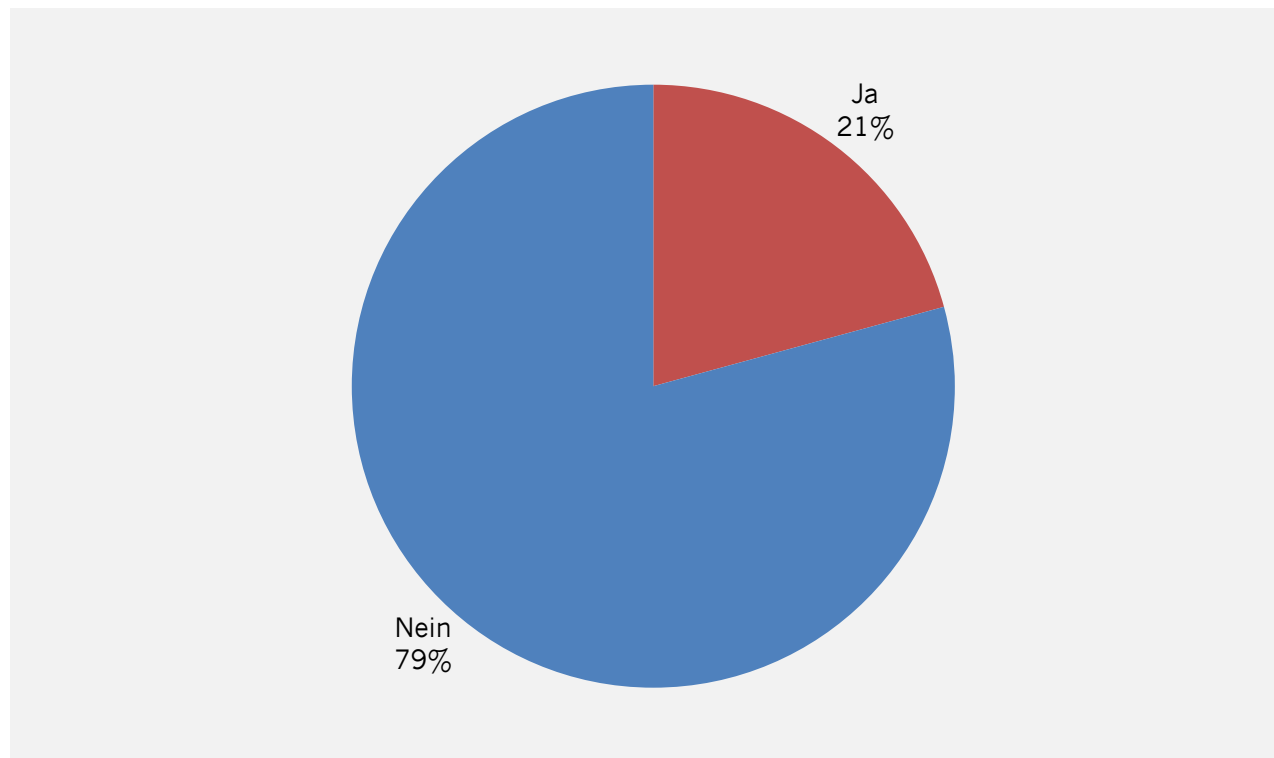
Wie oft trinken die Befragten sechs oder mehr alkoholische Getränke bei einer Gelegenheit (z.B. beim Abendessen oder auf einer Party)? in Prozent



Frage 35: „Wie oft trinken Sie sechs oder mehr alkoholische Getränke bei einer Gelegenheit (z.B. beim Abendessen oder auf einer Party)?“

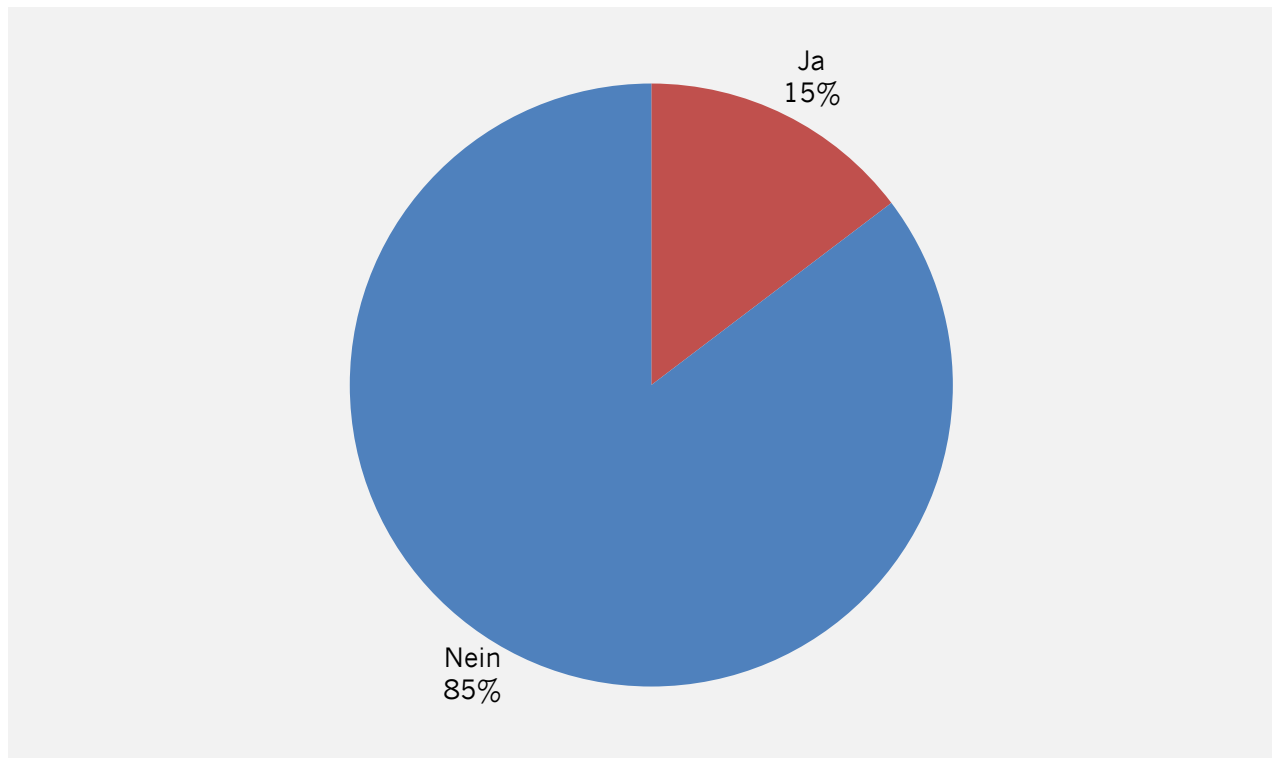
DÜSSELDORF

Haben die Befragten schon einmal das Gefühl gehabt, dass Sie ihren Alkoholkonsum verringern sollten?



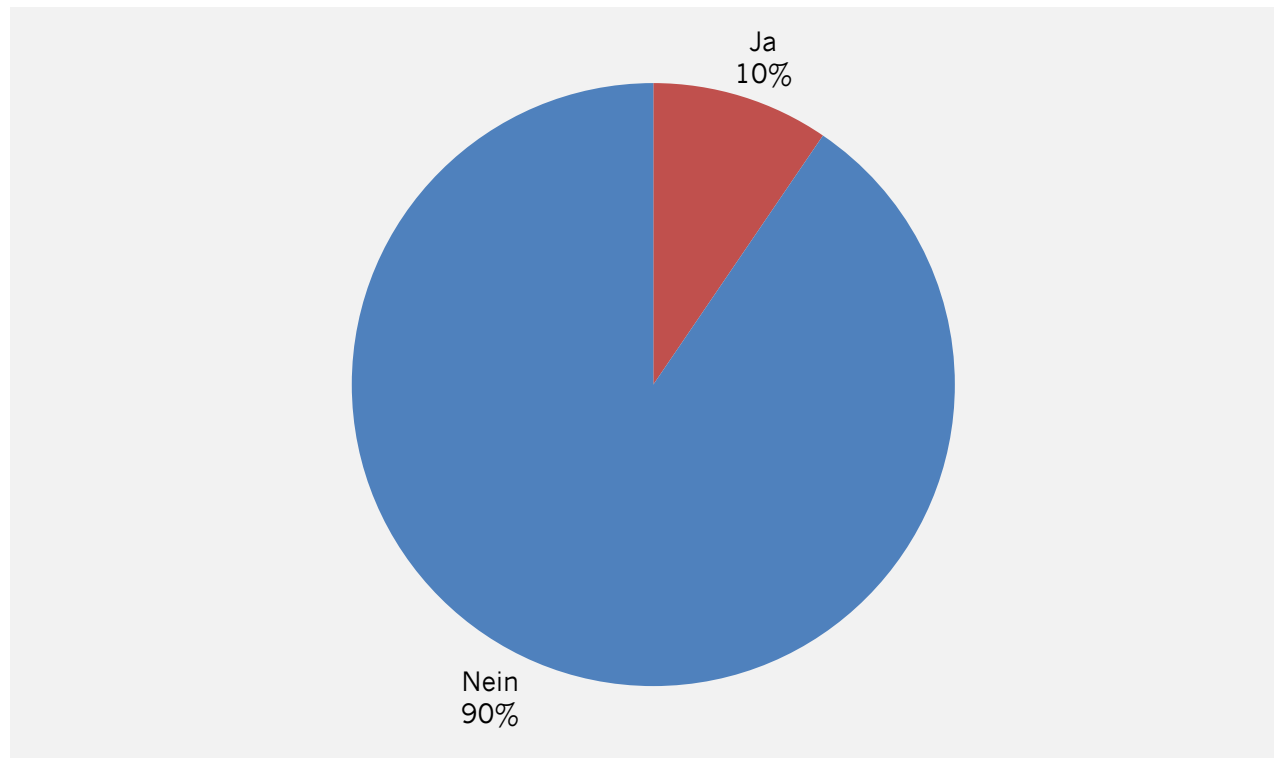
Frage 36: „Haben Sie schon einmal das Gefühl gehabt, dass Sie Ihren Alkoholkonsum verringern sollten?“

Haben die Befragten schon einmal wegen ihres Alkoholtrinkens ein schlechtes Gewissen gehabt oder sich schuldig gefühlt?



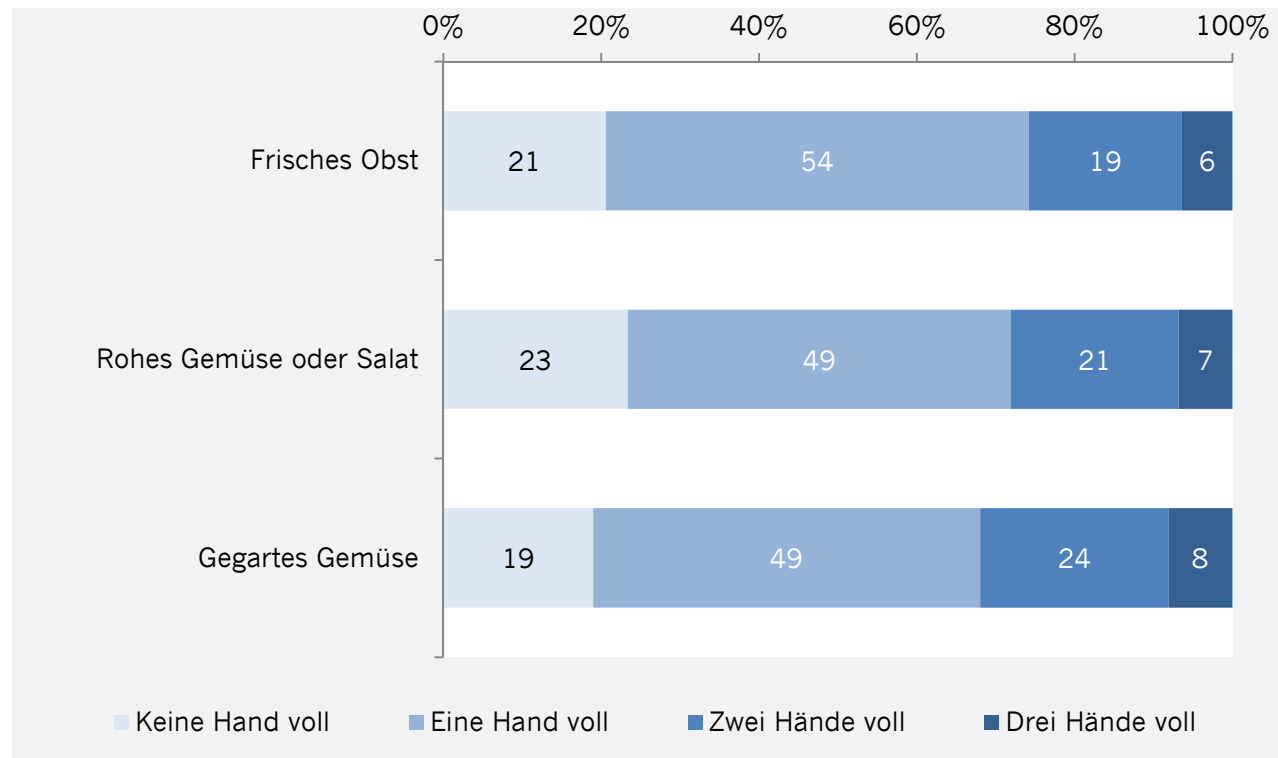
Frage 37: „Haben Sie schon einmal wegen Ihres Alkoholtrinkens ein schlechtes Gewissen
gehabt oder sich schuldig gefühlt?“

Haben sich den Befragten nahestehende Personen schon einmal wegen ihres Alkoholtrinkens Sorgen gemacht oder sich deswegen beklagt?



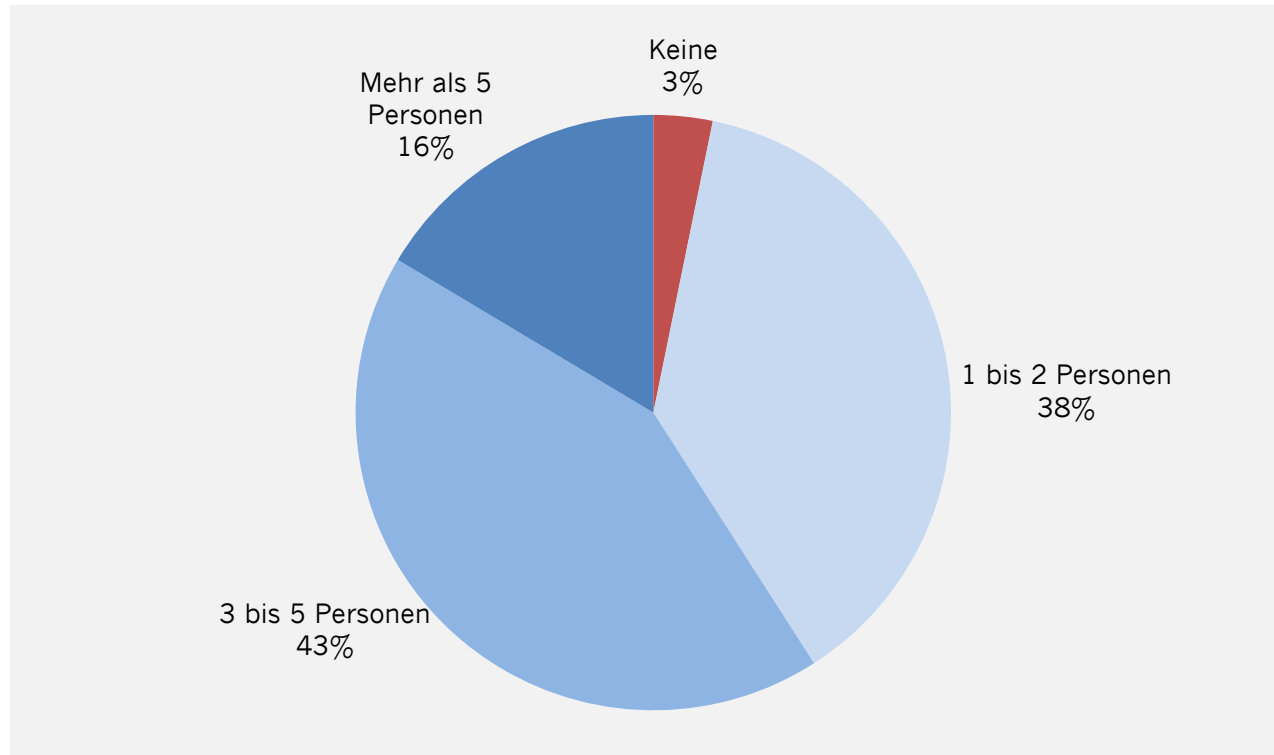
Frage 38: „Haben sich Ihre Partnerin/Ihr Partner oder andere nahe Verwandte oder Freunde schon einmal wegen Ihres Alkoholtrinkens Sorgen gemacht oder sich deswegen beklagt?“

Menge an täglich verzehrtem frischem Obst und Gemüse

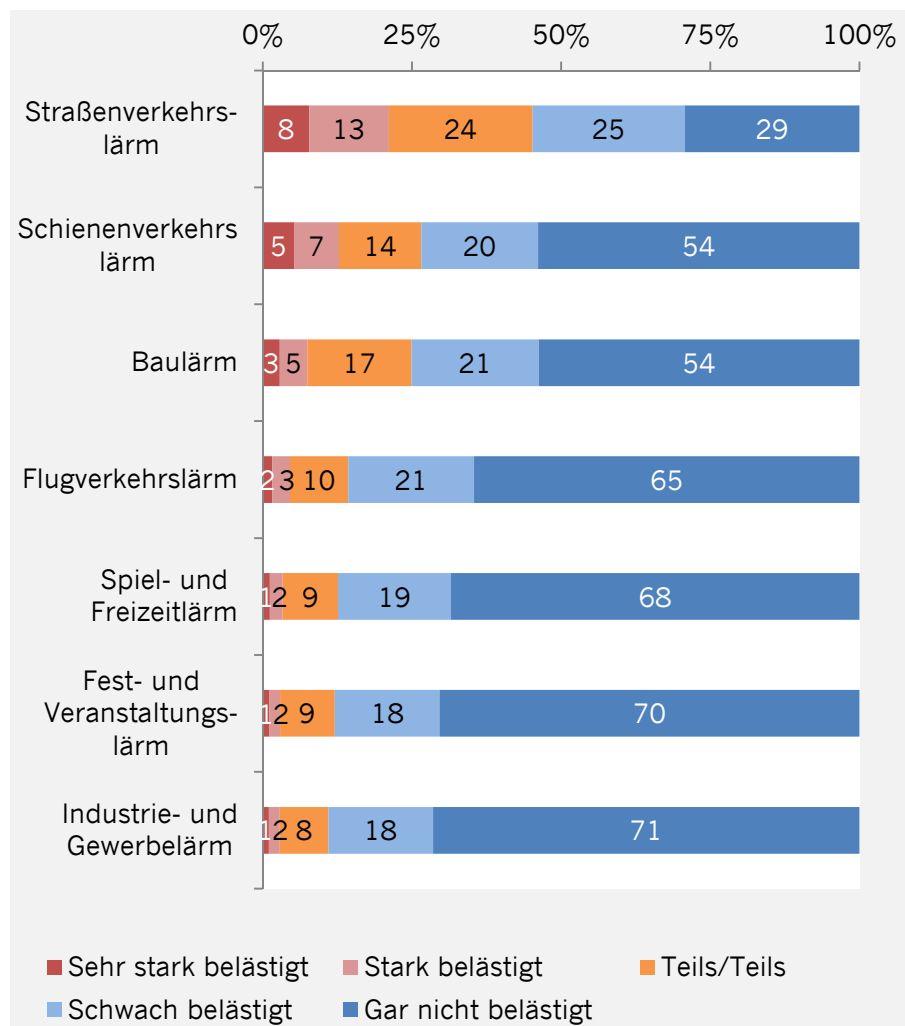


Frage 39: „Wie viel frisches Obst und Gemüse essen Sie täglich?“

Anzahl an nahestehenden Personen, an die man sich bei schweren persönlichen Problemen wenden kann



Frage 40: „Wie viele Personen stehen Ihnen so nahe, dass Sie sich bei schweren persönlichen Problemen auf sie verlassen können?“

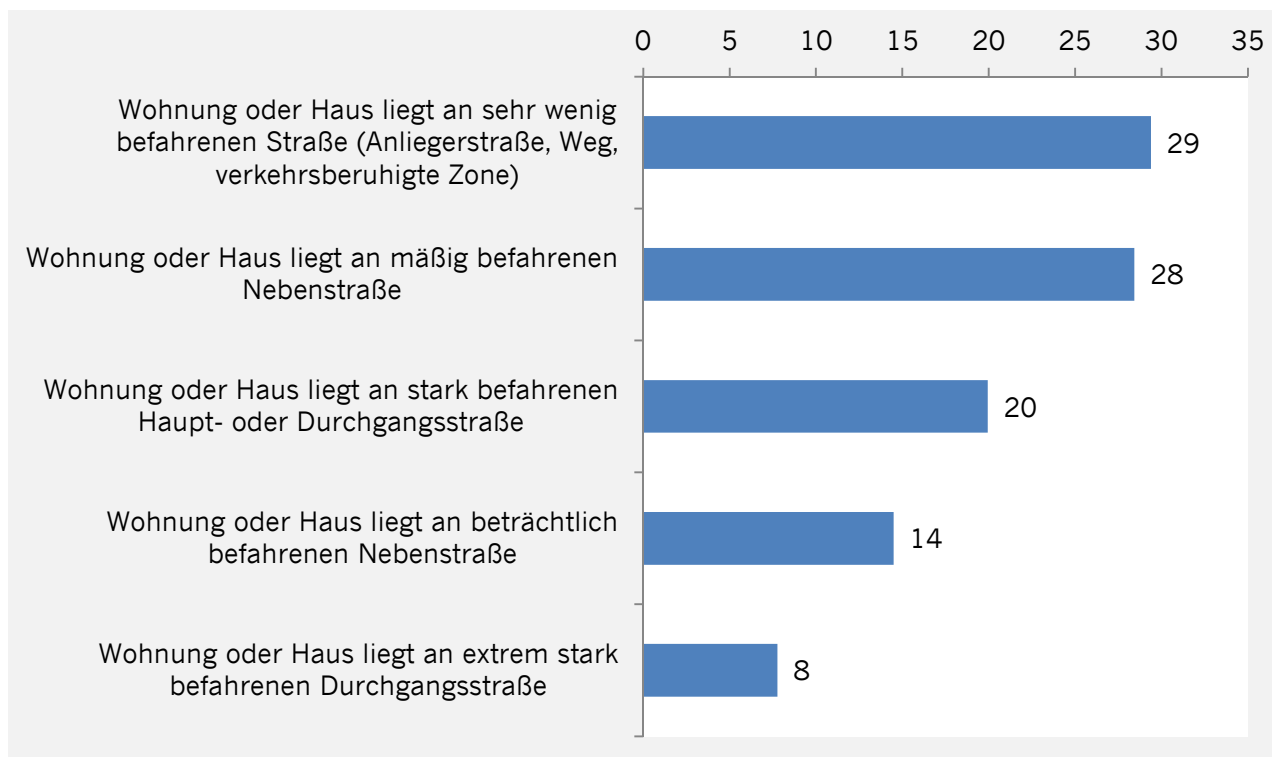


Lärmbelästigung im eigenen Wohnumfeld*

Frage 41: „Wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrem eigenen Wohnumfeld von folgenden Dingen belästigt oder nicht belästigt?“

*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr stark belästigt“ und „stark belästigt“ **DÜSSELDORF**

Lage der Wohnung bzw. des Hauses im Hinblick auf die Belastung durch Kraftfahrzeugverkehr in Prozent



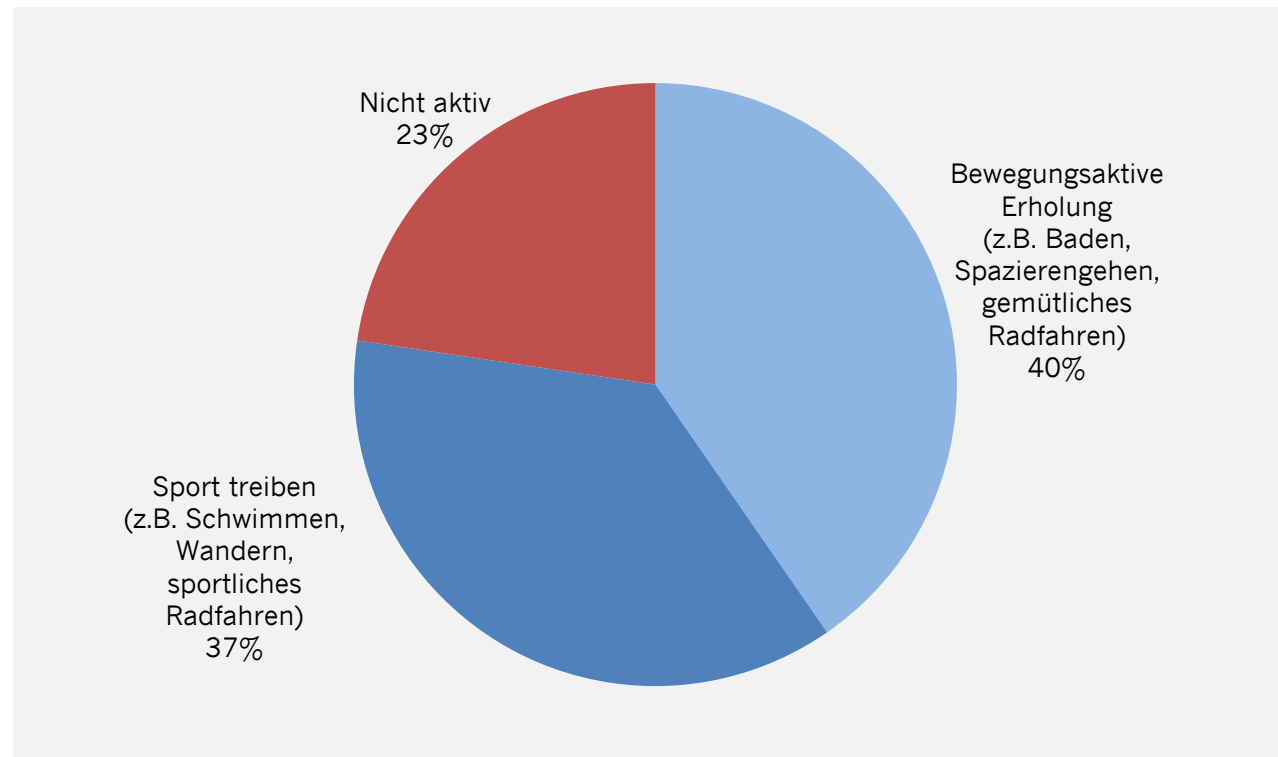
Frage 42: „Liegt Ihre Wohnung oder Ihr Haus an einer durch Kraftfahrzeugverkehr...?“



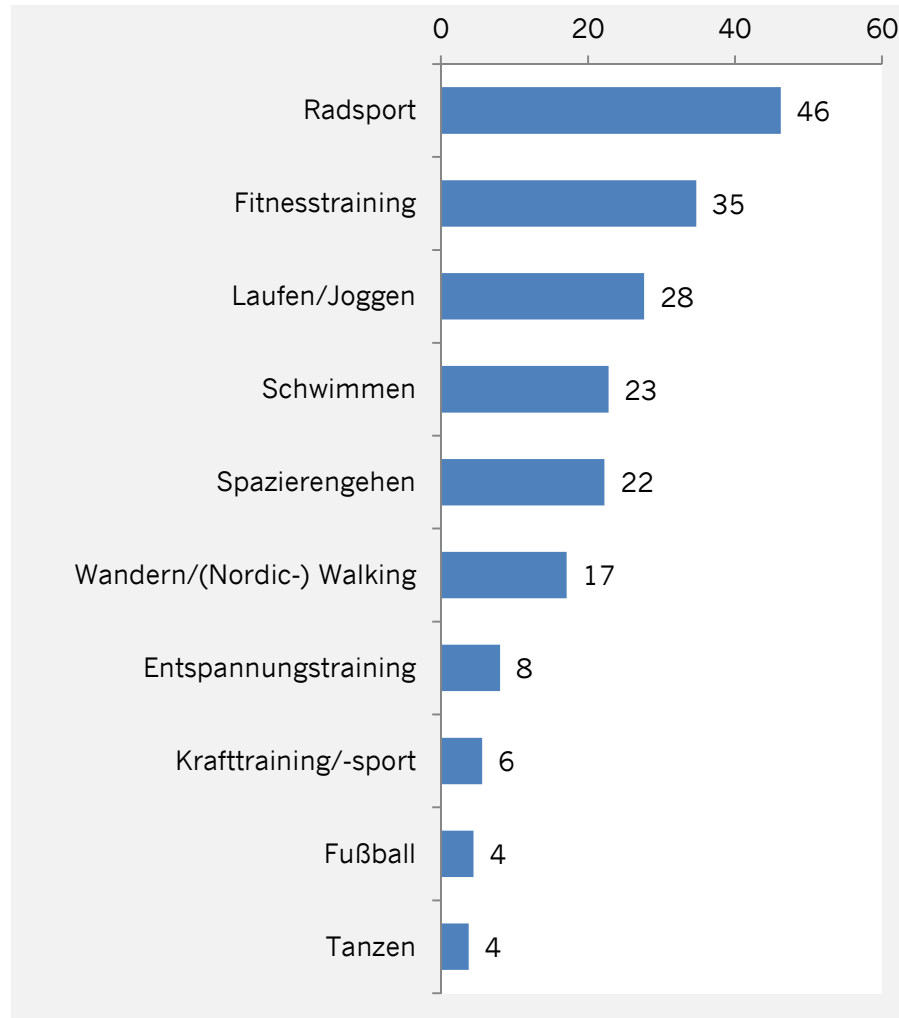
Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2016

– Sport

Einordnung der eigenen sportliche Aktivitäten

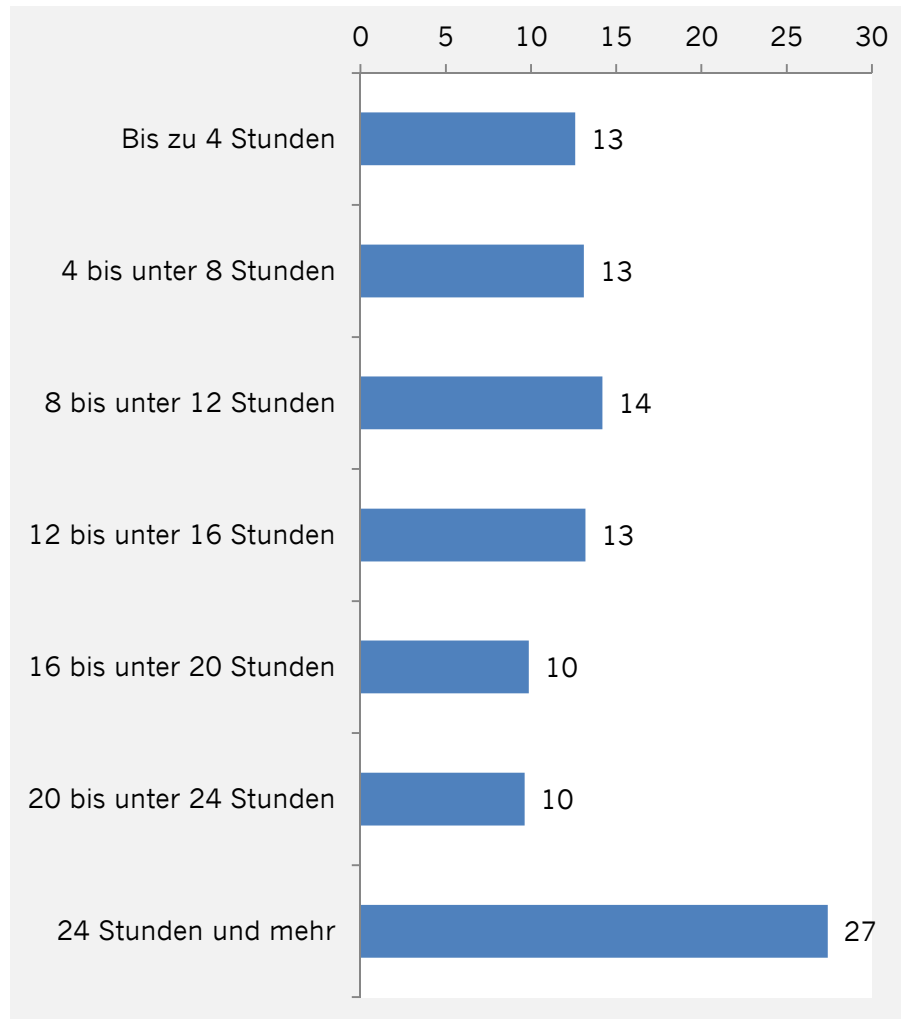


Frage 43: „Wie ordnen Sie Ihre sportlichen Aktivitäten ein?“



Hitliste der Sportarten in Prozent

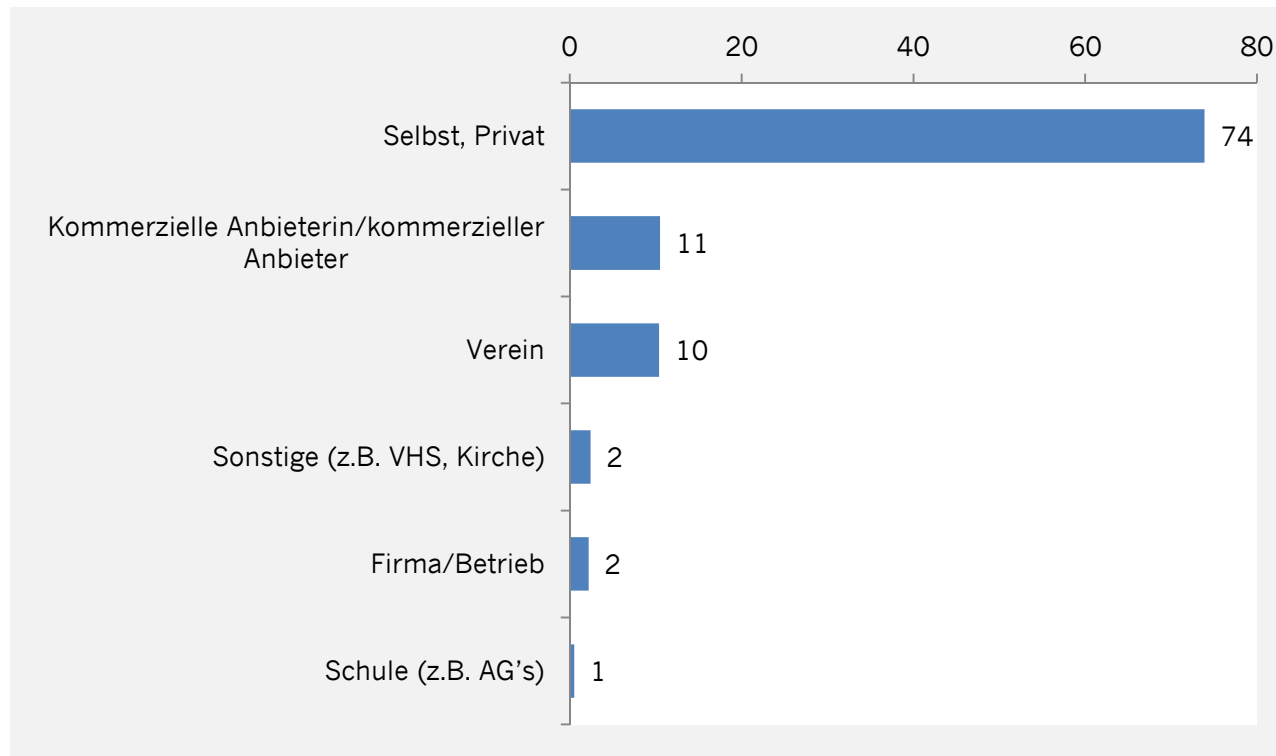
Frage 44: „Welche sportlichen Aktivitäten betreiben Sie im Allgemeinen in Düsseldorf bzw. in unmittelbarer Umgebung? Wie oft?“



Sportstunden im Monat in Prozent

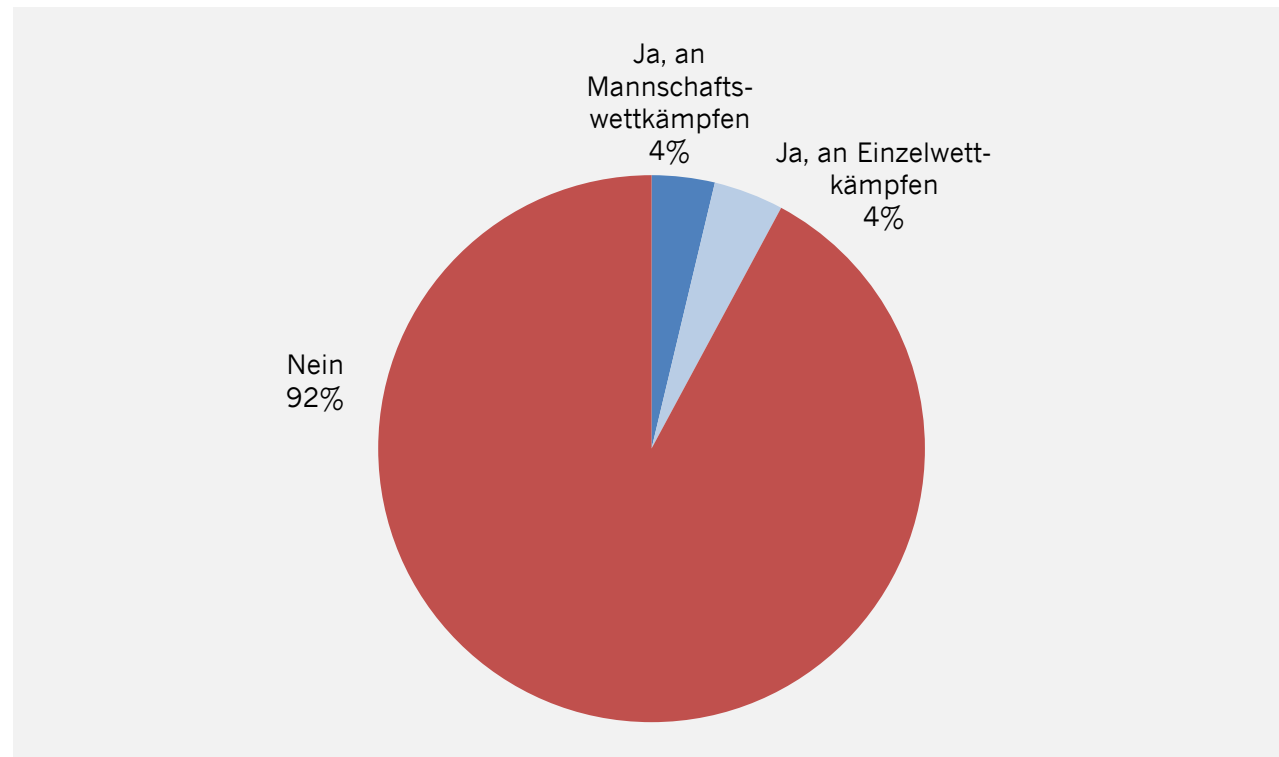
Frage 44: „Welche sportlichen Aktivitäten betreiben Sie im Allgemeinen in Düsseldorf bzw. in unmittelbarer Umgebung? Wie oft?“

Organisationsform der sportlichen Aktivitäten in Prozent



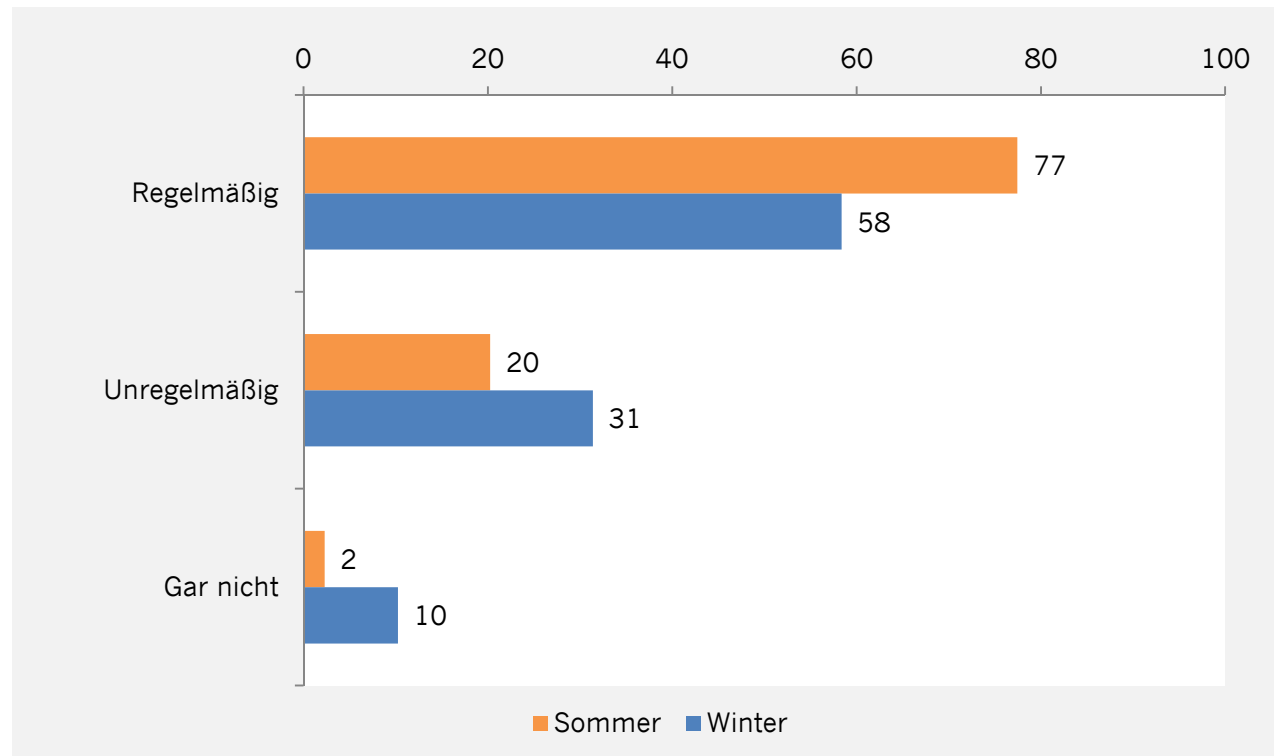
Frage 45: „Wer organisiert Ihre sportlichen Aktivitäten?“ (Mehrfachnennungen)

Teilnahme an Wettkämpfen

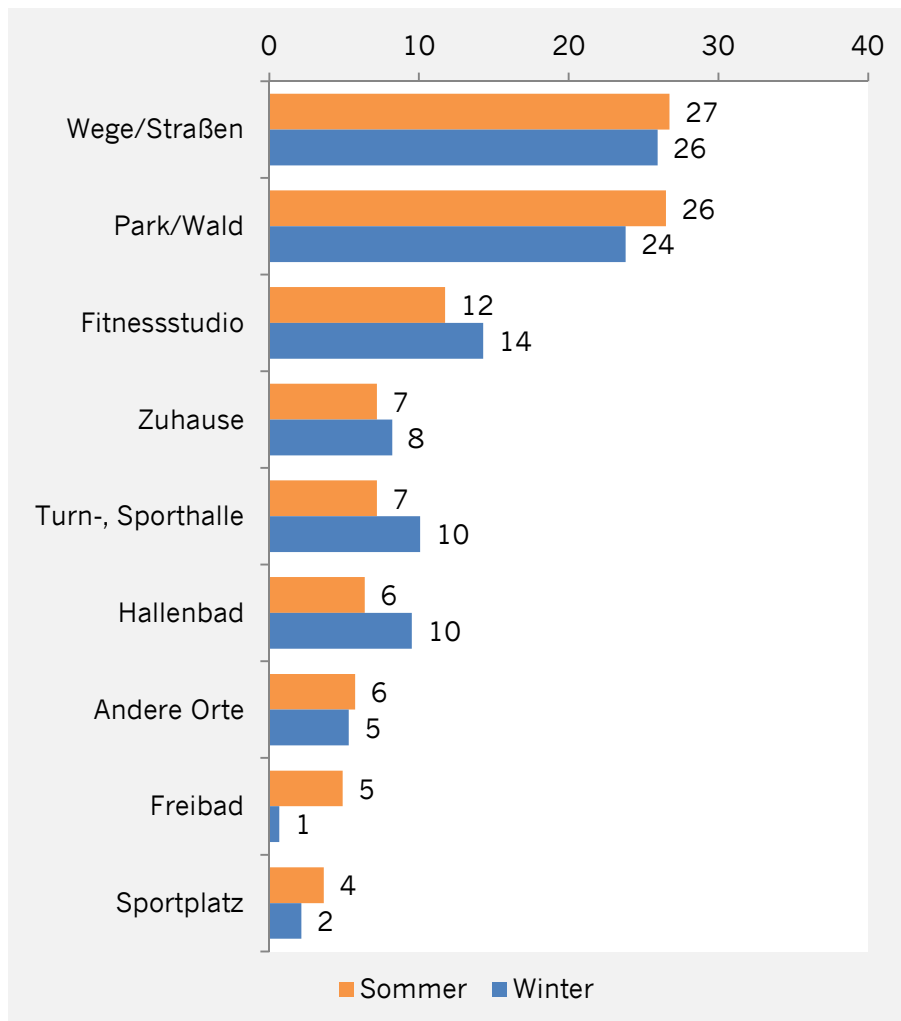


Frage 46: „Nehmen Sie in einer Mannschaft und/oder als Einzelperson an Wettkämpfen teil?“

Regelmäßigkeit des Sporttreibens im Sommer und im Winter in Prozent



Frage 47: „Betreiben Sie die Sportarten im Sommer und im Sommer regelmäßig?“



Orte des Sporttreibens im Sommer und im Winter in Prozent*

Frage 48: „In bzw. auf welchen Anlagen üben Sie
Ihre sportlichen Aktivitäten im Sommer und im
Winter aus?“ (Mehrfachnennungen)

*Sortiert nach den Anteilswerten der am häufigsten genannten Orte im Sommer



Genannte Orte des Sporttreibens nach Stadtbezirken

	Anzahl	in %
Stadtbezirk 1	1054	30
Stadtbezirk 2	408	12
Stadtbezirk 3	1268	36
Stadtbezirk 4	737	21
Stadtbezirk 5	1078	31
Stadtbezirk 6	453	13
Stadtbezirk 7	1008	29
Stadtbezirk 8	596	17
Stadtbezirk 9	1472	42
Stadtbezirk 10	173	5

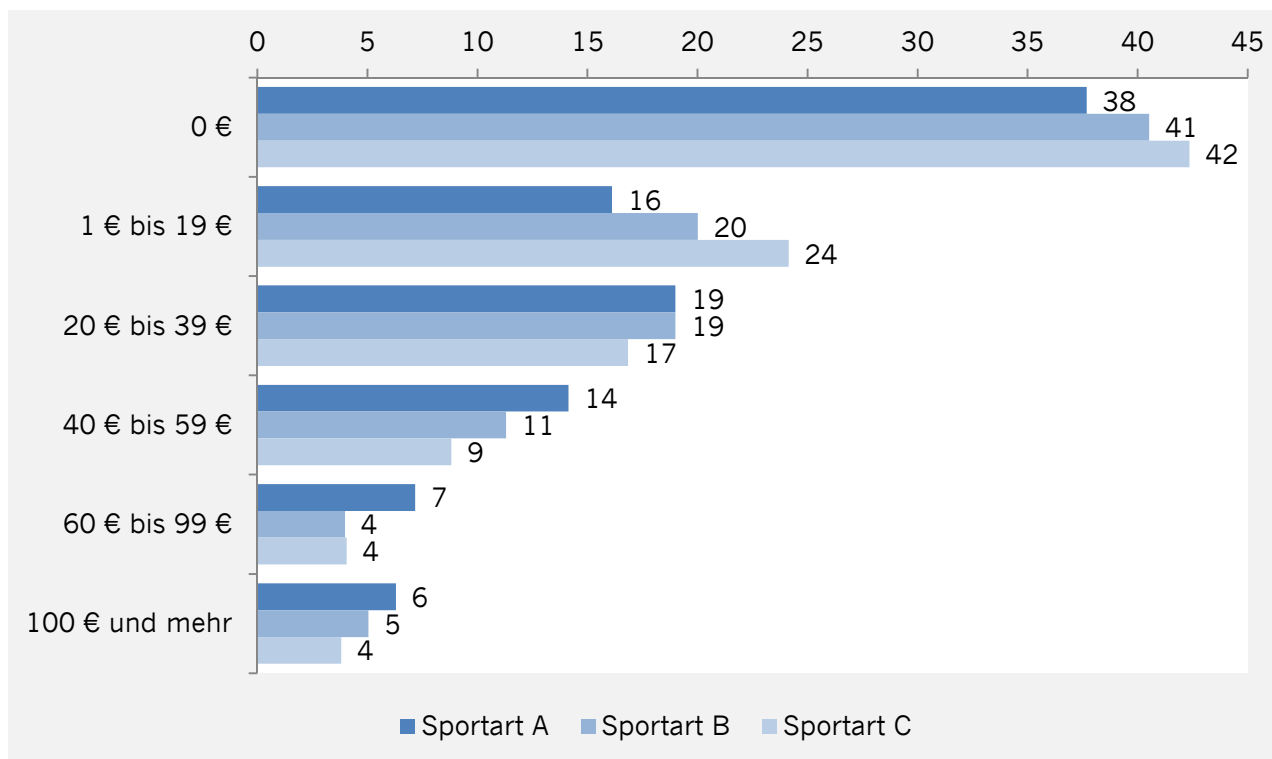
Außerdem wurden in 32% aller Fälle andere Städte und Regionen genannt, weitere 9% der Befragten gaben Düsseldorf an, ohne einen spezifischen Stadtteil zu nennen.

Frage 49: „Geben Sie bitte die Stadtteile Düsseldorfs oder die Nachbarstädte an, in denen Sie Ihre Sportarten zumeist betreiben (z.B. Gerresheim, Eller, Ratingen etc.).“

DÜSSELDORF

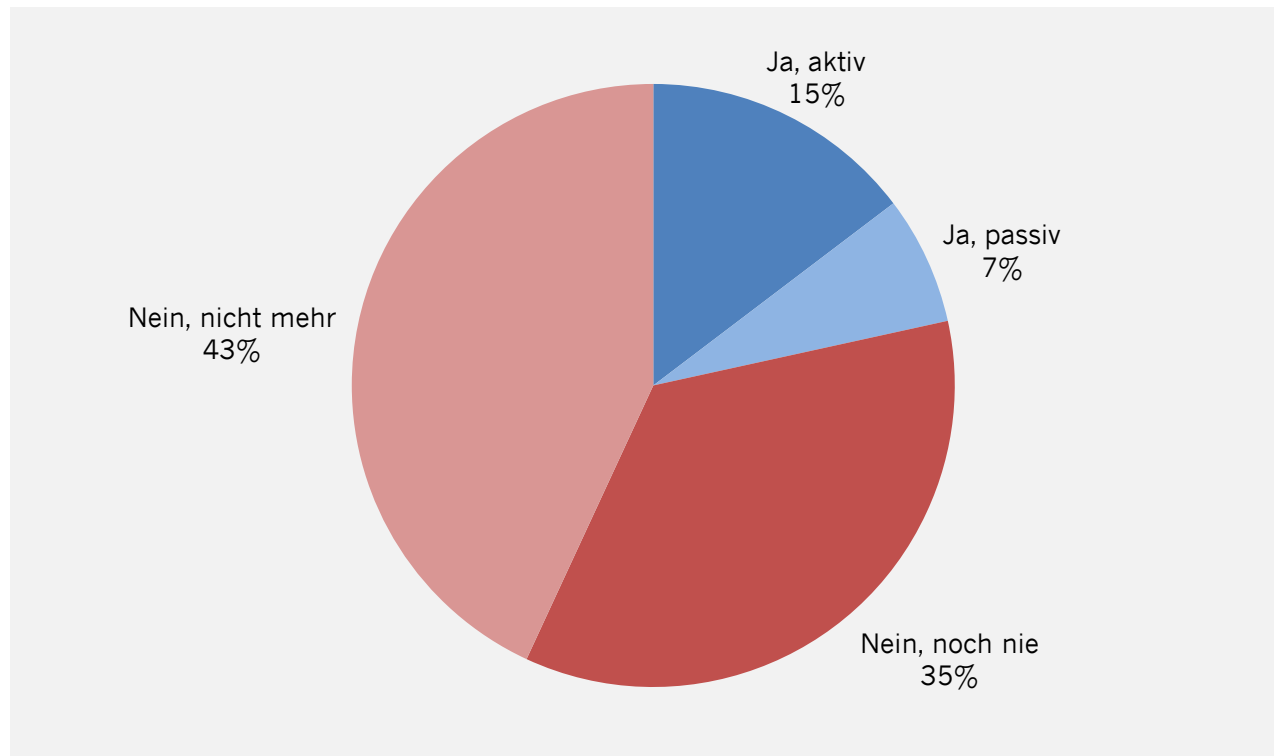


Monatlicher Geldbetrag für sportliche Aktivitäten in Prozent

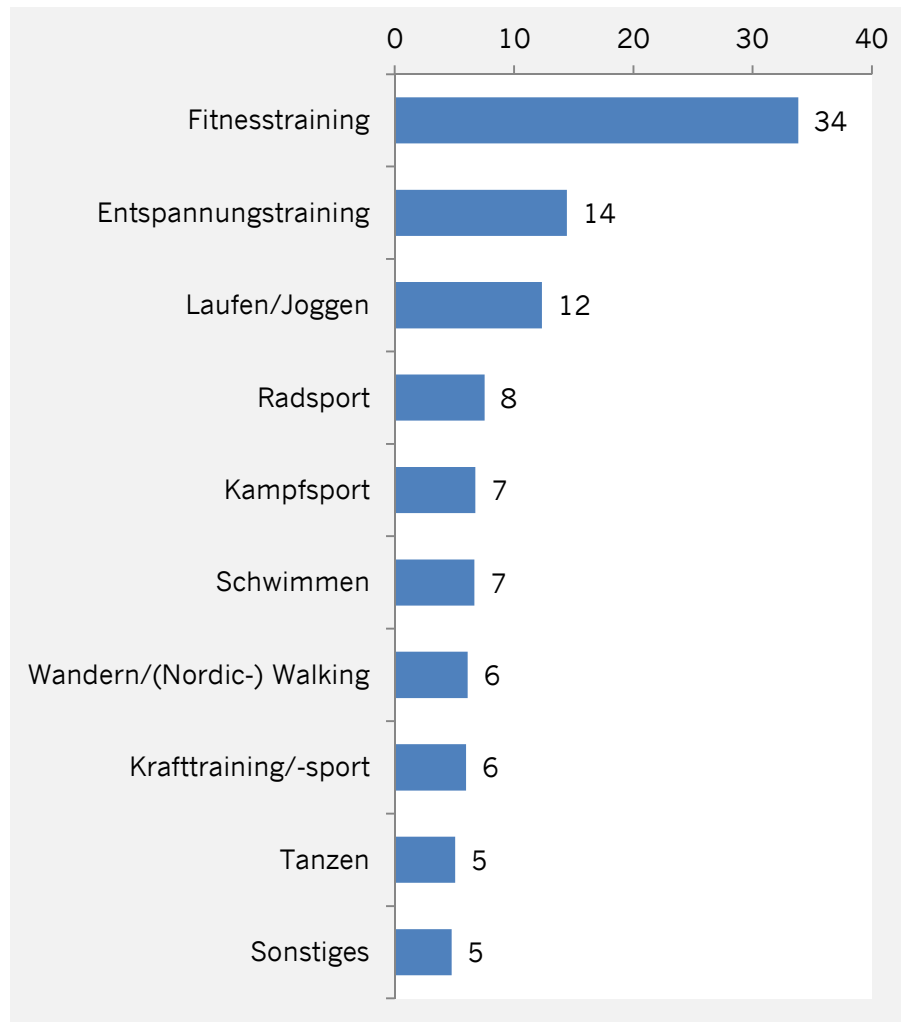


Frage 50: „Wie viel Geld geben Sie für Ihre sportlichen Aktivitäten durchschnittlich im Monat aus?“ **DÜSSELDORF**

Mitgliedschaft in einem Sportverein

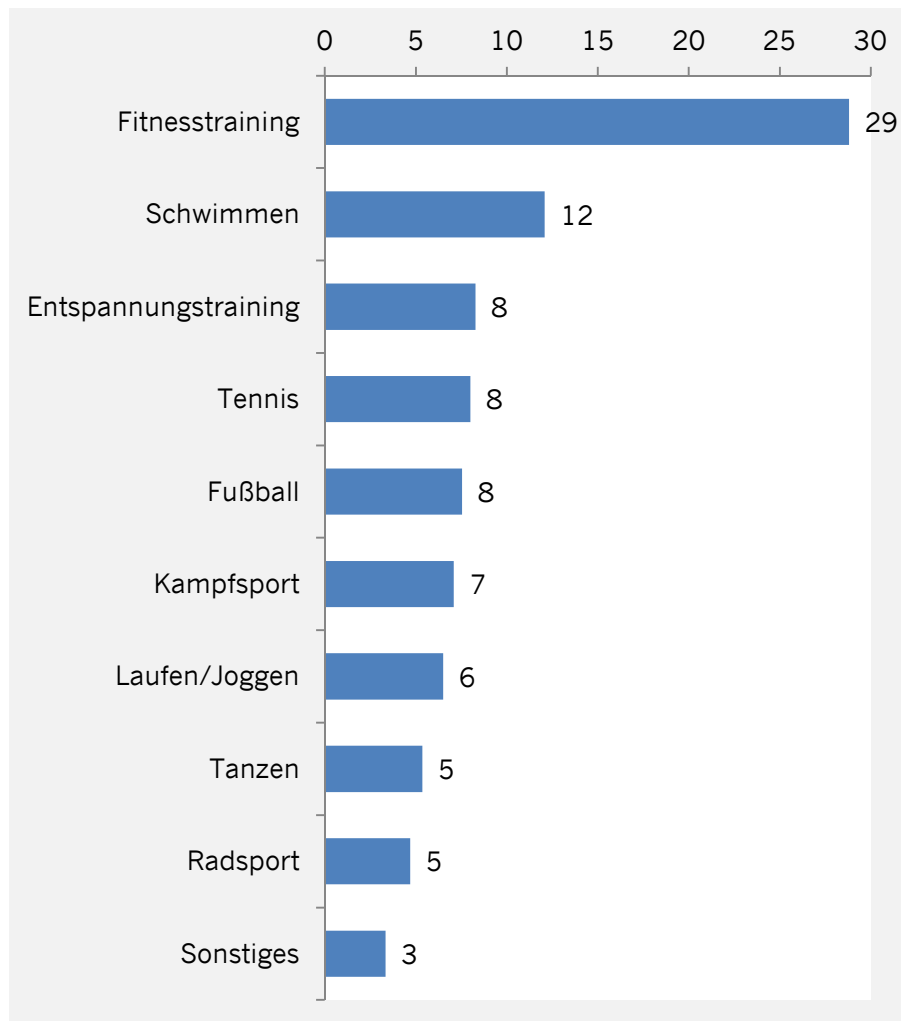


Frage 51: „Sind Sie Mitglied in einem Sportverein?“



Die am häufigsten begonnenen Sportarten in den letzten 3 Jahren in Prozent

Frage 52: „Welche Sportarten haben Sie in den
letzten 3 Jahren begonnen?“



Die am häufigsten aufgegebenen Sportarten in den letzten 3 Jahren in Prozent

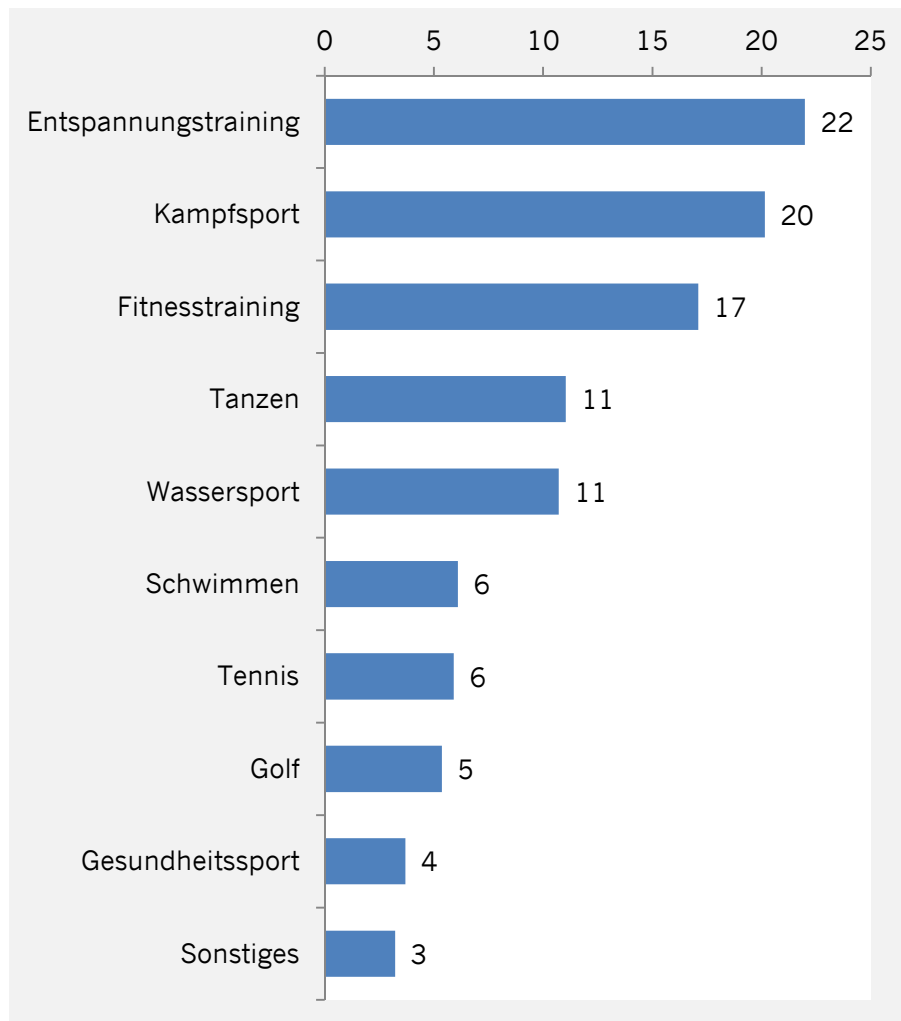
Frage 53: „Welche Sportarten haben Sie in den letzten 3 Jahren aufgegeben, da die Rahmenbedingungen ungünstig waren (z.B. zu hohe Kosten, Entfernung zu weit, mangelhafte Anlage, ungünstige Übungszeiten)?“



Genannte Gründe für das Aufgeben von begonnenen Sportarten in den letzten 3 Jahren

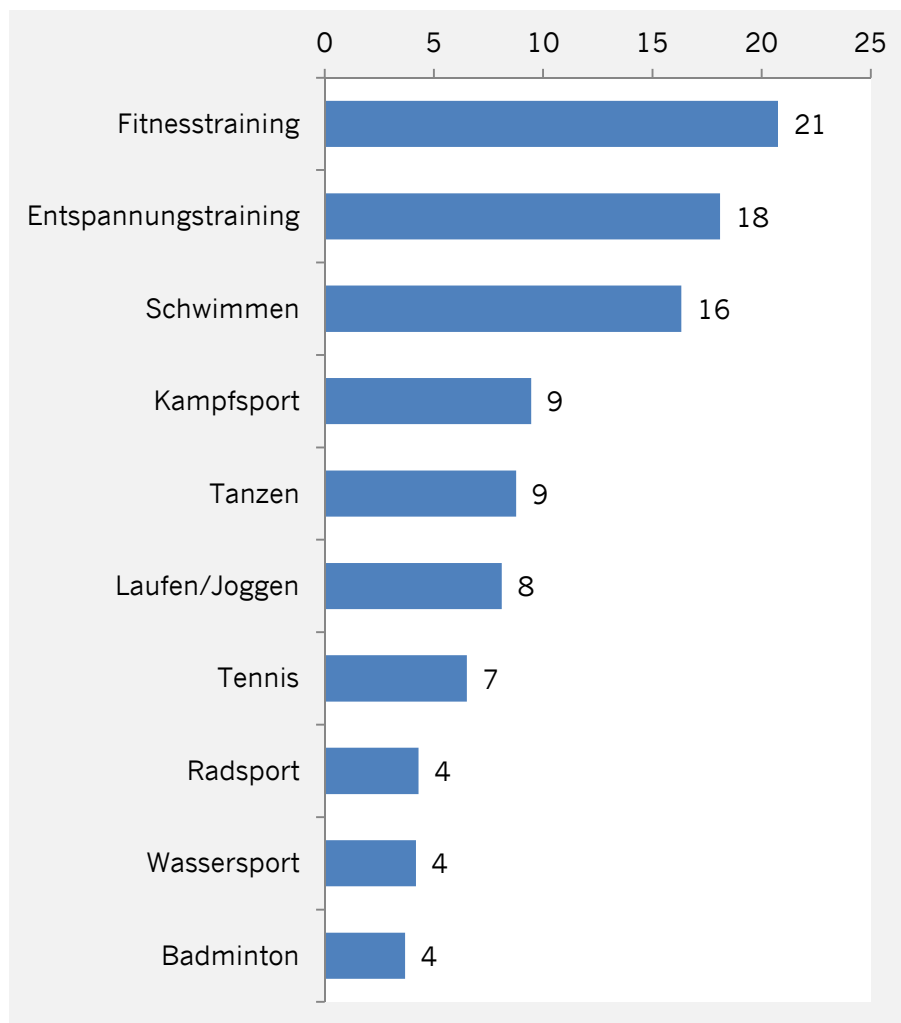
	Anzahl	in %
keine/wenig Zeit aus familiären oder beruflichen Gründen	246	29
zu teuer	244	29
Krankheit/Behinderung/Alter/Verletzung	204	24
keine/wenige Angebote vor Ort	179	21
ungünstige Zeiten	127	15
Sonstiges	80	10
keine/wenige Sportanlagen	71	8
Umzug/Wegzug	36	4
mangelhafte Sportstätten	32	4
Unzufriedenheit mit Angebot/Problem mit Trainer oder Gruppe	31	4
Verein aufgelöst/Kursende/Kein Partner	30	4
Keine Motivation	28	3
Verbindung oder Parkmöglichkeiten schlecht/Verkehrssicherheit	26	3
Keinen Spaß/ungeeignete Sportart	24	3

Frage 53: „Welche Sportarten haben Sie in den letzten 3 Jahren aufgegeben, da die Rahmenbedingungen ungünstig waren (z.B. zu hohe Kosten, Entfernung zu weit, mangelhafte Anlage, ungünstige Übungszeiten)?“



Gewünschte Sportarten zum Kennen lernen in Prozent Top 10

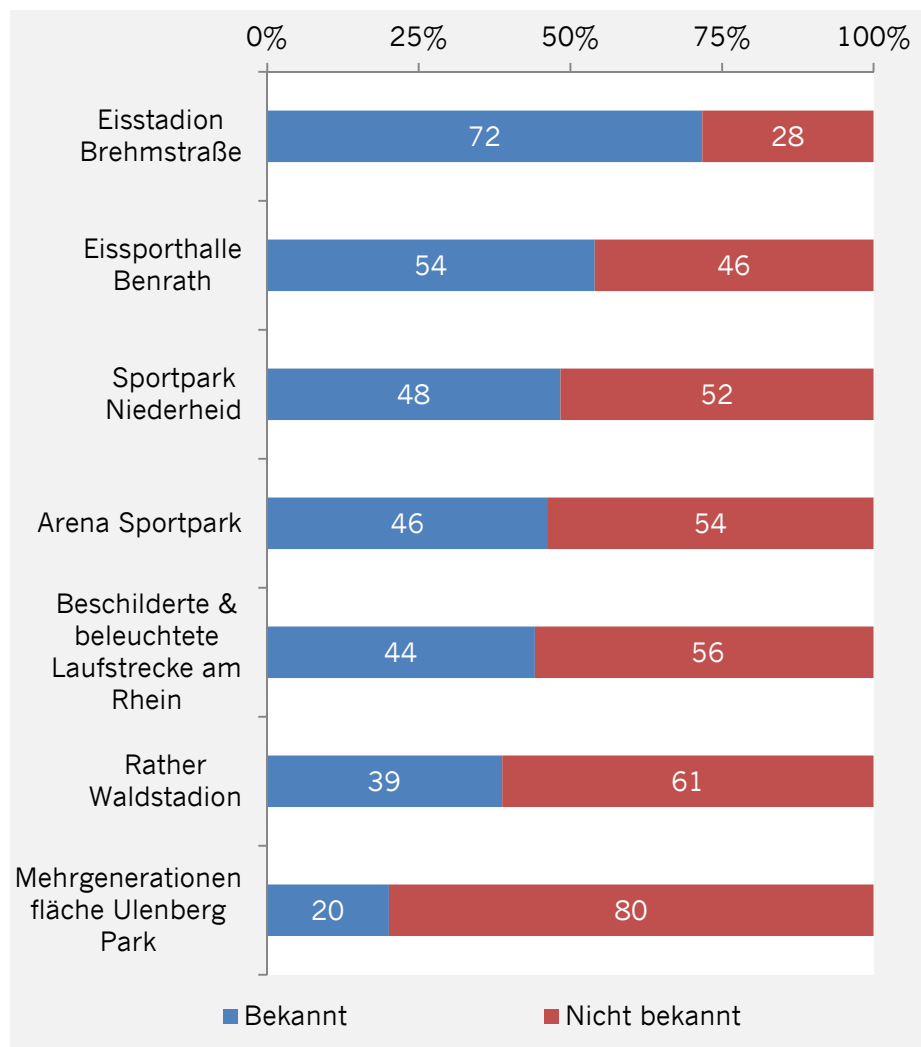
Frage 54: „Gibt es Sportarten, die Sie künftig
kennen lernen oder regelmäßig ausüben
möchten?“



Gewünschte Sportarten zum regelmäßigen Ausüben in Prozent

Top 10

Frage 54: „Gibt es Sportarten, die Sie künftig
kennen lernen oder regelmäßig ausüben
möchten?“

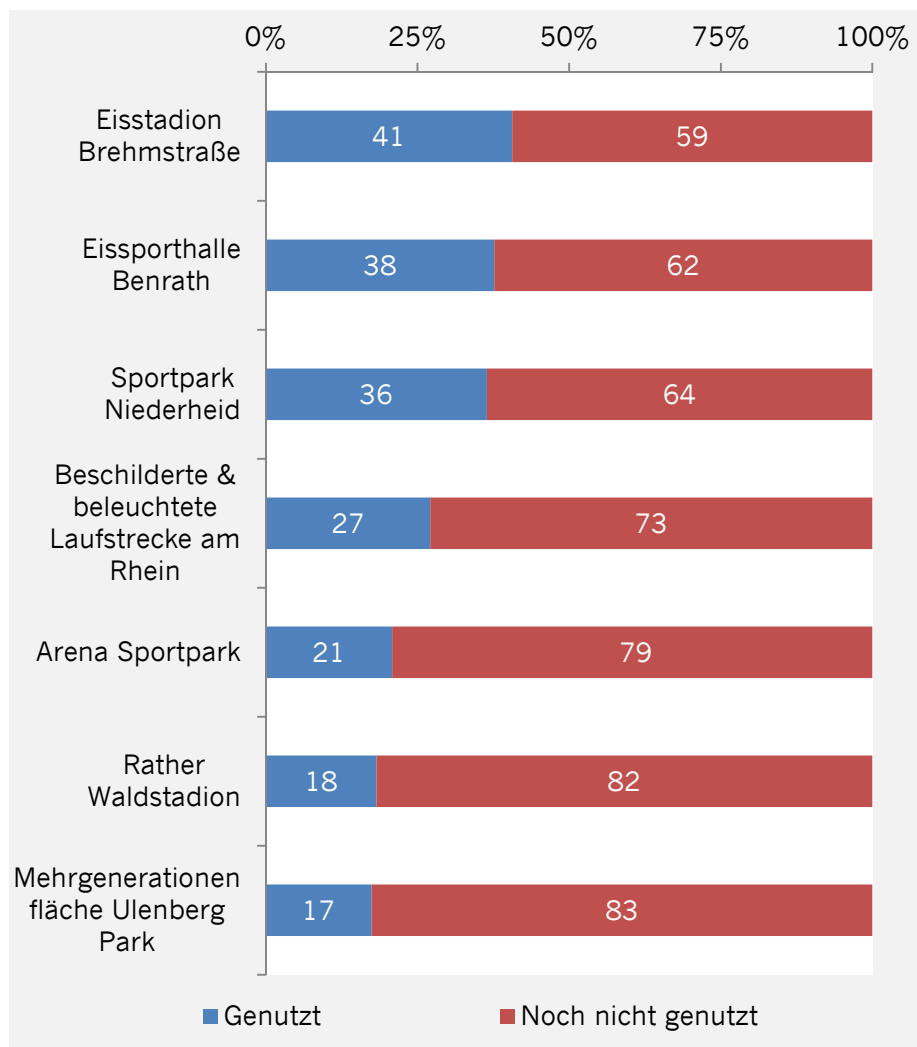


Bekanntheitsgrad öffentlicher Sporträume in Düsseldorf*

Frage 55: „Sind Ihnen folgende öffentliche Sporträume in Düsseldorf bekannt und wenn ja, wie bewerten Sie diese?“

*Sortiert nach den höchsten Anteilswerten der Antwortmöglichkeit „bekannt“

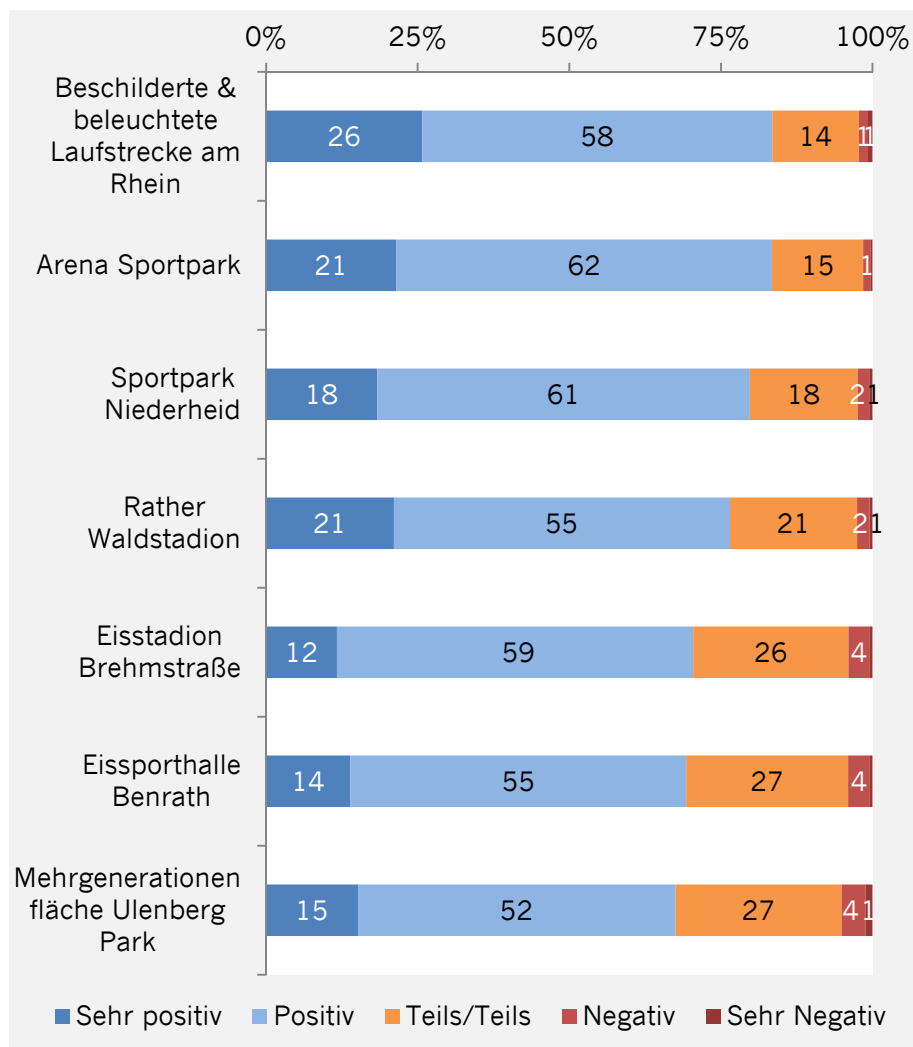
DÜSSELDORF



Nutzung öffentlicher Sporträume in Düsseldorf*

Frage 55: „Sind Ihnen folgende öffentliche Sporträume in Düsseldorf bekannt und wenn ja, wie bewerten Sie diese?, hier: ‚habe ich/Familie bereits genutzt‘“

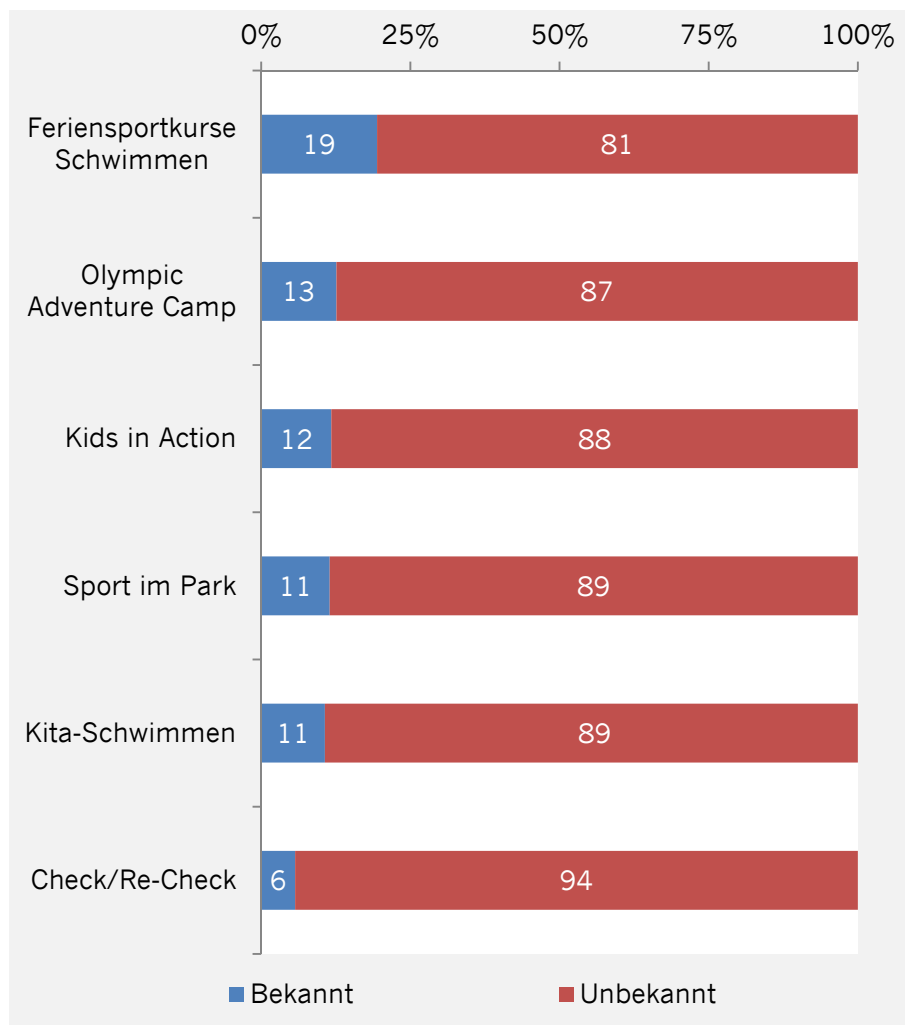
*Sortiert nach den höchsten Anteilswerten der Antwortmöglichkeit „genutzt“



Bewertung öffentlicher Sporträume in Düsseldorf*

Frage 55: „Sind Ihnen folgende öffentliche Sporträume in Düsseldorf bekannt und wenn ja, wie bewerten Sie diese?“

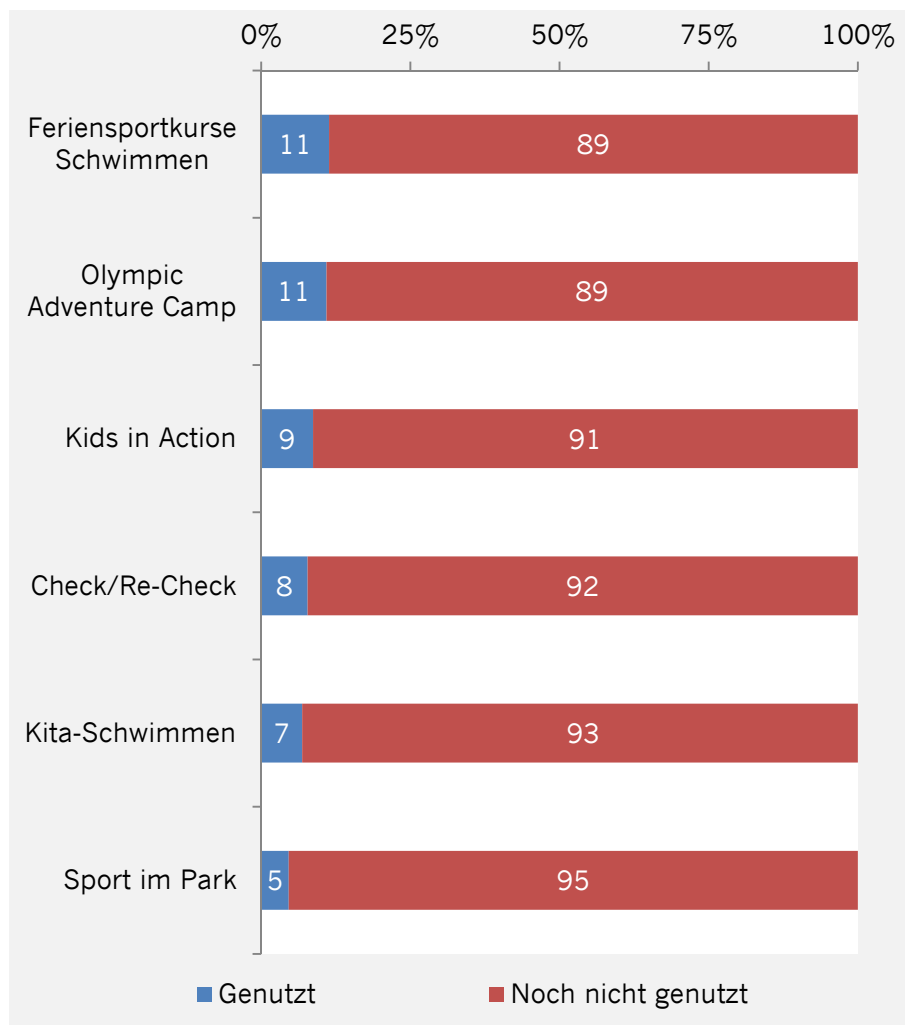
*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr positiv“ und „positiv“



Bekanntheitsgrad ausgewählter Sportangebote in Düsseldorf*

Frage 56: „Sind Ihnen folgende Sportangebote in Düsseldorf bekannt und wenn ja, wie bewerten Sie diese?“

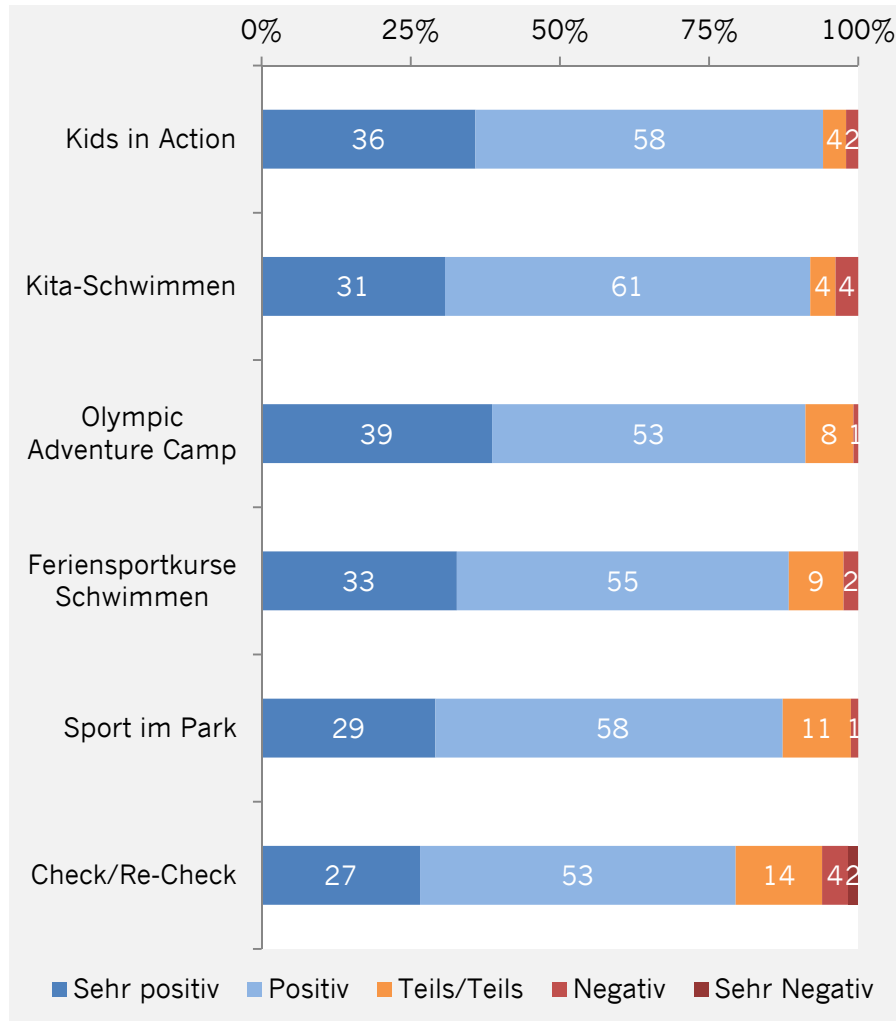
*Sortiert nach den höchsten Anteilswerten der Antwortmöglichkeit „bekannt“



Nutzung ausgewählter Sportangebote in Düsseldorf*

Frage 56: „Sind Ihnen folgende Sportangebote in Düsseldorf bekannt und wenn ja, wie bewerten Sie diese?, hier: ,habe ich/Familie bereits genutzt“

*Sortiert nach den höchsten Anteilswerten der Antwortmöglichkeit „genutzt“

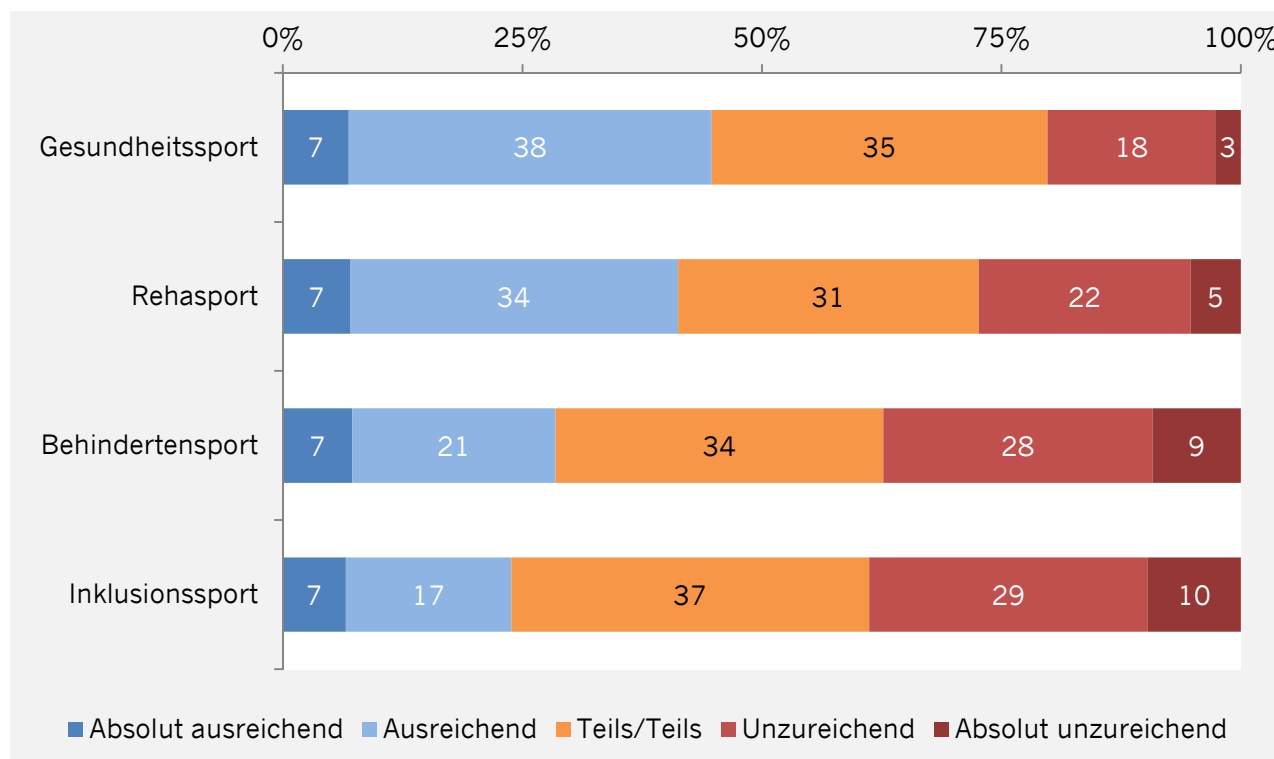


Bewertung ausgewählter Sportangebote in Düsseldorf*

Frage 56: „Sind Ihnen folgende Sportangebote in Düsseldorf bekannt und wenn ja, wie bewerten Sie diese?“

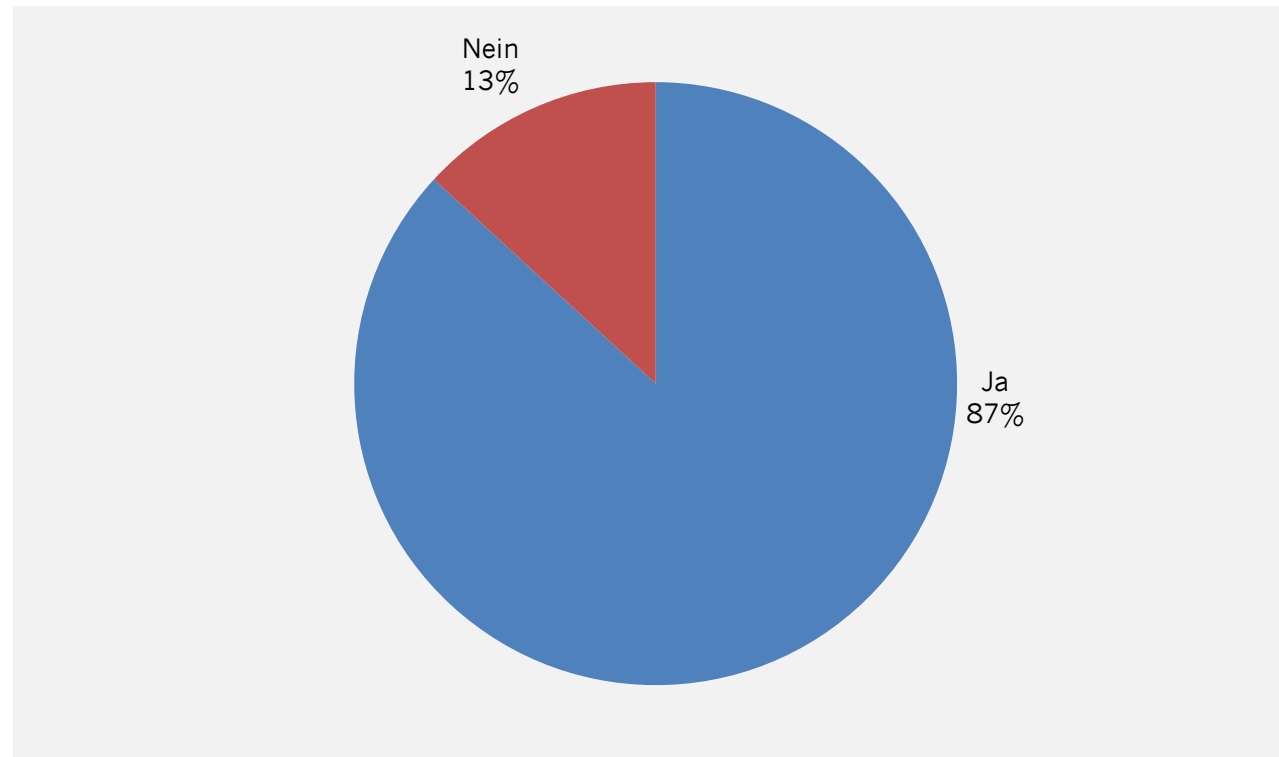
*Sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr positiv“ und „positiv“

Gibt es nach Meinung der Befragten in Düsseldorf genügend der folgenden Angebote?



Frage 57: „Gibt es Ihrer Meinung nach in Düsseldorf genügend der folgenden Angebote?“

Finden die Befragten in Düsseldorf ein für sie passendes Sportangebot?



Frage 58: „Finden Sie in Düsseldorf ein für Sie passendes Sportangebot?“



Aus Sicht der Befragten fehlende Sportanlagen

Top 5

	Anzahl	in %
Schwimmbäder	180	29
Zirkelanlagen/Trimm-dich-Pfade/Fitnessgeräte in Parks	56	9
Sporthallen	40	7
Basketballplätze	39	6
Fußballplätze	38	6

Frage 59: „Fehlen Ihnen in Düsseldorf Sportanlagen oder Sportangebote?“

DÜSSELDORF



Aus Sicht der Befragten fehlende Sportangebote Top 5

	Anzahl	in %
Angebote für Kinder/Jugendliche	34	11
Ballsportangebote	29	9
Tanzsportangebote	25	8
Fitnessangebote	21	7
Schwimmsportangebote	20	6

Frage 59: „Fehlen Ihnen in Düsseldorf Sportanlagen oder Sportangebote?“

DÜSSELDORF



Gewünschte Sportförderung nach Priorität der Befragten in Prozent

Frage 60: „Nehmen wir an, Stadt Düsseldorf möchte einen bestimmten Geldbetrag (=100 Punkte) für die Förderung des Sports ausgeben. Wie sollte dieser Betrag Ihrer Meinung nach auf die unten stehenden Möglichkeiten aufgeteilt werden?“